

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

07/08 2014

Anstellung oder Selbstständigkeit?
Einzelpraxis oder Kooperation?



Einladung zur Fortbildungsveranstaltung am 3. September 2014

Abrechnungs-Grundlagen-Seminar im Rahmen der neuen BEL II (2014)

Abrechnungserfahrungen gewinnen und auffrischen



Regina Granz
Dentist Business
Consulting Group

ZTM Stefan Sander
medical-dental-
solutions
Hannover



In diesem Seminar bekommen Sie
ein anwendbares Grundwissen,
das Sie sofort gewinnbringend einsetzen können.

Anmeldung Fax 030/54 99 34 111

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar
„Abrechnungs-Grundlagen-Seminar“
am Mittwoch, den 3. September 2014 an.

Kosten
98,00 € inkl. MwSt. / Person

Bitte die Namen der Teilnehmer in Druckschrift eintragen.

Vorname + Name

Vorname + Name

Firma

Straße PLZ Ort

Stempel, Datum Unterschrift

Bitte melden Sie sich bis zum 18. August 2014
per Post oder Fax an.

Rechnungslegung erfolgt bei Anmeldung. Bei Stornierung
der Anmeldung bis max. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn
erfolgt eine Gutschrift der Veranstaltungsgebühr.

Themen

- Grundlagen der zahnärztlichen Abrechnung (Bema/GOZ).
- Mehr Sicherheit im Umgang mit privaten Krankenkassen und der Beihilfe.
- Optimale Dokumentation, um Honorarverlust zu vermeiden.
- Grundlagen der zahntechnischen Abrechnung nach neuer BEL II (2014) und BEB Zahntechnik.
- Werden wirklich alle Möglichkeiten konsequent genutzt?
- Regelversorgung – gleichartig – andersartig?
- Was versteckt sich hinter einzelnen Abrechnungspositionen? Relevante Abrechnungspositionen werden hier von einem erfahrenen Zahntechnikermeister anschaulich erklärt.
- Patientenrechtegesetz 2013 – Auswirkung auf die tägliche Dokumentation

Inhalte

- GOZ und Bema – In welchen Fällen wird was berechnet?
- Abrechnung: Regelversorgung, gleichartige-, andersartige Versorgung.
- Wie dokumentiere ich in der Praxis richtig?
- Beispiele zur Materialberechnung in der Praxis.
- Informationen zum Basistarif und Fragen seitens der privaten Krankenkassen oder Zusatzversicherungen.
- Richtige Rechnungsstellung und Überprüfung.
- Neue BEL II (2014) und BEB Zahntechnik im Vergleich und in der Kombination.
- Über 25 Abrechnungsbeispiele aus Zahnmedizin & Zahntechnik

Termin Mittwoch, 3. September 2014
Beginn 14:00 – 20:00 Uhr
Ort Kaiserin Friedrich Haus – Hörsaal,
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin
Bewertung 6 Punkte nach BZÄK/DGZMK
Kosten 98,00 € inkl. MwSt. / Person

Rübeling+Klar Dental Labor GmbH
Ruwersteig 43 • 12681 Berlin
Tel: (030) 54 99 34 - 0
Fax: (030) 54 99 34 - 111
info@ruebeling-klar.de
www.ruebeling-klar.de

Rübeling+Klar
DENTAL-LABOR





Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Wer die Wahl hat, hat die Qual. Denn: Für alle angehenden Zahnärzte stellt sich die Frage, ob sie eine Anstellung oder den Weg in die Selbstständigkeit bevorzugen. Seit 2007 zeichnet sich hierzu ein klarer Trend ab. Gab es 2007 noch mehr als 3.100 Zulassungen in Berlin, so entschieden sich 2013 nur knapp 2.950 Zahnärzte und Kieferorthopäden für die Selbstständigkeit – also ein Minus von rund sechs Prozent. Hingegen ist die Anzahl der Zahnärzte und Kieferorthopäden in Anstellung im selben Zeitraum auf das Vierfache gestiegen (von 132 auf 544). Die Gründe hierfür sind vielfältig. Für eine Anstellung spricht nicht zuletzt das fehlende finanzielle Risiko, das bei einer Praxisneugründung oder Praxisübernahme besteht. Auch der gesetzlich garantierte Urlaubsanspruch, die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und der bei Schwangerschaft bestehende Erhalt des Arbeitsplatzes bis zum Ende der Elternzeit sind weitere Aspekte für ein Anstellungsverhältnis..

Ein Zahnarzt, der sich niederlassen möchte, ist heutzutage nicht nur auf die Form der traditionellen Einzelpraxis beschränkt. Sich mit Partnern – an einem oder mehreren Standorten – niederzulassen, ist durchaus eine Alternative. Einzelpraxis oder Kooperation?

Ab Seite 10 berichten wir über die verschiedenen Kooperationsformen und wägen das Für und Wider bei der Anstellung sowie Selbstständigkeit ab.

- Welche berufspolitischen Aufgaben stehen nach der Sommerpause an? Dr. Wolfgang Schmiedel unterstützt in seinem Leitartikel auf Seite 6 vehement die Forderung der Heilberufekammern, verantwortlich in die Arbeit des neuen „Instituts zur Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen“ eingebunden zu werden.

- Auf Seite 14 fassen wir die diesjährige MBZ-Leserumfrage auf dem Berliner Zahnärztetag zusammen. Wir bedanken uns für die rege Beteiligung und freuen uns auch weiterhin über jede Rückmeldung zu aktuellen Heften oder einem einzelnen Beitrag.

- Nach gründlicher Vorarbeit konnte Mitte Juni die Stellen- und Praxisbörse der Berliner Zahnärzteschaft online gehen. Auf Seite 15 stellen wir sie Ihnen vor. Die Zahnärztekammer Berlin und die KZV Berlin freuen sich, ihren Mitgliedern diesen Service kostenlos anbieten zu können. Schauen Sie rein und entdecken Sie Ihre Möglichkeiten unter www.stellenboerse-zahnaerzte.de.

- Zur zahnärztlichen Versorgung von pflegebedürftigen Patienten können Vertragszahnärzte und Pflegeeinrichtungen seit dem 01.04.2014 Kooperationsverträge schließen. Welche rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein müssen und welche Positionen abgerechnet werden können, war Gegenstand einer Informationsveranstaltung der KZV Berlin Mitte Mai. Wir berichten ab Seite 18.

- Mit der Rechtmäßigkeit der BEMA-Umstrukturierung aus dem Jahr 2004 befasste sich nach dem Sozialgericht in Dresden nun auch das sächsische Landessozialgericht. Seite 57

Eine anregende Lektüre wünscht

Vanessa Hönighaus



10




15

Aus der Redaktion	3
MBZ-Leser-Umfrage 2014	14
Leitartikel	6
Meldungen	8
Thema	
Anstellung oder Selbstständigkeit?	
Einzelpraxis oder Kooperation?	10
Beruf & Politik	
Neues Logo der Zahnärztekammer Berlin	15
Die Stellen- und Praxisbörse ist online	15
7. Delegiertenversammlung der ZÄK	16
Kooperationsverträge und Abrechnung für aufsuchende Betreuung	18
Vertreterversammlung der KZV	20
Georg Pochhammer zum 60. Geburtstag	22
GKV-Quartalszahlen	22


Zahnmedizin	
Georg Sauer zum 75. Geburtstag	23
Heilberufekammern fordern Sitz im neuen Qualitätsinstitut	23
Dienstagabend-Fortbildung	27
Herbstsymposium	27
Das Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts	28
Fortbildungen der KZV	30
25 Jahre erstes Berliner Prophylaxe-Seminar	51
ZMV-Aufstiegsfortbildung startet im September	51
Ansprechpartner im Philipp-Pfaff-Institut	52
GOZ & BEMA	
Berechnung von Kompositaufbauten	54
Berechnung subgingivaler Belagsentfernung	54
Zuzahlung bei Kassenpatienten	55
BEL-Empfehlung	55
Modelle kein Patienten-Eigentum	56
GOZ auch für MKG-Chirurgen verbindlich	56
BEMA-Umstrukturierung 2004 rechtmäßig	57

Anzeige



MedConsult

Wirtschaftsberatung für medizinische Berufe



- Praxisverkauf**
- Praxiswertermittlung
- Kauf- und Mietvertragsabwicklung
- Vermittlung von Kaufinteressenten
- Unterstützung bei Vertrags-Arztstizzausschreibungen

- Praxiskauf**
- Niederlassungsberatung
- Finanzierungsvermittlung
- Versicherungen

- Praxis Kooperation**
- Job-Sharing Partnerschaften
- MVZ-Konzepte

Burkhardt Otto
Olaf Steingräber
Volker Schorling

FAB
Investitionsberatung

MedConsult
Wirtschaftsberatung für
medizinische Berufe oHG

Giesebrechtstraße 6 · 10629 Berlin
Tel.: 213 90 95 · Fax: 213 94 94
E-mail: info@fab-invest.de



Praxis & Team

Wasseraufbereitung in der Zahnarztpraxis	58
Sozialkapital wichtig bei Praxisbewertung	58
Notfälle in der Zahnarztpraxis	59
Neue Zahnarztsuch-App	59
Impressionen aus dem PAR-Workshop	60
Bericht von der id ost	60

Amtliches

Prüfungstermine Kieferorthopädie	61
Prüfungstermine Oralchirurgie	62
Termine ZFA-Zwischenprüfung	63
Termine ZFA-Abschlussprüfung	63
Kammerbeitrag	63
Berliner Zahnärzte und Kieferorthopäden	64
Bedarfsplanung 2013	65
Neuzulassungen im Juni 2014	66
Sitzungstermine des Zulassungsausschusses	66

Panorama

Impressionen vom KZV-Lauf 2014	67
Seniorenfahrt der Zahnärztekammer	68
Neuerwerbungen der Leihbücherei	68

Notdienst

Zahnärztlicher Notdienst	31
Kieferorthopädischer Notdienst	50

Kalender

Termine der DV-Fraktionen im Juli und August 2014	78
Ansprechpartner	77
Impressum	75

Anzeige

Qualitativ hochwertiger Zahnersatz überraschend günstig.

Überzeugen Sie Ihre Patienten mit unschlagbaren Preisen...

 <p>VMK-Krone 87,-</p>	 <p>Modellguss-Prothese (2 Klammern, 6 E-Zähne) 214,-</p>	 <p>Teleskopprothese (2 Teleskope, MoGu, 6 E-Zähne) 420,-</p>
---	--	---

- 3% Skonto für Schnellzahler
- wir vermitteln ihnen Patienten
- 3-5 Jahre Qualitätsgarantie
- TÜV-Süd zertifiziertes Eigenlabor in Izmir
- Meisterlabor in Berlin mit umfangreichem Serviceangebot
- mehrfach gestufte Kontrollen garantieren stets ein perfektes Ergebnis

Bionik-Dental Laboratories

15 Jahre Bionik-Dental 15 Jahre Bionik-Dental 15 Jahre Bionik-Dental 15 Jahre

Tel.: 030 / 789 53 644 • Fax: 030 / 789 53 645 • Mehringplatz 12, 10969 Berlin • www.bionik-dental.de • email: info@bionik-dental.de

Gedanken vor der Sommerpause

Die Arbeit geht weiter

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in wenigen Tagen beginnen die Sommerferien in Berlin. Zeit, ein wenig dem Alltagsstress zu entfliehen und allein, mit der Familie oder lieben Freunden Urlaub zu machen – in unserem schönen Land oder fern der Heimat. Wir alle, die wir uns täglich um die Versorgung unserer Patienten kümmern, haben ein paar Tage der Erholung wirklich verdient, um uns anschließend mit frischem Schwung wieder unseren beruflichen und berufspolitischen Aufgaben zu widmen.

In vielen Bereichen der zahnärztlichen Berufspolitik geht die Arbeit jedoch auch in den Sommerferien weiter, und es stehen Entscheidungen an, die keinen Aufschub dulden. An vorderster Stelle stehen derzeit die konzertierten Bemühungen der Bundeszahnärztekammer, der Bundesärztekammer und der Bundespsycho-

und Sicherheitstechnischen Betreuung, allen vertraut unter dem Kürzel „Q-BuS-Dienst“, haben hier eine besondere Erwähnung verdient. Es wäre schier unverständlich und schlichtweg dumm, sollte der Gesetzgeber auf diese gebündelte Erfahrung und Kompetenz der Berliner Zahnärztekammer und der anderen genannten Kammern verzichten und dem berechtigten Anspruch auf Mitsprache- und Mitentscheidungsrecht im neuen Qualitätsinstitut nicht nachkommen.

Doch auch die interne Arbeit unserer Zahnärztekammer duldet keine Sommerpause. Auf einer Klausurtagung im vergangenen Jahr haben der Vorstand und unser neuer Geschäftsführer gemeinsam Gedanken entwickelt, die Berliner Zahnärztekammer noch effektiver aufzustellen und für die vor uns liegenden Jahre

zukunftsfest zu machen, auch und gerade im Hinblick auf die von uns zu Recht geforderte Qualität unserer Arbeit. 90 Prozent der Ideen und Vorschläge konnten unter Einbeziehung unserer qualifizierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits umgesetzt werden.

Freuen Sie sich mit uns unter anderem über eine neue Corporate Identity, über die neue Stellen- und Praxisbörse, die Mitte Juni online ging, und auf eine spannende politische Veranstaltung im Herbst dieses Jahres, zu welcher Sie gesondert eingeladen werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien in den Sommerferien gute Erholung sowie Zeit und Muße, den Akku wieder aufzutanken! Und verlassen Sie sich darauf: Die Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter der Zahnärztekammer, die Geschäftsführung, mein Vorstand und ich sind immer für Sie da –selbstverständlich auch während der Sommerferien!

Ich grüße Sie wie immer herzlich,
Ihr

Wolfgang Schmiedel



Dr. Wolfgang Schmiedel,
Präsident der Zahnärztekammer Berlin

Es wäre schier unverständlich, sollte der Gesetzgeber auf die gebündelte Erfahrung und Kompetenz der Zahnärztekammern verzichten.

therapeutenkammer, jeweils einen Sitz mit Antrags- und Stimmrecht im in Gründung befindlichen Qualitätsinstitut zu erhalten. Es ist unverständlich und keinesfalls hinnehmbar, dass dies im Moment vom Gesetzgeber nicht vorgesehen ist. Abgesehen davon, dass der Erhalt und der Ausbau zahnärztlicher Qualität auf hohem Niveau den Zahnärztekammern qua Gesetz, nämlich in den Heilberufekammergesetzen, übertragen worden ist, sprechen die jahrzehntelangen Erfahrungen der Zahnärztekammern bei der Qualitätssicherung und der Qualitätsförderung eine überzeugende Sprache. Nicht nur die vielen aktiven zahnärztlichen Qualitätszirkel, insbesondere in Berlin, auch unser Berliner Zahnärztekammer-Modell des Qualitätsmanagements sowie der Betriebsärztlichen

J U N G H A N S & R A D A U

Rechtsanwälte · Fachanwälte

Lars Junghans
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Guido Radau
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Sebastian Retter
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht

Benjamin Kühn, LL.M. (Stellenbosch)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht

Wolfdietrich Prelinger
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Olivaer Platz 16 · D-10707 Berlin
Tel: 030 - 81 46 38 70
Fax: 030 - 81 46 38 99
www.junghans-radau.de
info@junghans-radau.de

Alle Rechtsfragen rund um die Praxis – Medizinrecht • Arbeitsrecht • Versicherungsrecht • Gesellschaftsrecht • Baurecht

Zulassungsangelegenheiten
Berufsrecht
Praxiskauf/Praxisverkauf

Praxiskooperationen
(MVZ, Berufsausübungsgemeinschaft etc.)
Wirtschaftlichkeitsprüfungen/RLV/QZV
Arbeitsrecht in der Arztpraxis

Praxismietrecht
Arzthaftungsrecht
Eheverträge

Neue Behandlungseinheit...? günstiger als eine „Krone“ / Monat.

Smile Elegant



499-
€/Mo*

Life



347-
€/Mo*

Cheese



369-
€/Mo*



CHIRANA DEUTSCHLAND GMBH

Tel.: +49 (0) 365 55 28 93 40

Mobil: +49 (0) 176 38 34 57 56

Email: chirana.dental.service@googlemail.com

Beratung, Ersatzteilversorgung, Reparaturservice Deutschlandweit!

* Finanzierungsbeispiel bei einer Laufzeit von 60 Monaten



Kommunizieren Sie wirksam – im Team und am Patienten!

NLP Medical Practice

Universitärer Zertifikatskurs
ab 10.10.2014 in Berlin,
6 Wochenenden, 128 Punkte.
Gut drauf sein, das Team wirksam
führen, Patienten überzeugen!
www.kommmed.de

Mitarbeiterführung

für leitende MitarbeiterInnen
vom 8.-9.9.2014 in Berlin.
Entscheidungen umsetzen,
präzise informieren, delegieren!



www.handrock.de

Nähere Informationen:

Dr. med. dent. Anke Handrock
info@handrock.de
030-364 30 590



Steinbeis-Transfer-Institut
Kommunikation in der Medizin
– Gesundheitscoaching,
Resilienzentwicklung,
Positive Psychologie
der Steinbeis-Hochschule Berlin

Antibiotika

Unerwünschte Nebenwirkungen

Ende April fand in Berlin die Frühjahrssitzung des Gemeinsamen Ausschusses Arzneimittelkommission Zahnärzte (AKZ) statt. Beraten wurde u. a. über die aktuellen Meldezahlen zu Vorkommnissen mit Medizinprodukten und unerwünschten Arzneimittelwirkungen: Die meisten unerwünschten Wirkungen wurden durch die Einnahme von Antibiotika ausgelöst, hier vor allem durch Clindamycin.

Jeder praktizierende Zahnarzt ist verpflichtet, bekannte und nicht bekannte Nebenwirkungen aller von ihm eingesetzten Arzneimittel und Medizinprodukte an die Arzneimittelkommission Zahnärzte zu melden. Diese Meldungen werden von der Arzneimittelkommission selbst ausgewertet und an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte weitergeleitet. Zu jeder gemeldeten Nebenwirkung kann der Zahnarzt einen von einem Kommissionsmitglied gesondert erstellten Beratungsbrief erhalten. Die Anzahl der Meldungen ist in den letzten Jahren stabil. Um das Verfahren zu vereinfachen, werden neue Online-Meldebögen entwickelt.

PM BZÄK



16. Juli 2014

Geschäftsstelle geschlossen

Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Vorstand der Zahnärztekammer Berlin unternehmen ihren sommerlichen Betriebsausflug.

Deshalb bleibt die Kammer-Geschäftsstelle am Mittwoch, 16. Juli 2014, geschlossen.

Ab Donnerstag, 17.07.2014, sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerne wieder telefonisch und persönlich für Sie da.

ZÄK Berlin

Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e. V. Melag hilft wieder

Arzt- und Zahnarztpraxis am Ostbahnhof haben ein hohes Infektionsrisiko. Die ausdrückliche Empfehlung unseres Q-BuS-Dienstes lautete: Anschaffung eines Thermo-desinfektors. Aus den Erträgen der Praxen war das nicht zu finanzieren, der Hilferuf ging an das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e. V. Der Vorstand des Hilfswerks wandte sich an die Firma Melag Medizintechnik und fand dort, wie schon so oft zuvor, offene Ohren. Man bot uns ein „Melatherm“ mit Zubehör und Unterschrank zu einem enorm reduzierten Sonderpreis an. Der Vorstand zögerte nicht lange und nahm das Angebot dankend an. Im April 2014 war es so weit, die Praxen sind nun dank des großzügigen Angebots der Firma Melag auf dem neuesten Stand in Sachen Desinfektion.



Übergabe des Desinfektionsgeräts durch den Director International Sales and Marketing der Firma Melag Medizintechnik, Herrn Christoph Sandow (rechts), an den Vorsitzenden unseres Hilfswerks, Dr. Christian Bolstorff, in der Zahnarztpraxis am Ostbahnhof.

Das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin e. V. dankt der Firma Melag im Namen aller Mitarbeiter und Patienten der Praxen. Es freut uns ganz besonders, dass es erneut gelungen ist, Spendengelder sinnvoll für ein Projekt zu verwenden, dem wir uns laut Satzung verschrieben haben. Es motiviert uns, weiterhin mit Nachdruck um Mitglieder und Spenden zu werben.

Dr. Christian Bolstorff

BHZ bittet um Mithilfe

Sozial engagierte/r Zahnärztin/Zahnarzt gesucht

Die Zahnarztpraxis für Obdachlose am Stralauer Platz sucht zum 01.09.2014 eine Kollegin oder einen Kollegen, die/der Patientenbehandlung und Koordination der Zahnarztpraxis übernehmen will. Die Stelle ist eine Teilzeitbeschäftigung mit 12 Wochenstunden an drei Tagen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an die Zahnarztpraxis vormittags unter 030 – 29 04 75 41 oder praxiskoordination@gebewo-pro.de



PM BHZ

Für eine wunderschöne Praxis in Lichterfelde

sucht eine Zahnärztin einen
zulassungsberechtigten

Nachfolger (m/w)

mit mind. 3 Jahren BE für selbständiges
Arbeiten in Vollzeit.

Bitte nehmen Sie Kontakt
mit uns auf:

Beratung für Mediziner
Robert Sellentin
René Deutschmann
Greifenhagener Straße 62
10437 Berlin
Tel.: 43 73 41 60
Fax: 43 73 41 61
Email: sellentin@bfmberlin.de



Einsdental Zahntechnik

hochwertig • kompetent • preiswert



Wir wünschen allen Kunden eine schöne **Sommerzeit**.
Danke für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.
Sie erreichen uns - auch in den Sommerferien -
Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr.

Einsdental Zahntechnik • Alt Moabit 90, 10559 Berlin • Tel 030 39 80 521 - 0
Fax 030 39 80 521 - 29 • www.einsdental.de • info@einsdental.de

Frische Ideen für Ihre Praxis: Design-Vinylbeläge



Teppichland Berlin

Charlottenburg, Lise-Meitner-Str. 45 · Tel. 346 72 10 · www.teppichlandberlin.de
Firmensitz: Teppichland Berlin GmbH & Co. KG · Holzbachtalstraße 197 · 75334 Straubenhardt



Unabhängiger Dienstleister für Handel und Service
Kompetenz mit Herz



Ausstattungsgerät statt 29.990 €
nur 21.990 € inkl. Montage, zzgl. MwSt.

Alles für die ZA Praxis

Neumannstr. 3b
14195 Berlin
Fon 4422881
www.ambident.de

ETL | ADVISA Berlin

Steuerberatung für Heilberufler

Fachberater für den Heilberufebereich (IFU/ISM gGmbH)
Spezialisierte Fachberatung – mit Zertifikat!

- Praxisgründungsberatung
- Begleitung bei Praxiskäufen und -verkäufen
- spezielle betriebswirtschaftliche Auswertungen
- Praxisvergleich
- Analysen zur Praxisoptimierung
- Steuerrücklagenberechnung
- Testamentsvollstreckung

Wir sind eine hochspezialisierte
Steuerberatungsgesellschaft
und beraten ausschließlich
Angehörige der Heilberufe.
Vertrauen Sie unserer
langjährigen Erfahrung und
unserem zertifizierten
Fachwissen.



Daniel Dommenez - Steuerberater,
Anja Genz - Steuerberaterin

ETL ADVISA BERLIN
Steuerberatungsgesellschaft mbH
wirtschaftliche und steuerliche Beratung für Heilberufler

Platz vor dem Neuen Tor 2 · 10115 Berlin
Tel.: (030) 28 09 22 00 · Fax: (030) 28 09 22 99
advisa.berlin@etl.de www.etl.de/advisa-berlin

Wer die Wahl hat ...

Anstellung oder Selbstständigkeit? Einzelpraxis oder Kooperation?

Für alle angehenden Zahnärzte stellt sich die Frage: Anstellung oder Selbstständigkeit? Seit 2007 zeichnet sich hierzu ein klarer Trend ab: Weg von der Zulassung hin zur Anstellung. Vor dem Hintergrund des Vertragsarztrechtsänderungsgesetzes (VÄndG) Anfang 2007 ist bundesweit die Anzahl der Vertragszahnärzte rückläufig, die Anzahl der angestellten Zahnärzte dagegen deutlich gestiegen – auch in Berlin. Gab es 2007 noch mehr als 3.100 Zulassungen in Berlin, so waren es 2013 nur knapp 2.950 – also ein Minus von rund sechs Prozent (Hinweis: Die Entwicklung der Jahre 2007 bis 2013 finden Sie auf der Seite 64 in diesem MBZ). Dagegen ist die Anzahl der Zahnärzte und Kieferorthopäden in Anstellung im selben Zeitraum um das Vierfache gestiegen (von 132 auf 544). Die Gründe hierfür sind vielfältig. Für eine Anstellung spricht nicht zuletzt das fehlende finanzielle Risiko, was bei einer Praxisneugründung oder Praxisübernahme besteht. Auch der gesetzlich garantierte Urlaubsanspruch, die Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall und der bei Schwangerschaft bestehende Erhalt des Arbeitsplatzes bis zum Ende der Elternzeit sind weitere Aspekte für ein Anstellungsverhältnis.

Auch wenn die Entscheidung zunächst zugunsten der Anstellung ausfällt, bleibt der Weg in die Selbstständigkeit nicht versperrt. So kann die Angestelltenzeit dazu genutzt werden, die eigenen zahnärztlichen Fertigkeiten weiterzuentwickeln und zu vertiefen. Ebenso bietet diese Zeit die Gelegenheit, sich mit organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Abläufen in einer Praxis vertraut zu machen.

Der Status des angestellten Zahnarztes stellt ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis dar. Hiervon unberührt bleibt aber die Möglichkeit, das Einkommen in Form einer Kombination aus Festgehalt und Umsatzvariablen zu vereinbaren. Denkbar ist sogar eine Beschäftigung bei mehreren Arbeitgebern. So besteht die Möglichkeit, verschiedene Schwerpunkte kennenzulernen.

Vom künftigen Arbeitgeber ist der Antrag auf Genehmigung der Anstellung unter Vorlage eines Arbeitsvertrages beim zuständigen Zulassungsausschuss zu stellen. Der Antrag ist kostenpflichtig. Zuvor ist die Eintragung des zukünftigen angestellten Zahnarztes ins Zahnarztregister der KZV Berlin erforderlich.

Einzelpraxis oder Kooperation

Ein Zahnarzt, der sich niederlassen möchte, ist heutzutage nicht nur auf die Form der traditionellen Einzelpraxis beschränkt. Sich mit Partnern – an einem oder mehreren Standorten – niederzulassen, ist durchaus eine Alternative. Einzelpraxis oder Kooperation? Die Einzelpraxis entspricht dem klassischen Bild des Freiberuflers und ist auch heute noch die beliebteste Niederlassungsform. Nach Angaben des Instituts der Deutschen Zahnärzte (IDZ) und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) war die Über-



nahme einer Einzelpraxis im Jahr 2012 die häufigste Form der zahnärztlichen Existenzgründung. 61 Prozent der Zahnärzte entschieden sich für diesen Weg in die Selbstständigkeit. Im selben Zeitraum wählten nur 27 Prozent der zahnärztlichen Existenzgründer die Berufsausübungsgemeinschaft (BAG, siehe Seite 12); bei den jüngeren Zahnärztinnen und Zahnärzten (bis 30 Jahre) lag der Anteil der BAG bei 41 Prozent.

Für die Einzelpraxis spricht vor allem, dass man sein eigener Herr ist. Bei einer Neugründung kann der Praxisinhaber den Standort, die Praxiseinrichtung und das Praxispersonal sowie das angebotene Leistungsspektrum selbst wählen. Ebenso trifft er alle zahnmedizinischen, organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Ent-



Foto: Barbara Pheby - Fotolia.com

Ein Zahnarzt, der sich niederlassen möchte, ist heutzutage nicht nur auf die Form der traditionellen Einzelpraxis beschränkt.

scheidungen alleine. Gleichzeitig muss er sich aber auch um den Aufbau des Patientenstammes kümmern. Bei Urlaub oder Krankheit sollte zudem berücksichtigt werden, gegebenenfalls den Pra-

xisbetrieb aufrechtzuerhalten. Hierfür kann dann ein Vertreter beschäftigt oder ein Entlastungsassistent eingestellt werden. Gleiches gilt für die Abwesenheit während einer Schwangerschaft oder Zeiten der Kindererziehung.

Auch zu bedenken ist, dass die Honorarzahlung erst nach Vorlage der ersten Quartalsabrechnung erfolgt, also erst zum Ende des sechsten Monats nach Beginn der vertragszahnärztlichen Tätigkeit. Einzelfallentscheidungen sind auf Antrag möglich.

Vor allem: Der Existenzgründer allein trägt das finanzielle Risiko. Nach Angaben des IDZ betrug 2012 das Finanzierungsvolumen für die Neugründung einer Einzelpraxis rund 400.000 Euro (7 Prozent unter dem Vorjahreswert). Dagegen belief sich das Finanzierungsvolumen einer Einzelpraxisübernahme im gleichen Jahr auf rund 300.000 Euro; dies entspricht in etwa dem Vorjahresniveau. Im Vergleich: Die Niederlassung in Form einer BAG erforderte 2012 ein deutlich höheres Finanzierungsvolumen als im Vorjahr. Die Neugründung einer BAG schlug mit 340.000 Euro je Inhaber zu Buche, während die Übernahme einer BAG im Schnitt ein Finanzierungsvolumen von 321.000 Euro erforderte. Während das Finanzierungsvolumen von kieferorthopädischen Fachpraxen im Durchschnitt auf dem Niveau allgemein Zahnärztlicher Praxen lag, wurde bei Existenzgründungen von oralchirurgischen Praxen sowie von MKG-Fachpraxen in der Regel ein gegenüber allgemein Zahnärztlichen Praxen um 20 bis 30 Prozent höheres Finanzierungsvolumen benötigt.

Bei der Praxisübernahme ist bereits ein Patientenstamm vorhanden, wobei nicht garantiert ist, dass die Patienten auch dem neuen Praxisinhaber treu bleiben (Stichwort: Freie Arztwahl). Praxiseinrichtung und vorhandene Technik können übernommen werden, sodass sich die Praxisübernahme durchaus als Alternative zur Neugründung anbietet.

Auch bestehende Arbeitsverhältnisse angestellter Mitarbeiter gehen kraft Gesetzes auf den Erwerber über, vgl. § 613a BGB, wovon der bisherige Praxisinhaber seine Mitarbeiter informieren muss.

Machen diese von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, bleiben sie beim Praxisabgeber angestellt. Er muss seinen Mitarbeitern dann unter Einhaltung der geltenden Kündigungsfristen mangels weitergehender Beschäftigungsmöglichkeit kündigen.

Der Übernehmer darf den Mitarbeitern des Praxisabgebers wegen des Betriebsübergangs nicht kündigen. Kündigungen aus anderen Gründen bleiben hiervon unberührt.

Angestellte Zahnärzte, die bereits vom Praxisabgeber angestellt und durch den Zulassungsausschuss genehmigt worden sind, müssen aus trechtlichen Gründen für den Praxisübernehmer erneut durch den Zulassungsausschuss genehmigt werden.

Kooperationsformen

Eine Kooperation erleichtert es dem Einzelnen, sich zu spezialisieren, und gewährleistet die verlässliche Vertretung im Krankheits- oder Urlaubsfall. Zudem lässt sich die Kostenlast durch Zusammenschlüsse deutlich minimieren. Zur Wahl stehen folgende Kooperationsformen: Praxisgemeinschaft, BAG, überörtliche BAG (ÜBAG), KZV-bezirksübergreifende ÜBAG oder Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ).

Die Praxisgemeinschaft

Organisationsgesellschaft mit dem Zweck einer Kostengemeinschaft ohne gemeinsame Gewinnerzielungsabsicht

Die klassische Praxisgemeinschaft ist der organisatorische Zusammenschluss mehrerer Zahnärzte (mindestens zwei) zur gemeinsamen Nutzung von Praxisräumen, Praxiseinrichtungen oder auch Praxispersonal. Eine Praxisgemeinschaft kann auch aus Angehörigen verschiedener Heilberufe bestehen, da keine gemeinsame Berufsausübung vorliegt. Sie stellt eine ausschließlich wirtschaftlich geprägte Gesellschaft dar, ideelle Zwecke, wie zum Beispiel die gemeinsame Betreuung von Patienten, werden nicht verfolgt. Jeder Gesellschafter der Praxisgemeinschaft führt seine Praxis eigenverantwortlich mit eigenem Patientenstamm und getrennter Patientenkartei. Auch reicht er seine eigene Abrechnung bei der zuständigen KZV ein. Wichtig: Es muss eine strikte Trennung der Patienten bestehen! Doppelabrechnungen sind in der Regel untersagt.

Behandlungsverträge werden nicht mit der Praxisgemeinschaft, sondern dem jeweiligen Praxisinhaber geschlossen. Entsprechendes gilt für das Rechtsverhältnis gegenüber der KZV.

Die Praxisgemeinschaft wird gegenüber der KZV lediglich angezeigt, eine Genehmigung ist nicht erforderlich. Wichtig ist, dass die weiteren Praxisgemeinschaftspartner ihr Einverständnis zur Praxisgemeinschaft schriftlich gegenüber der KZV Berlin erklären.



Die Praxisgemeinschaft

Berufsausübungsgemeinschaft (BAG)

Durch das VÄndG wurde der Begriff der Gemeinschaftspraxis durch den der BAG ersetzt.

Gemäß § 6 Absatz 7 Bundesmantelvertrag Zahnärzte (BMV-Z) ist die örtliche BAG durch die gemeinsame Ausübung der vertragszahnärztlichen Tätigkeit an einem gemeinsamen Vertragszahnarztstuhl gekennzeichnet. Zwei oder mehrere Zahnärzte haben gemeinsam: eine Organisation, eine Abrechnung (sowohl gegenüber der KZV als auch gegenüber dem Patienten) und somit auch Abrechnungsnummer sowie einen Patientenstamm. Der Honorarverteilungsmaßstab (HVM) wird für die Abrechnungsnummer erstellt.

Jeder Gesellschafter ist innerhalb seines Fachgebietes berechtigt und verpflichtet, jeden Patienten zu behandeln.

Die BAG bedarf der vorherigen Genehmigung des Zulassungsausschusses. Bei der Beantragung einer BAG ist der Gesellschaftsvertrag mit einzureichen. Der Zulassungsausschuss prüft anhand des Vertrages, ob eine gemeinsame Berufsausübung vorliegt oder lediglich ein Anstellungsverhältnis oder eine gemeinsame Nutzung von Personal- und Sachmitteln vorliegt. Eine BAG ist eine auf Dauer angelegte berufliche Kooperation selbstständiger, freiberuflich tätiger Zahnärzte. Erforderlich dafür ist die vertraglich festgelegte Teilnahme aller Mitglieder der BAG am unternehmerischen Risiko und an den unternehmerischen Entscheidungen sowie eine gemeinsame Gewinnerzielungsabsicht.



Die Berufsausübungsgemeinschaft

Die ÜBAG ist durch die gemeinsame Ausübung der vertragszahnärztlichen Tätigkeit an unterschiedlichen Vertragszahnarztstühlen gekennzeichnet, § 6 Absatz 7 BMV-Z. Konkret bedeutet dies für den Fall des Zusammenschlusses zweier Vertragszahnärzte, dass Zahnarzt 1 seinen Praxissitz und damit seine Zulassung an Standort A betreibt und Zahnarzt 2 seinen Praxissitz und Zulassung an Standort B ausübt. Die beiden Zahnärzte können dann wechselseitig an beiden Standorten tätig werden. Allerdings ist der Umfang der Tätigkeit am Praxissitz des jeweils anderen auf ein Drittel der Behandlungszeit am Ort der Zulassung (Vertragszahnarztstuhl) begrenzt.

Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft (ÜBAG)

Die BAG wird an mindestens zwei unterschiedlichen Vertragszahnarztstühlen betrieben.

Die ÜBAG wird an mindestens zwei unterschiedlichen Vertragszahnarztstühlen betrieben. Konkret bedeutet dies für den Fall des Zusammenschlusses zweier Vertragszahnärzte, dass Zahnarzt 1 seinen Praxissitz und damit seine Zulassung an Standort A betreibt und Zahnarzt 2 seinen Praxissitz und Zulassung an Standort B ausübt. Die beiden Zahnärzte können dann wechselseitig an beiden Standorten tätig werden. Allerdings ist der Umfang der Tätigkeit am Praxissitz des jeweils anderen auf ein Drittel der Behandlungszeit am Ort der Zulassung (Vertragszahnarztstuhl) begrenzt.



Die Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft

Auch hier haben zwei oder mehrere Zahnärzte eine gemeinsame Organisation, eine gemeinsame Abrechnung (sowohl gegenüber der KZV als auch dem Patienten), eine gemeinsame Abrechnungsnummer sowie einen gemeinsamen Patientenstamm, aber eben mindestens zwei verschiedene Standorte. Auch hier wird der HVM für die Abrechnungsnummer erstellt.

Abgesehen von den unterschiedlichen Praxisstandorten gelten die bereits im Zusammenhang mit der BAG dargestellten Voraussetzungen entsprechend.

Eine ÜBAG empfiehlt sich insbesondere, wenn die Zahnärzte jeweils unterschiedliche Spezialisierungen aufweisen, die am Praxisstandort des jeweils anderen nicht oder nicht ausreichend abgedeckt werden. Auch interessant ist die ÜBAG für bestehende BAG, die eine Standorterweiterung beabsichtigen, zum Beispiel dann, wenn ein Berufskollege am weiteren Ort seine Tätigkeit in naher Zukunft einstellt und hier ein neuer Behandlerbedarf wächst.

KZV-bezirksübergreifende ÜBAG (KÜBAG)

Möglichkeit, die Praxis an Standorten unterschiedlicher KZV-Bereiche zu betreiben.

Eine KÜBAG ist eine auf Dauer angelegte berufliche Kooperation selbstständiger, freiberuflich tätiger Zahnärzte zur gemeinsamen Berufsausübung an unterschiedlichen Standorten in verschiedenen KZV-Bereichen. Auch die KÜBAG bedarf der vorherigen Genehmigung des Zulassungsausschusses. Ebenso wie bei der BAG und ÜBAG ist bei der Beantragung der Gesellschaftsvertrag mit einzureichen. Auch hier werden dieselben Prüfungskriterien angewandt wie bei der BAG und der ÜBAG.

Aber: Bei der Beantragung der Genehmigung für eine KÜBAG müssen die Partner wählen, welcher Vertragszahnarzt maßgeblich für die Genehmigung sein soll. Gemäß § 33 Absatz 3 Zahnärzte-ZV sind dann für die KÜBAG alle ortsgebundenen Regelungen, insbesondere zur Vergütung, zur Abrechnung sowie zu den Abrechnungs-, Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfungen, der Wahl-KZV anzuwenden. Die Wahl hat durch Abgabe einer schriftlichen Erklärung aller Mitglieder für einen bindenden Zeitraum von mindestens zwei Jahren zu erfolgen.



Die KZV-bezirksübergreifende ÜBAG

Grafiken: KZV Berlin

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)

Fachübergreifende ärztlich geleitete Einrichtungen

Das MVZ wurde zum 01.01.2004 in das SGB V aufgenommen, um vorhandene Versorgungsstrukturen zu erweitern und mehr Wettbewerb zwischen den Versorgungsformen zu ermöglichen. Erstmals ist neben den niedergelassenen Zahnärzten eine Kooperationsform als solche zur vertragszahnärztlichen Versorgung zugelassen (§ 95 SGB V). Hiernach sind „(...) Medizinische Versorgungszentren fachübergreifende ärztlich geleitete Einrichtungen, in denen Ärzte, die in das Arztregister (...) eingetragen sind, als Angestellte oder Vertragszahnärzte tätig sind.“

Ein MVZ ist dann fachübergreifend, wenn in ihm mindestens zwei verschiedene Fachärzte tätig sind.

Das MVZ nimmt an der vertragszahnärztlichen Versorgung teil. Im Unterschied zur BAG wird jedoch das MVZ selbst zugelassen und nicht die darin tätigen Zahnärzte.

Vanessa Hönighaus

Weitere Informationen

Auf der Internetseite der KZV Berlin:

www.kzv-berlin.de/zulassung

Die Bundeszahnärztekammer stellt die Publikation „Formen zahnärztlicher Berufsausübung“ auf ihrer Internetseite als Download bereit:

www.bzaek.de/fuer-zahnaerzte/zahnaerztliche-berufsausuebung.html#c2101



MBZ-Leserumfrage ausgewertet

Lob und gute Anregungen

Auf dem Berliner Zahnärztetag führte die Redaktion unter den Besuchern eine Leserumfrage zur Nutzung des MBZ durch. Erste Ergebnisse wurden bereits in der April-Ausgabe vorgestellt. Inzwischen liegt auch die Gesamtauswertung vor. Sie bietet dem Redaktionsteam wertvolle Hinweise sowie konkrete Wünsche zu Inhalt und Gestaltung. Zwei Drittel der befragten Zahnärztinnen und Zahnärzte lesen demnach das MBZ regelmäßig und intensiv, andere gezielt einzelne Artikel.

Welche Themen großes Interesse finden, stand im Mittelpunkt der Umfrage. Die Antworten unserer Leserinnen und Leser zeigen einen klaren Favoriten: zahnmedizinische Fachbeiträge. Zusätzlich zu unseren regelmäßigen Beiträgen zum Beispiel von Referenten des Philipp-Pfaff-Instituts werden wir die Zusammenarbeit unter anderem mit der Zahnklinik der Charité vertiefen. Geplant ist beispielsweise, von wissenschaftlichen Erkenntnissen aus aktuellen Dissertationen zu berichten, die für den Praxisalltag relevant sind.

Neben amtlichen Informationen und solchen, die über die berufspolitische Arbeit von Zahnärztekammer und KZV berichten, sind besonders für die Arbeit in der Praxis hilfreiche Beiträge gefragt

von Abrechnungs- über Rechtsaspekte bis hin zu neuen Entwicklungen im Bereich der Dentalindustrie.

Wir bedanken uns bei unseren engagierten Leserinnen und Lesern für die sehr erfreuliche Resonanz. Das MBZ, dies hat sich bestätigt, bildet eine stabile und lebendige Verbindung zwischen den Körperschaften und den Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzten in ihren Praxen.

Das MBZ lebte und lebt auch vom Mitten seiner Leserschaft. Sie helfen uns als Redaktion, die richtigen Themen, die wichtigsten Ereignisse und die von den Zahnarztpraxen benötigten Informationen ins Heft zu bringen. Für kritische Anmerkungen und positive Anregungen sind wir weiterhin dankbar. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung!

Ihre MBZ-Redaktion

*presse@zaek-berlin.de
(030) 34 808 137*

*presse@kzv-berlin.de
(030) 89 004 168*



Corporate Design

Die Zahnärztekammer Berlin hat ein neues Logo

Modern sollte es sein und gleichzeitig die Tradition des bestehenden Kammer-Logos weiterführen. So ist das aktuelle Logo eine Neuinterpretation des Bewährten: Das „Zahnarzt-Z“ zeigt sich nun im Zusammenspiel der beiden grafischen Elemente mit dem darunterstehenden Schriftzug. Der Bär verortet die Kammer in Berlin und das bundesweit eingeführte Gelb verdeutlicht die Verbundenheit mit den Schwester-Zahnärztekammern. Mitte Juni wurde das neue Logo offiziell an der Geschäftsstelle der Zahnärztekammer enthüllt, künftig wird es in Publikationen und bei Veranstaltungen die Kammer repräsentieren.



Kommunikationsdesignerin Ingrid Otto, die das neue Logo entworfen hat, präsentiert gemeinsam mit Geschäftsführer Dr. Jan Fischdick das neue Schild an der Geschäftsstelle, bevor sich Vorstand, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unter dem neuen Logo der Zahnärztekammer Berlin versammeln.

Entdecken Sie Ihre Karrieremöglichkeiten

Die Stellen- und Praxisbörse der Berliner Zahnärzteschaft ist online

Ihr Praxisteam soll wachsen und Sie suchen eine/n angestellte/n Zahnärztin/arzt? Oder stehen Sie kurz vor Ihrem wohlverdienten Ruhestand und möchten Ihre Praxis verkaufen? Sie haben eine Praxis und suchen einen Kooperationspartner? Sie interessieren sich für einen Ausbildungsplatz als Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r oder sind Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r und suchen eine neue Herausforderung?

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

Hier sind Sie ab sofort genau richtig. Die Stellen- und Praxisbörse der Berliner Zahnärzteschaft bringt Menschen mit passenden Jobangeboten und Jobgesuchen zu-



Foto: ZÄK/KZV

sammen. Von A wie Ausbildungsplatz über Dentalhygieniker/in und Entlastungsassistent/in bis Z wie Zahntechniker bietet die Börse ein breites Stellen-Spektrum rund um die zahnmedizinische Versorgung in

Berlin an. Dank einer maßgeschneiderten Spezialisierung kommt jeder genau an die richtige Stelle. Der Service der Zahnärztekammer Berlin und der KZV Berlin ist für Sie selbstverständlich kostenlos.

In wenigen einfachen Schritten können Sie sich direkt auf ein Stellenangebot bewerben oder Ihre Praxis anbieten.

Ob an Ihrem Monitor zu Hause, auf dem Tablet oder Ihrem Smartphone: Werfen Sie einen Blick auf www.stellenboerse-zahnaerzte.de und entdecken Sie Ihre Möglichkeiten!

*Ihre
Zahnärztekammer Berlin und
Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin*



7. Ordentliche Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin

Konzentriert, konstruktiv, kollegial – und kurz

Ein bisschen ungläubig schauten manche Delegierte am Ende der 7. Delegiertenversammlung (DV) der Zahnärztekammer Berlin vom 15. Mai auf die Uhr an der Saalwand: Ist es tatsächlich noch so früh? Üblicherweise enden die Versammlungen erst gegen Mitternacht, doch dieses Mal dämmerte draußen sogar noch das letzte Tageslicht. Eine vergleichsweise kurze Delegiertenversammlung war es, eine sehr konzentriert und konstruktiv arbeitende.

Bericht des Präsidenten

Traditionell beginnt die DV mit dem Bericht des Vorstandes über die zurückliegenden Geschehnisse. Zunächst schaute Kammerpräsident Dr. Wolfgang Schmiedel zurück auf den Berliner Zahnärztetag, die eindrucksvoll guten Besucherzahlen und die Fortgänge bei den Verhandlungen mit dem Quintessenz-Verlag über die weitere Zusammenarbeit bei der Ausrichtung dieser Kongress-Reihe.

Hintergrundinformationen gab es zu Grußworten zur Eröffnung von Fortbildungsveranstaltungen und zur Begrüßung der Studienstarter an der Zahnklinik: Hier machte Dr. Schmiedel deutlich, dass sich die Beziehungen zwischen dem Dekanat und dem ZMK-Studiengang mittlerweile offenbar verbessern.

Auf die bevorstehende IDS und die traditionelle Tagung der zahnärztlichen Hilfswerke unter ihrem Dach wurde vorausgeschaut. Eine Website ist in Vorbereitung, die die Kontakte unter den Hilfswerken und damit auch die Arbeit vor Ort übersichtlich darstellen und damit optimieren soll.

Auch aus der Arbeit der BZÄK wird in der DV regelmäßig berichtet, insbesondere über die politischen Kontakte zum Bundesgesundheitsministerium (derzeit steht das Pflege-Neuausrichtung-Gesetz ganz oben auf der BMG-Agenda) sowie die weiterhin ungelösten Probleme bei der zahnärztlichen Betreuung von Menschen mit Behinderungen. Weiter berichtete der Präsident vom zurückliegenden Europatag der BZÄK. Bei der institutionellen Zusammensetzung des neu zu gründenden „Instituts zur Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen“ gibt es noch Verbesserungsbedarf. Die Heilberufekam-

mern sind in diesem Institut bisher nicht als gleichberechtigte Mitglieder eingeplant, was schwer verständlich und wenig nachvollziehbar sei, so Dr. Schmiedel, da das Institut deutlich in die ambulante und stationäre Versorgung der Patienten eingreife und die Expertise der Heilberufe hierbei unverzichtbar sei.

Ein in der Zahnärzteschaft viel diskutiertes Thema habe der BZÄK-Beirat Fortbildung nun aufgegriffen. Der Vorwurf einer „möglicherweise defizitären Ausbildung an der Hochschule“ treffe im Kern wohl für die eine Hochschule mehr, für die andere weniger zu. Um Absolventen noch besser auf die fachlichen Anforderungen in den Praxen vorzubereiten, sollen zukünftig mögliche Defizite durch noch weiter zu diskutierende postgraduale Angebote ausgeglichen werden. Auf Rückfrage aus dem Kreis der Delegierten versicherte Dr. Schmiedel, dass sich die Berliner Zahnärztekammer nicht ohne Votum der De-

legierten an möglichen diesbezüglichen Projekten beteiligen werde. Er machte aber auch deutlich, dass in aller Regel mögliche Mängel in der Hochschulausbildung den deutlich verschlechterten Rahmenbedingungen bei finanzieller und personeller Ausstattung geschuldet seien.



In ihren Berichten informierten Vorstand und Geschäftsführung die Delegierten über zurückliegende Termine und anstehende Aufgaben.

DH-Fortbildung

Vorstandsmitglied und Leiter des ZFA-Referats, Dr. Detlef Förster, berichtete über den in Köln angebotenen Bachelor-Studiengang Dentalhygiene. Er verwahrte sich entschieden gegen ein in der Zahnarzt-Woche (DZW) veröffentlichtes Statement des Studiengangleiters von „PraxisDienste“, die bestehenden Kammerangebote zu Ausbildung und Aufstiegsfortbildung würden nur ungenügend qualifizieren. Sein Protest fand große Zustimmung im Kreis der deutlich empörten Delegierten, ein entsprechender Antrag der Delegierten Thekla Wandelt, Bertram Steiner und Karsten Geist wurde ohne Gegenstimmen angenommen (siehe unten). Der Vorstand kündigte an, sich zu diesem Thema öffentlich in gleicher Weise zu positionieren. Eine Stellungnahme wurde inzwischen in der DZW 21/2014 sowie im MBZ 06/2014 publiziert.

Aus den Referaten

Ein Dauerthema ist und bleibt der Bereich der Praxishygiene, zu dem Referatsleiter Dr. Karsten Heegewaldt Aktuelles berichtete. Derzeit werde mit der Berliner Senatsverwaltung und auf Bundesebene über die Anforderungen im Bereich der anstehenden Leitlinie zur manuellen Aufbereitung diskutiert. Hier hoffe die Kammer, ein für die Praxen gut umsetzbares Ergebnis zu erreichen.

Aus dem Bereich Hochschule/Fort- und Weiterbildung berichtete Referatsleiterin ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene zum Fortgang bei der Formulierung der Musterweiterbildungsordnung sowie zu den zurückliegenden, sehr erfolgreichen Dienstagabend-Fortbildungen.

Vizepräsident Dr. Michael Dreyer informierte über seine Gespräche mit Vertretern der Senatsverwaltung und berichtete über Ideen, den kommenden Tag der Zahngesundheit am 25. September 2014 diesmal als gemeinsame größere Aktion in Berlin zu gestalten.

Wahl der Ausschussmitglieder

Abgesehen von einer Nachfrage zu einem DV-Protokoll aus dem Jahre 2002 gab es in der „Fragestunde“ keinen weiteren Informationsbedarf, auch Anträge la-



Dr. Detlef Förster wandte sich entschieden gegen die undifferenzierte Darstellung der DH-Fortbildung durch den Leiter eines privaten Bachelor-Studiengangs.

gen zum entsprechenden Tagesordnungspunkt nicht vor.

Die von Kammergeschäftsführer Dr. Jan Fischdick vorgeschlagene Präzisierung der bereits verabschiedeten „Antikorruptionsrichtlinie der Zahnärztekammer Berlin“ wurde konstruktiv diskutiert. Es wurde empfohlen, entsprechende Kurzhinweise in Satzung und Mitarbeiterverträge auf-

zunehmen. Der Satzungsausschuss wird diesbezügliche Anregungen diskutieren.

Sodann stand die Wahl der Ausschüsse zur Überarbeitung der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung der Delegiertenversammlung an. Der Unterpunkt „Ausschuss zur Wahl der Mitglieder der Delegiertenversammlung“ wurde auf Antrag des Vorstandes und ohne Gegenstimmen auf einen späteren Termin verlegt, da keine Eilbedürftigkeit vorlag.

Nachdem die Delegiertenversammlung beschlossen hatte, aus den beiden geplanten Ausschüssen „Satzung“ und „Geschäftsordnung“ einen gemeinsamen zu bilden, wurden für diesen die personellen Vorschläge einschließlich der Stellvertreter aus den verschiedenen Verbänden gemäß Spiegelbildlichkeit der Kammerversammlung eingeholt und schließlich ohne Gegenstimmen gewählt.

Dr. Schmiedel schloss die sehr kollegial verlaufene Delegiertenversammlung zu ungewohnt früher Stunde um 20:45 Uhr – verbunden mit einem herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit.

Birgit Dohlus

Die 7. Ordentliche Delegiertenversammlung hat folgenden Antrag ohne Gegenstimme angenommen, dessen Wortlaut wir hier dokumentieren.

Hohes Niveau der Fortbildung im Bereich Prävention und Prophylaxe

Duales Ausbildungssystem hat sich bewährt

Die Delegiertenversammlung der Zahnärztekammer Berlin distanziert sich von dem Vorwurf der PraxisHochschule, die deutschen Zahnärzte würden dem gestiegenen Bedarf an Prävention und Prophylaxe nicht nachkommen. Sie weist den im Rahmen der Einrichtung des Bachelor-Studienganges Dentalhygiene und Präventionsmanagement erhobenen Vorwurf, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seien ungenügend qualifiziert, aufs Schärfste zurück.

Begründung: Am 29.04.2014 erhält u. a. der Studiengang „Dentalhygiene und Präventionsmanagement“ der PraxisHochschule die staatliche Anerkennung. In diesem Zusammenhang publiziert die Einrichtung: „... Prävention und Prophylaxe gewinnen immens an Bedeutung. Dieser steigenden Nachfrage stehen in Deutschland bisher ungenügend qualifizierte Fachkräfte gegenüber.“

Das seit Jahrzehnten bewährte duale Ausbildungssystem wird durch die Zahnärztekammern sichergestellt. Nach der Berufsausbildung steht den Zahnmedizinischen Fachangestellten ein umfassendes und qualitätsorientiertes Fortbildungsangebot – vor allem im Bereich der Dentalhygiene und Prophylaxe – zur Verfügung.

Berlin, 15. Mai 2014

Kooperationsverträge und Abrechnung

Aufsuchende Betreuung in stationären Pflegeeinrichtungen

Es ist kein Geheimnis: Die Menschen werden älter und damit steigen auch die Ansprüche an ihre Versorgung. Mit ihrem Konzept „Mundgesund trotz Handicap und hohem Alter (AuB)“ stellte die Zahnärzteschaft seinerzeit ihre Forderungen an die Politik für eine bessere Versorgung dieser Patienten. Erste Umsetzungserfolge sind sowohl im GKV-Versorgungsstrukturgesetz (GKV-VStG) als auch im Pflege-Neuausrichtungsgesetz (PNG) zu verzeichnen: neue Leistungen für die aufsuchende Betreuung und Kooperationsverträge mit Pflegeheimen. Welche rechtlichen Voraussetzungen diese Kooperationsverträge mit sich bringen müssen und wie die aufsuchende Betreuung in stationären Pflegeeinrichtungen abzurechnen ist, war Gegenstand einer Informationsveranstaltung Mitte Mai im Großen Saal der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV Berlin).

Ziel dieser Kooperationsverträge ist es, eine regelmäßige vertragszahnärztliche Versorgung sicherzustellen, die sich an den besonderen Bedürfnissen von pflegebedürftigen Versicherten orientiert. „Wenn die Politik Geld investiert, will sie Ergebnisse sehen“, erklärte Dr. Karl-Georg Pochhammer, stellv. Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin. Somit wird die Zahnärzteschaft der Politik nachweisen müssen, dass sich die Versorgung durch die neuen Leistungen verbessert hat. Dr. Pochhammer betonte, dass man alle Kollegen, die diese Aufgabe bereits bisher übernommen haben, für die Kooperationsverträge ebenso gewinnen wolle wie auch weitere Kollegen. „Wir möchten nicht den Kollegen motivieren, der diese Versorgung allein aus wirtschaftlichen Motiven verfolgt“, bekräftigte Dr. Pochhammer.

Auch wenn es sich nur um einen ersten Schritt handle und die Vergütung für diese Leistung noch nicht ausreiche, appellierte Dr. Pochhammer an die Kollegen, sich dieses Themas anzunehmen. Außerdem könne die Zahnärzteschaft der Öffentlichkeit



Die Teilnehmer zeigten sich durchweg interessiert und stellten zahlreiche Fragen.

und der Politik zeigen, dass sie nicht nur Honorarerhöhungen fordert, sondern auch anderweitig tätig wird.

Mund als Eintrittsschleuse für Krankheitserreger

Als Landesbeauftragter der Deutschen Gesellschaft für Alterszahnmedizin (DGAZ) in Berlin berichtete Dr. Helmut Kesler den Teilnehmern aus dem Alltag eines Zahnarztes in einem Pflegeheim. Anhand von

Der Kooperationsvertrag bringt sowohl dem Zahnarzt als auch der Pflegeeinrichtung Vorteile.

Beispielen erläuterte er die Gründe, aus denen Zahn- und Mundhygiene so wichtig sind – gerade bei älteren Menschen. Ein Praxistipp: Dem Heimpersonal sollten Pflegeanleitungen ausgehändigt werden, sodass diese an die Badezimmerwand (Nähe zum Spiegel) des jeweiligen Patienten geklebt werden können.

Der Mund ist die Eintrittsschleuse für sehr viele Krankheitserreger, die nicht selten zu

Lungenentzündung oder Pilzinfektion im Darm führen. Ebenso können Krankheitserreger infolge einer Parodontitis oder Gingivitis in den Blutkreislauf übertreten und sich im Organismus verteilen. Um in diesen Fällen schnell zu reagieren, empfahl Dr. Kesler, mit dem Pflegepersonal und dem Hausarzt enger zusammenzuarbeiten. Gerade bei der Behandlung von Pilzinfektionen ist die Absprache mit dem Arzt wichtig, um eine Wechselwirkung der verschiedenen Medikamente auszuschließen.

Ein weiteres Problem in Pflegeheimen sei der Zahnersatz. Seiner Erfahrung nach weiß das Pflegepersonal nicht immer, um welche Art von Zahnersatz es sich handelt: festsitzender, herausnehmbarer oder kombiniert festsitzend-herausnehmbarer Zahnersatz. Ebenso kam es schon zu Verwechslungen von Prothesen der Patienten in den einzelnen Einrichtungen. Ein Praxistipp: Die Initialen in die Prothesenbasis einarbeiten.

Die zuständigen Verbände arbeiten auch bereits daran, den administrativen Bereich zu vereinfachen, weil die Zeit stets ein Gegner für die Arbeit des Zahnarztes in einem Pflegeheim sei, so Dr. Kesler.

Rechtliche Voraussetzungen

Welche rechtlichen Anforderungen an einen Kooperationsvertrag nach § 119b Absatz 1 SGB V gemäß den Voraussetzungen nach §§ 87 Absatz 2j und 119b Absatz 2 SGB V zu stellen sind, erklärte im Anschluss André Neubacher, Abteilungsleiter Vertragswesen in der KZV Berlin. Der Kooperationsvertrag beinhaltet obligatorische und fakultative Regelungsinhalte, oder anders gesagt: „Muss-“ und „Kann-Regelungen“. Den Vertragspartnern bleibt die individuelle Ausgestaltung der Kooperationsverträge, insbesondere der fakultativen Regelungsinhalte überlassen, solange diese Verträge die sog. „Muss-Regelungen“ beinhalten. Ebenso im Kooperationsvertrag enthalten sind die Aufgaben, die der Zahnarzt vor Ort im Pflegeheim übernimmt. Herr Neubacher verwies dabei auf das Gestaltungsbeispiel für einen solchen Kooperationsvertrag, das die KZV Berlin für die Zahnärzte bereitgestellt hat. Wichtig: Die KZV Berlin überprüft die eingereichten Kooperationsverträge nicht auf juristische Fallstricke, sondern lediglich dahingehend, ob die obligatorischen Regelungsinhalte („Muss-Regelungen“) enthalten sind.

Hat ein Vertragszahnarzt mit einer Pflegeeinrichtung einen Kooperationsvertrag geschlossen, so ist dies der KZV Berlin mittels „Bestätigungsschreiben“ anzuzeigen. Dies gilt auch bei Änderungen und bei der Beendigung eines Kooperationsvertrags. Die KZV Berlin, der der Vertrag in Kopie vorzulegen ist, stellt daraufhin gegenüber dem Kooperationszahnarzt mittels Genehmigungsbescheid konstitutiv fest, dass dieser zur Abrechnung der Leistungen gemäß § 87 Abs. 2j SGB V berechtigt ist. Alle Leistungen werden dann über die KZV Berlin mit der Krankenkasse abgerechnet. Des Weiteren informiert die KZV Berlin die Landesverbände der Krankenkassen und die Ersatzkassen unter Angabe der Vertragspartner sowohl über den Abschluss als auch über mögliche Änderung eines Kooperationsvertrags. Einmal jährlich muss dann der Kooperationszahnarzt über die Anzahl der von ihm betreuten Pflegebedürftigen an die KZV Berlin berichten (sog. „Berichtsbogen“).

Ein Kooperationsvertrag bringt für beide Seiten folgende Vorteile: eine vertragliche Bindungswirkung der Pflegeeinrichtung und damit Konkurrenzschutz anderen Zahnärzten gegenüber sowie einen Wettbewerbs-



Dr. Karl-Georg Pochhammer moderierte die Veranstaltung.

vorteil für die Pflegeeinrichtung und einen monetären Nutzen für den Zahnarzt.

Abrechnung

Welche Gebührennummern abgerechnet werden können, wenn ein Kooperationsvertrag vorliegt, erläuterte Frau Claudia Geesen, Hauptabteilungsleiterin Abrechnung in der KZV Berlin.

Alle Praxen, die schon zuvor Hausbesuche abrechneten, werden nur geringfügige Unterschiede feststellen. Einige wichtige Merksätze:

- Der Zuschlag Nr. 161a ist neben den Zuschlägen Nr. 161b – f **nicht** abrechnungsfähig; neben dem Zuschlag Nr. 161c sind die Zuschläge 161b und e **nicht** abrechnungsfähig.
- Der Zuschlag Nr. 162a ist neben den Zuschlägen Nr. 162b – f **nicht** abrechnungsfähig; neben dem Zuschlag Nr. 162c sind die Zuschläge 162b und e **nicht** abrechnungsfähig.
- Das Wegegeld wird auf Grundlage des **Radius um die Praxis** ermittelt. Nicht die tatsächlich gefahrenen Kilometer sind entscheidend, sondern die Entfernung bis zum Erreichen der Grenze des jeweiligen Radius um die Praxis.
- Werden mehrere Patienten in einer Einrichtung besucht, darf der Zahnarzt das Wegegeld nur **einmal und nur anteilig** berechnen (Divisor).

Großes Interesse bei den Teilnehmern

Mit dem Fazit, dass mehr geleistet werden müsse, es dafür aber auch mehr Geld gebe, schloss Dr. Pochhammer die Vortragsreihe. Vor dem Hintergrund, dass diese Leistungen bisher ohne Vergütung



Dr. Helmut Kesler gab einen Einblick in den Alltag eines Zahnarztes in einem Pflegeheim.

erbracht wurden, sind die jetzigen Gebührennummern ein erster Schritt in die richtige Richtung.

Die Teilnehmer zeigten sich durchweg interessiert und stellten zahlreiche Fragen – überwiegend zur Abrechnung. Aber auch das Thema zur freien Arztwahl blieb nicht unberücksichtigt. Die regelmäßige Betreuung und alle in der Vereinbarung vorgesehenen oder empfohlenen zahnärztlichen und pflegerischen Maßnahmen werden nur durchgeführt, wenn dem der Bewohner oder sein gesetzlicher Vertreter zustimmt. Damit bleibt auch das Recht auf freie Arztwahl unberührt.

Ebenso gab es Fragen zur Krankenförderung und deren Abrechnung über die gesetzlichen Krankenkassen. Sofern der Hausarzt die Beförderung nicht verordnet, kann eine Verordnung unter Beachtung der folgenden Punkte auch durch den Zahnarzt erfolgen (vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu): Der Patient hat die Pflegestufe 2 oder 3 und/oder er hat einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „ag“ (außergewöhnliche Gehbehinderung), „h“ (besonders hilfebedürftig) und/oder „bl“ (blind). Hierfür haben die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung und der GKV-Spitzenverband eine gemeinsame Erklärung vereinbart.

Vanessa Hönighaus

Hausbesuche und Wegegeld

Alle Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der KZV Berlin unter www.kzv-berlin.de/hausbesuche sowie unter www.kzv-berlin.de/formulare



KZV-Vertreterversammlung

Vorstand für die Rechnungsjahre 2004

Am 23.06.2014 fand die 16. ordentliche Vertreterversammlung (VV) der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV Berlin) in dieser Amtsperiode statt. Neben dem Bericht des Vorstandes sowie dem Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2012 standen auch der Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) für das Rechnungsjahr 2004 und Regelungen zur Selbstverwaltung auf der Tagesordnung.

Bericht des Vorstandes

Dr. Jörg-Peter Husemann (Vorsitzender des Vorstandes), Dr. Karl-Georg Pochhammer (stellv. Vorsitzender des Vorstandes) und Karsten Geist (Mitglied des Vorstandes) berichteten zu den folgenden Themen:

Stellen- und Praxisbörse

Seit 17.06.2014 ist die Stellen- und Praxisbörse der Berliner Zahnärzteschaft online. Sie bietet ein breites Angebot und ist intuitiv zu bedienen. Bereits nach einer Woche waren mehr als 40 Inserate geschaltet.

Prothetikeinigungsausschuss (PEA)

Derzeit steht der KZV-Vorstand in Verhandlung mit den Primärkassen über den PEA. Ziel ist es, das Gutachter-/Obergutachterverfahren im Ersatzkassenbereich für den Primärkassenbereich zu übernehmen.

id ost 2014

Zum ersten Mal war die KZV Berlin mit einem Stand vertreten. Der KZV-Vorstand und zwei Mitarbeiterinnen waren vor Ort

und führten Gespräche. Vor allem der Bereich Zulassung war gefragt. Sowohl für die Aussteller als auch für die Besucher war es ein erfolgreicher Messetag.

KZV-Lauf 2014

Am 12. traditionellen KZV-Lauf nahmen so viele Teilnehmer wie noch nie teil.

Verträge

Mit der AOK Nordost und dem vdek wurden Zwei-Jahresverträge geschlossen, wir berichteten. Die Überschreitungsregelungen, die mit der IKK und dem BKK Landesverband Mitte vereinbart worden sind, bedeuteten, dass für 2013 eine (Fast-)Punktlandung in der Gesamtvergütung erzielt wurde.

Early Childhood Caries (ECC)

Die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) hat unter Mitwirkung der KZV Berlin eine Änderung der Richtlinien entwickelt, die sie dem Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) für drei zusätzliche FU-Leistungen für Kleinkinder bis zum 30. Lebensmonat vorgelegt hat. Dort stoßen diese Änderungen auf erheblichen Widerstand der Krankenkassen. Mithilfe der Gesundheitsministerkonferenz versucht die KZV Berlin, die geänderten Richtlinien dem G-BA näher zu bringen. Hierzu fanden bereits Gespräche mit dem Senat statt (wir berichteten im MBZ 06/2014). Ende Juni gibt es ein weiteres Treffen, gemeinsam mit der AOK Nordost. Des Weiteren wird versucht, unter der Moderation der Staatssekretärin ein Ge-

spräch mit den Kinderärzten aus sozial kritischen Bezirken zu führen.

Hörzu-Artikel

Der Bericht „Skandalakte Zahnarzt – kein anderer Mediziner bittet seine Patienten so systematisch zur Kasse“ in der Hörzu vom 23.05.2014 schlug große Wellen. Zuvor vom Deutschen Arbeitskreis für Zahnheilkunde (DAZ) herausgegebene Pressemitteilungen wurden in diesem Bericht zitiert. Über das gesamte Verhalten des DAZ in dieser Angelegenheit äußerte der KZV-Vorstand seinen Unmut. In der Berliner Patientenberatung gibt es so gut wie keine Hinweise für Probleme dieser Art. Sofern Fragen hierzu aufkommen, nennt die Patientenberatung Zahnärzte, die Amalgamfüllungen vornehmen. Darüber hinaus sind Zuzahlungen der Patienten bei einigen Behandlungen vom Gesetzgeber gewollt (Stichwort: Mehrkostenregelung, Zahnersatz).

Verschlüsselung der Zahnarzt Nummer

Bisher haben die KZVen bei der Übermittlung der Abrechnungsdaten die Zahnarzt Nummern an die Krankenkassen verschlüsselt übertragen, was diesen schon seit Jahren missfällt. Das Bundesschiedsamt bestätigte seinerzeit dieses Vorgehen. Die AOK Bayern klagte gegen die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB). Während die KZVB in 1. und 2. Instanz Recht bekam, entschied das Bundessozialgericht (BSG) zugunsten der AOK Bayern. Das Bundesschiedsamt habe in diesem Fall seine Kompetenzen überschritten,



Dr. Gerstenberger trägt das Ergebnis des RPA für die Prüfung des Rechnungsjahres 2004 vor.



und 2012 entlastet

so das BSG und entschied, dass die Verschlüsselung der Zahnarztnummer bei der Übersendung der Abrechnungsdaten an die Krankenkassen nicht zulässig ist. Dies sei Vertragsgegenstand.

Die Urteilsbegründung liegt noch nicht vor, aber es muss davon ausgegangen werden, dass die KZV Berlin die Daten künftig unverschlüsselt an die Krankenkassen weiterzugeben hat.

Elektronische Gesundheitskarte (eGK)

Für das vierte Quartal 2014 ist es geplant, in zwei Regionen Süd/Ost (Bayern und Sachsen) Nord/West (Rheinland-Pfalz, NRW und Schleswig-Holstein) den Echtbetrieb der eGK zu testen. Die KZV Berlin wird ihre Mitglieder rechtzeitig informieren.

Kooperationsverträge nach § 119b SGB V

Zur zahnärztlichen Versorgung von pflegebedürftigen Patienten können Vertragszahnärzte und Pflegeeinrichtungen seit dem 01.04.2014 Kooperationsverträge schließen. Hierzu führte die KZV Berlin Mitte Mai eine Informationsveranstaltung durch. Bisher wurden rund 20 Verträge geschlossen.

Jahresabschluss 2013

Kurzer Überblick zum vergangenen Finanzjahr im Vorfeld des Jahresabschlusses: Der Gesamtumsatz ist um 4,23 Prozent auf etwa 590 Millionen Euro gestiegen, die Fallzahl ist um 3,7 Prozent gestiegen, die Mitgliederzahl von 3.500 wurde überschritten. Die Einnahmen belaufen sich auf ca. 11,5 Millionen Euro, die Ausgaben liegen bei ca. 11,2 Millionen Euro; dies ergibt einen Saldo

von rund 300.000 Euro. Ebenfalls konnten die Fallkosten von 2,11 Euro in 2012 auf 2,07 Euro in 2013 gesenkt werden – ein Rückgang von rund zwei Prozent.

Anträge des Vorstandes

Der KZV-Vorstand brachte zwei Anträge ein: Erlass der Verwaltungskosten für abgerechnete Leistungen der Praxis MOBILIX Fixpunkte e. V. sowie der Verwaltungskosten für abgerechnete Leistungen des Humanistischen Landesverband Berlin-Brandenburg (HVD), ehemals MUT-Praxis. Beide Anträge wurden einstimmig angenommen.

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) für das Rechnungsjahr 2004

Auf Antrag des Vorstandes in der letzten VV wurde der RPA gebeten, das Rechnungsjahr 2004 erneut zu prüfen und einer sachlichen Entscheidungsfindung zu zuführen. Der RPA kam abschließend zu dem Ergebnis, dass die bisherige Diskussion über die Abrechnung bestimmter Gelder berechtigt und notwendig war. Vor allem habe sie positive Auswirkungen hinsichtlich eines transparenten Abrechnungsverhaltens innerhalb der KZV Berlin und anderer Körperschaften der zahnärztlichen Selbstverwaltung gezeigt. Es hat nicht nur Rückzahlungen gegeben, auch die Sitzungs- und Reisekostenordnung sind klarer formuliert.

In geheimer Abstimmung wurde der Vorstand der KZV Berlin für das Rechnungs-

jahr 2004 entlastet: 23 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen, keine Enthaltung.

Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2012

2012 war ein erfolgreiches Jahr: Die Erträge sind um 425.000 Euro auf knapp 11,4 Millionen Euro gestiegen. Bei Aufwendungen von knapp 10,2 Millionen Euro wurde ein Überschuss von 1,2 Millionen Euro erzielt. Die Abrechnungsumsätze sind um 19 Millionen (+ 3,5 Prozent) auf knapp 567 Millionen Euro gestiegen – bei einem Mitgliederstand von 3.446. Der Verwaltungskostensatz konnte von 1,76 Prozent auf 1,65 Prozent gesenkt werden. Die durchschnittlichen Abrechnungskosten pro Fall betragen 2,11 Euro.

Der KZV-Vorstand wurde mit 23 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und vier Enthaltungen für das Rechnungsjahr 2012 entlastet.

Regelungen der Selbstverwaltung

Der VV lagen folgende Unterlagen zur Abstimmung vor: Satzung der KZV Berlin, Verwaltungskostenordnung, Zahlungsbedingungen für Honorare, Disziplinarordnung der KZV Berlin und Wahlordnung der KZV Berlin. Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt und an den Hauptausschuss zurückverwiesen. Für diesen wurde mit den Kollegen Dr. Dohmeier-de Haan und Dr. Hessberger jeweils ein Mitglied der beiden nicht in ihm vertretenen Fraktionen benannt.

Vanessa Hönighaus

Wir gratulieren

60 Jahre Georg Pochhammer



Dr. Karl-Georg Pochhammer

Eigentlich heißt er ja Karl-Georg Pochhammer, aber so nennen ihn nicht einmal seine Familienangehörigen. Seiner Heimatstadt blieb er immer treu: geboren in Berlin-Wilmersdorf und aufgewachsen in Frohnau. Nach seinem Abitur 1974, Zwischenstationen in der Medizintechnik und in einem zahntechnischen Labor studierte er an

der Freien Universität Berlin Zahnheilkunde. Hier erlangte er auch 1982 die Approbation als Zahnarzt.

Nach seiner Assistenzzeit in Berlin-Steglitz folgte 1985 die Promotion und noch im selben Jahr die Niederlassung in eigener Praxis in Berlin-Spandau, wo er bis heute tätig ist.

Geboren ist er unter dem Sternzeichen der Jungfrau. Vom Merkur regiert, dem Planeten des logischen Denkens, hat er einen scharfen Intellekt und zeichnet sich bei geistiger Arbeit aus – sagt der Astrologe. Ich kann es bestätigen. Und weiter: Der praktische und analytische Verstand des Jungfraumannes deckt bei jedem Vorschlag sofort die Risiken auf. Auch das kann ich bestätigen. Daher ist er in den Arbeitsgruppen Vertragsmanagement, IT, Datenkontrollausschuss und Öffentlichkeitsarbeit der KZBV eine Idealbesetzung – ebenso wie er es als Vorsitzender der Vertreterversammlung der KZBV von 2004 bis 2010 war.

Nun soll Georg Pochhammer hier nicht über den grünen Klee gelobt werden, denn, wie heißt es so schön: „nobody is perfect“, auch er nicht. Aber er kommt dem schon recht nahe, sei es in Stilfragen, von der Abendgarderobe bis zum Freizeitlook, sei es als charmanter, nun nicht mehr ganz so junger Mann oder als knallharter Geschäftspartner.

In der KZV Berlin managt er den Haushalt und ist natürlich auch bei uns im Hause für die IT zuständig ebenso wie für das Personalwesen, und so ganz nebenbei baut er das Zahnärztehaus zu einem wirklich ansehnlichen, den Ansprüchen der Mitarbeiter sowie der Zahnärzte gerecht werdenden Gebäude um. Die Standfestigkeit für alle diese Tätigkeiten dürfte auch aus einem seiner Hobbys herühren, dem Segeln, das er früher sogar als Leistungssport betrieb.

Viel wichtiger sind aber ganz andere Schwerpunkte seiner Interessen, seines Lebens. Da stehen die Familie, seine Frau Astrid und sein Sohn Oskar, sicher an erster Stelle. Und gleich danach kommt sein Beruf als Zahnarzt, die Liebe zur Musik (er selbst spielt das Cello), zum Golfen und Segeln (beides heute viel zu selten).

1999 konnte ich ihn zur Mitarbeit in der KZV Berlin überreden – ich meine, es war eine meiner besten Ideen. Seine Familie wird das wahrscheinlich anders sehen, denn die Freizeit ist seither knapp bemessen. Bereits seit 2001 ist er stellvertretender Vorsitzender unserer KZV und ohne ihn wären wir heute nicht so gut aufgestellt, wie wir es sind. Dafür möchte ich Dir, lieber Georg, an dieser Stelle herzlich danken, ganz persönlich, im Namen von Karsten Geist sowie im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KZV.

Und ganz zum Schluss – natürlich – alles Gute zum Geburtstag, Gesundheit, Zufriedenheit und alles, was Du Dir selbst wünschst!

Jörg-Peter Husemann



Foto: © Mainna Lohnbach - Fotolia.com

Quartalszahlen

Finanzlage der Krankenkassen weiterhin im Lot

Die gesetzlichen Krankenkassen haben im 1. Quartal 2014 Prämien von 236 Millionen Euro an ihre Versicherten ausgezahlt. Zudem kamen den Versicherten zusätzliche freiwillige Satzungsleistungen von 55 Millionen Euro zu Gute. Damit haben einzelne Kassen begonnen, ihre Versicherten an den hohen Finanz-Reserven von 16,8 Milliarden Euro teilhaben zu lassen. Ohne diese Sonderfaktoren ergäbe sich für die gesetzliche Krankenversicherung im 1. Quartal 2014 kein Ausgabenüberschuss sondern sogar ein Einnahmenüberschuss. Das zeigen die vorläufigen Finanzergebnisse der Krankenkassen des 1. Quartals

2014. Die Krankenkassen erhalten auch für 2014 vom Gesundheitsfonds genügend Finanzmittel, um ihre Ausgaben zu 100 Prozent zu decken.

Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe: „Die Zahlen zeigen, dass die finanziellen Spielräume der Kassen viel höher sind als vielfach behauptet wird. Die Kassen tun gut daran, ihre hohen Finanz-Reserven und ihre neuen Beitrags-Gestaltungsmöglichkeiten im Sinne der Versicherten zu nutzen.“

PM BMG

Hochschullehrer und Leiter des Philipp-Pfaff-Instituts Georg Sauer wird 75

Am 14. Juli feiert Professor Dr. Georg Sauer seinen 75. Geburtstag. Seit fast einem Jahrzehnt ist Prof. Sauer im wohlverdienten Ruhestand, aber nach wie vor ist er in den Köpfen und Herzen vieler Berliner Zahnärztinnen und Zahnärzte präsent.

Als Hochschullehrer stand er einer Vielzahl von Studentinnen und Studenten auf ihrem Weg in die Zahnmedizin hilfreich zur Seite. Sie mochten ihn wegen seiner fachlichen Kompetenz und Liebenswürdigkeit. Bildung und Fortbildung ziehen sich als roter Faden durch sein Leben. Das Philipp-Pfaff-Institut baute Prof. Sauer mit auf und leitete es über 13 Jahre wissenschaft-

lich. Bis Ende 1995 engagierte er sich für die Fortbildung der Berliner Zahnärzte und schaffte neue Möglichkeiten der Qualifizierung.

Die Zeiten, in denen er an der Zahnklinik und im Philipp-Pfaff-Institut seinen Dienst tat, waren keine allzu üppigen. Was an Möglichkeiten fehlte, ersetzte er durch sein großes Improvisationsvermögen. Um jeden Referenten kümmerte er sich in seiner sehr persönlichen Art. Durch seine ausgeprägte Kollegialität war er ein allseits geschätzter Kollege.

Als Dank für seine Verdienste als Hochschullehrer, Institutsleiter, gerichtlicher und außergerichtlicher Sachverständiger sowie



Foto: © marog-pixcells - Fotolia.com

als Zahnarzt erhielt Prof. Sauer 1995 die Silberne Ehrennadel der Deutschen Zahnärzteschaft.

Prof. Sauer zu seinem Geburtstag unsere besten Wünsche, vor allem anderen Gesundheit und frohe Stunden im Kreise seiner Familie.

Michael Dreyer

Neues Qualitätsinstitut

Heilberufekammern verantwortlich einbinden

Die Arbeitsgemeinschaften der Heilberufekammern der Zahnärzte, Ärzte und Psychotherapeuten fordern, in die Arbeit des neuen „Instituts zur Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen“ verantwortlich eingebunden zu werden. Qualitätssicherung gehört zu den originären gesetzlichen Aufgaben der Heilberufekammern. Deshalb sollten sie jeweils mit einem Sitz im Vorstand der Stiftung beteiligt sein und auch ein unmittelbares Antragsrecht beim Gemeinsamen Bundesausschuss erhalten, das Institut zu beauftragen. Das neue Institut ist Teil des „Gesetzes zur Weiterentwicklung der Finanzstruktur und der Qualität in der gesetzlichen Krankenversicherung“ (GKV-FQWG). Wir berichteten im MBZ 04/2014. Es soll im Jahr 2016 mit der Arbeit beginnen und dabei die bisherigen Aufgaben des AQUA-Instituts als Institution nach § 137a übernehmen. Zusätzlich soll das neue Institut insbesondere die Aufgabe erhalten, auf der Grundlage geeigneter Sozialdaten bei den Krankenkassen die Qualität in ausgewählten Leistungsbereichen der ambulanten und stationären Versorgung darzustellen und so die Qualitätssicherung in diesen Bereichen der Versorgung weiterzuentwickeln.

PM BZÄK



Foto: aerogondo - fotolia.com

Brückenbauer, Kronen-Schaffer, Partner von Zahnarzt und Patient: Dentallabore Schönes Lächeln – gut gekonnt

Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts etablierte sich der Berufsstand der „Verfertiger künstlicher Zähne und Gebisse“, die das Recht erworben hatten, sich „Zahnkünstler“ zu nennen. Daraus wurden später die Zahntechniker – hochqualifizierte Köpfer, die die Herausforderungen zwischen Kronen, Brücken, Prothesen & Co. meistern. Viele von ihnen sind wahrhafte „Zahnkünstler“.

Seit 1931 als Handwerk anerkannt, gelten Zahntechniker als Individualisten, schließlich ist jede Arbeit maßgeschneidert. Zu meistern ist die Spannbreite zwischen manueller Tätigkeit und High-Tech, zwischen filigraner Handarbeit und computer-

gestützter Fertigung. Gute Zahntechniker brauchen viele Fertig- und Fähigkeiten: Zu technischem und ästhetischem Verständnis gesellen sich gestalterische Begabung und ein überdurchschnittlich ausgeprägtes räumliches Vorstellungsvermögen.

Über 300 Dentallabore der Region haben sich in der Zahntechniker-Innung Berlin-Brandenburg zusammengeschlossen, die sich auch um die Weiterbildung ihrer Mitgliederbetriebe kümmert und in regelmäßigen Abständen Fortbildungen und Seminare für Laborinhaber und Mitarbeiter anbietet. Neben technischen Aspekten sind rechtliche und betriebswirtschaftliche Belange sowie Kommunikation und

Motivation Schwerpunkte der Seminare und Workshops. Schließlich ist das eine Branche, die sich gerade in den letzten Jahren enorm verändert hat. Trotz CAD/CAM, Scanner und Konstruktionssoftware kommt kein Dentallabor in der Zukunft ohne manuelles Bearbeiten aus. Jede maschinell gefräste Krone muss der Zahntechniker von Hand nachbearbeiten, damit sie sich am Ende harmonisch in die Zahnreihe einfügt. Die exakte Anpassung an die natürlichen Nachbarzähne über Farbgebung und Lichtbrechung kann keine Maschine leisten. Hier werden die Erfahrung und das künstlerische Auge des Zahntechnikers weiterhin gefragt sein. Die meisten

Anzeige



Ketterling
Dental-Technik

Funktion & Ästhetik:
Ihr Partner für höchste Ansprüche

Seit über 35 Jahren
Qualitätszahnersatz
aus unserem zertifizierten
deutschen Meisterlabor.



Ketterling Dental-Technik GmbH
Streitstraße 11-14 | 13587 Berlin
Telefon 030 335 50 55
www.ketterling-dentaltechnik.de
info@ketterling-dentaltechnik.de

BERND RICHTER
DENTALLABOR GMBH



GANZHEITLICHE ZAHNTECHNIK MIT AESTHETIK UND FUNKTION
ZAHNTECHNISCHE SPEZIALITÄTEN

METALLFREIER ZAHNERSATZ
UMWELT-ZAHNTECHNIK
CHARITÉ GEPRÜFT



www.bio-dental.de



TEL 02324 77882
FAX 02324 71727
mail@bio-dental.de





Foto: Rainer Sturm / pixelio.de

Dental – durch aktive Mitarbeit der Zahntechniker-Innung Berlin-Brandenburg entwickelt, das bereits in 38 Dentallaboren aus der Region erfolgreich zum Wohle der Patienten zur Anwendung kommt.

Zahnärzte nutzen die Leistungen der Labore vor Ort. Dieser persönliche Kontakt hilft insbesondere bei kniffligen Fällen. Der Zukunftszug der Zahntechnik fährt in Richtung biokompatibler Werkstoffe und einer noch stärkeren Individualisierung von Zahnersatz, um jeden Eindruck des „Künstlichen“ zu vermeiden. Mit dem „Umweltsiegel im Zahntechniker-Handwerk“ setzt die Zahntechniker-Innung Berlin-Brandenburg schon vor über 10 Jahren ein erstes Zeichen, um zu zeigen, welchen Stellenwert Ökologie und Bioverträglichkeit in den Meisterlaboren der Innung haben. In der logischen Folge wurde ein branchenspezifisches Qualitätssicherungssystem – QS-

Viele Zahnmediziner beschäftigen sich intensiv mit den individuellen Wechselbeziehungen von Beschwerden in der Mundhöhle und zahnärztlichen Maßnahmen. Im Dialog mit ihren Zahn Technikern wissen sie längst, dass Migräne, Müdigkeit und andere Krankheiten durchaus mit einer Prothese oder Krone in Verbindung stehen können. Dem hat sich die Deutsche Gesellschaft für Umwelt-ZahnMedizin (DEGUZ) verschrieben, die ihr Tätigkeitsfeld so definiert: „... eine neue interdisziplinär ausgerichtete Disziplin für Zahnärzte, Ärzte anderer Fachrichtungen und Zahn techniker. Im Fokus der Umwelt-Zahnme diziner steht die umfassend ausgerichtete

zahnärztliche Behandlung chronisch kranker Patienten sowie die Anwendung individueller präventiver Behandlungskonzepte mit dem Ziel, chronisch entzündliche Krankheiten auch fernab der Mundhöhle zu verhindern oder zu lindern.“

Anzeige

EXKLUSIV bei mds
Produkte der curasan AG

CERASORB M
Reinhalte-pulver für die zahnärztliche Restauration

...mit Sicherheit Knochen

mds Medical & Dental Service
56203 Höhr-Grenzhausen
Tel.: 0 26 24 - 94 99 - 0
www.retard.de

Anzeige

Lückenlos zufrieden

Das Rübeling+Klar Dentallabor bietet seinen Kunden seit über zwanzig Jahren das komplette Spektrum der Zahnersatzversorgung. Neueste Technologien werden ebenso eingesetzt wie Handarbeit und modernste Materialien. Rübeling+Klar fertigt ausschließlich in Deutschland und ist nach DIN EN ISO 13485 und DIN EN ISO 9001 für Medizinprodukte zertifiziert. CAD/CAM-Verfahren treten auch im Dentallabor immer mehr an die Stelle traditioneller Arbeitsmethoden. Rübeling+Klar geht diesen modernen Weg konsequent. Das Tochterunternehmen R+K CAD/CAM Technologie entwickelt und vertreibt Fräsmaschinen, Dentalscanner sowie Software, die den eigenen hohen Qualitätsmaßstäben gerecht werden. Immer bedeutender werden dabei Intraoralscanner. Die digitale Datenerfassung im Mund der Patienten unterstützt nicht nur Neukundengewinnung bzw. Kundenbindung. Sie erhöht auch die Prozesssicherheit bei der fehleranfälligen manuellen Abformung und gestaltet den Workflow zwischen Praxis und Labor effizienter. Als Partner ihrer Zahnartztkunden gestalten Günter Rübeling, Andreas Klar und ihr qualifiziertes Team mit Engagement und Innovationskraft die Zahntechnik von morgen.

Besuchen Sie uns bei einem unserer Intraoralscanner-Workshops z.B. am Mittwoch, den 27.08.2014 in Berlin. Nähere Informationen unter www.ruebeling-klar.de



TRADITION



INNOVATION



ZUKUNFT



Zahntechnikermeister Bernd Richter beschäftigt sich schon seit über fünfzehn Jahren mit dieser patientenindividuellen Alternative. Das Dentallabor aus Sprockhövel im Ruhrgebiet kann sich auch „Qualifiziertes Fachlabor für Umwelt-Zahntechnik“ nennen. Vergeben wird das Zertifikat von der Internationalen Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin (GZM). Der Zahntechnikermeister musste dazu eine mehrteilige Fortbildung durchlaufen. In erster Linie geht es darum, dass der Patient das Dentalmaterial verträgt und keine stören-

den Einflüsse auf den Körper ausgeübt werden. Die Grundlage dafür legen die Zahnärzte, Umweltmediziner und der Umwelt-Zahntechniker. Der Mediziner kann durch dentallaborgefertigte Testkörper und verschiedene Testungen wie zum Beispiel Muskelspannungstest, Epikutan-Test oder Lymphozyten-Transformations-Test (LTT) vorab abklären, worauf der Patient allergisch reagiert. Ist dies festgestellt, kann der Zahnarzt entsprechende Alternativen empfehlen, die der Zahntechniker später verwendet.

- www.zibb.de
- www.prodente.de
- www.dguz.de
- www.bio-dental.de
- www.dentalservice-deringer.com
- www.ketterling-dentaltechnik.de
- www.doededentallabor.de
- www.ruebeling-klar.de
- www.mds-dental.de
- www.flemming-dental.de

Anzeige

Döde Dentallabor



Ihr Lächeln liegt uns am Herzen

- Anfertigung aller zahntechn. Restaurationen mit Spezialisierung auf CAD/CAM
- TEK-1
- Implantatprothetik
- Moderne Prothetik
- Auftragsfräsung

Inhaberin: **Marlies Döde**
 Teichstraße 140a · 03149 Forst (Lausitz)
 Telefon 0 35 62/29 15 · Fax 0 35 62/29 25

www.doededentallabor.de · e-mail: info@doededentallabor.de



Dentalservice Deringer

Kompetent und erfahren in Ihrer Nähe
Deringer Dental Vertrieb & Service

- innovative, individuelle Komplettlösungen
- Attraktive Preise
- Maximale schnelle Service-Qualität

Wir können nur mit Ihnen gemeinsam erfolgreich sein!
 Kontaktieren Sie uns:
 Ruppiner Chaussee 19 • 16761 Hennigsdorf
 Tel.0049 172 319 47 07 • Mo–Sa 8:00–22:00 Uhr
www.dentalservice-deringer.com • ikolasa@deringerdental.com



SmileWorks Benjamin Andres GmbH
 Zahntechnisches Meisterlabor
 Borsigwalder Weg 45 · 13509 Berlin

Telefon 0 30. 41 47 10 10
 Internet www.smileworks-berlin.de
 E-Mail info@smileworks-berlin.de

Benjamin Andres



SmileWorks

natürlich schöne Zähne

Experte für Implantatprothetik (BDIZ EDI) • eigene Zirkon-Vollkeramik Herstellung • ästhetisch hochwertige Farbbestimmung mit digitaler Fotodokumentation • aufwendige Implantatlösung mit Rot/Weiß-Ästhetik • Riegel-, Geschiebe- und Teleskop-technik • Galvanoforming • Veneers und Inlays • mobiles Patienten Informationssystem Kisdent • Lasertechnik • Teleskopierende Brücken, auch in NEM • Schienentherapie mit Funktionsanalyse • Metallkeramik • Totalprothetik/Kunststofftechnik



Teilnahme-
gebühr

179,00 Euro je Teilnehmer
inkl. Teilnahme an der Fort-
bildungsveranstaltung sowie
an der Abendveranstaltung.
99,00 Euro je Begleit-
person

Fortbildung am Meer

Hanse Sail 2014 – 8. bis 9. August in Rostock

Wir laden Sie ein, an unserem Segeltörn mit dem Dreimast-Gaffel-schoner „Minerva“ im Rahmen der Hanse Sail 2014 teilzunehmen. Das Programm beginnt um 13:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen, es folgt eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Möglichkeiten der Zahnerhaltung durch moderne Endodontie unter Einsatz des Operationsmikroskops“, dann geht es von 19:00 bis 23:00 Uhr an Bord. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmeldungen unter: veranstaltungen@flemming-dental.de

Eine Veranstaltung der Flemming-Labore in
Berlin, Hennigsdorf, Königs Wusterhausen, Neuruppin, Rostock und Waren.



FLEMMING

Ihre Dental-Experten vor Ort

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Termin:	01. Juli 2014	Zeit:	20.00 c. t. bis ca. 21.45 Uhr
Thema:	Gemeinsam für den Kinderschutz – Vernachlässigung von Kindern als Herausforderung für die Zahnärztlichen Dienste und Praxen	Veranstaltungsort:	Charité – Campus Benjamin Franklin Hörsaal 1, Aßmannshauer Str. 4–6 14197 Berlin (Schmargendorf)
Referentin:	Dr. Silke Riemer	Fahrverbindungen:	
Sommerpause:	August 2014	U-Bahn:	U3 Heidelberger Platz oder Rüdesheimer Platz
Termin:	02. September 2014	S-Bahn:	S41/42, S45/46/47 Heidelberger Platz
Thema:	„Augentraining“ Frontzahnästhetik – Analyse und Fallbeispiele mit der „60-LADA-Regel“	Bus:	101 Hanauer Straße 249 Heidelberger Platz 186 Rüdesheimer Platz
Referentin:	ZÄ Jenny Anne Bandel		
Moderation:	ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene		
Bewertung:	je 2 Fortbildungspunkte		

KASSENZAHNÄRZTLICHE
VEREINIGUNG BERLIN
(KdoR)



PFÄFF BERLIN

Save the date

Herbstsymposium 2014

Auch in diesem Jahr findet wieder das Herbstsymposium der KZV Berlin statt, gemeinsam mit der Zahnärztekammer Berlin und in Zusammenarbeit mit unserem Philipp-Pfaff-Institut.

Freitag, 10. Oktober 2014, und Samstag, 11. Oktober 2014

Wichtig: Weitere Informationen erhalten Sie demnächst mit dem KZV-Rundschreiben sowie im MBZ.

Wir bitten Sie herzlichst, von Anfragen im Voraus abzusehen. Vielen Dank.

KZV Berlin, ZÄK Berlin, Pfaff Berlin

Wir trauern
um unsere Kollegen

Zahnarzt Bernhard Dudat
geboren am 26.06.1932
verstorben am 18.03.2014

Zahnarzt Hasso Stephan
geboren am 01.07.1943
verstorben am 15.05.2014

Zahnärztekammer Berlin

Zahnerhaltung

8+1 Punkte

OA Dr. Uwe Blunck • Berlin

Wie kann die Wirksamkeit von Adhäsivsystemen verbessert werden?

– Praktische Übungen zur Anwendung von Adhäsivsystemen und Lichtgeräten

Kurs
4050.3

Kursinhalt

- Haftmechanismen an Zahnhartsubstanz
- Adhäsivsysteme, Übersicht und Wertung
- Vergleich Etch & Rinse-Technik-Systeme mit selbstätzenden Systemen
- Kompatibilität Adhäsivsysteme/Kompositmaterialien
- Versorgung der Dentinwunde
- Vorbehandlung der Kavität beim Eingliedern vollkeramischer Restaurationen
- Anwendung der Adhäsivsysteme bei speziellen Indikationen, adhäsive Stiftverankerung, Füllungskorrekturen

- Lichthärtung: Grundlagen und Fehlerquellen bei der Anwendung

Praktische Übungen

- Applizieren von Adhäsiven in Kombination mit der Etch & Rinse-Technik und (fast) aller selbstätzenden Adhäsivsysteme an dreiflächigen mod-Kavitäten extrahierter Zähne
- Überprüfung der eigenen Applikationstechnik an einer mobilen Scherkraft- Messapparatur
- Prüfung der eigenen Handhabung von Lichtgeräten am Phantomkopf durch Messung der effektiven Lichtmenge in simulierten Kavitäten

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Termin
Sa 30.08.2014 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
275,- €

Praxisführung und Organisation

8 Punkte

ZFA Helen Möhrke • Berlin

Optimierung der Abrechnung in BEMA und GOZ

Wir rechnen in den Praxen täglich unsere Leistungen ab, aber selbst, wenn alles richtig ist, bleibt die Frage im Raum stehen: „Könnte man das nicht noch optimieren?“ Der Kurs wird Ihnen die Frage beantworten, denn erbrachte Leistung und Honorar sollten immer übereinstimmen!

- Die Kassenabrechnung nach dem BEMA: korrekt abgerechnet, ohne Wesentliches zu übersehen
- Streifzug durch diverse Abrechnungspositionen, gegliedert wird nach den einzelnen Fachbereichen der Zahnmedizin
- Füllungstherapie, Endodontie und Chirurgie mit und ohne Zuzahlung

- Fundgrube GOÄ: Die Abrechnung ärztlicher Leistung für die Zahnarztpraxis
- Private Leistungen für den Kassenpatienten in vielen Fachbereichen: Welche sind möglich und wie geht das?
- Hilfe durch den Paragrafendschungel und das Formular(un)wesen
- Prothetik: Die Regelleistung – „ausreichend, zweckmäßig, wirtschaftlich“ – als Grundausrüstung. Wie rüste ich korrekt auf zur gleichartigen und andersartigen Leistung?
- Abrechnung mit der GOZ: optimal, aber fair

Kurz: Sie erlangen mehr Sicherheit im Umgang mit der gesamten zahnärztlichen Abrechnung!

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
9039.13

Termin
Sa 30.08.2014 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
185,- €

Prophylaxe

DH Regina Regensburger • Burgau

Kinder- und Jugendprophylaxe: FU, IP1-IP4 und KFO-Betreuung

Theoretische Grundlagen

- Gingivitis- und Kariesentstehung
- Säulen der traditionellen Prophylaxe
- Prophylaxe durch Mundhygiene
- Optimierung durch Zusatzhilfsmittel
- Indizes im Vergleich
- Belagsanfärbung
- Kariesrisikoeinstufung
- Prophylaxe durch Fluoridierung und CHX
- Prophylaxe bei Risikopatienten

Übungen

- Belagsanfärbung und Erstellung der Indizes
- Oberflächenpolitur
- Applikation von Fluorid und CHX Produkten
- Praktische Motivation und Instruktion

Motivation

Abrechnung

Recall

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
3071.8

Termin
Fr 05.09.2014 • 09:00 - 17:00 Uhr
Sa 06.09.2014 • 09:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr
335,- €

Chirurgie

7+1 Punkte

Dr. Christine Berthold • Erlangen

Make Them Smile Again: Die Kunst der Rehabilitation von Patienten nach Zahntraumata

Die Referentin hat sich über 15 Jahre auf die Versorgung von Patienten nach Zahntrauma spezialisiert und möchte ihre Erfahrungen weitergeben. Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern Informationen und Techniken an die Hand zu geben, die die Rehabilitation von Zahntraumapatienten zu einem positiven Erlebnis für den behandelnden Zahnarzt machen und dem Patienten sein Lächeln zurückgeben.

gischen Prinzipien, ist ein wichtiger Schritt in der Rehabilitation dieser jungen Patienten. Die weiterführende Therapie erfordert häufig endodontische Maßnahmen und die Restauration von Zahnhartsubstanzdefekten. Aufgrund der Vielzahl möglicher Verletzungsmuster ist die Versorgung von Patienten nach dentoalveolären Traumata keine zahnärztliche Routinebehandlung.

Zahntraumata treten häufig bei Kindern und Jugendlichen auf und können zu schwerwiegenden funktionellen und ästhetischen Beeinträchtigungen führen. Eine gute Erstversorgung, basierend auf biolo-

gischen Prinzipien, ist ein wichtiger Schritt in der Rehabilitation dieser jungen Patienten. Die weiterführende Therapie erfordert häufig endodontische Maßnahmen und die Restauration von Zahnhartsubstanzdefekten. Aufgrund der Vielzahl möglicher Verletzungsmuster ist die Versorgung von Patienten nach dentoalveolären Traumata keine zahnärztliche Routinebehandlung.

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
0619.0

Termin
Sa 06.09.2014 • 10:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr
375,- €

8+1+8+2 Punkte

Zahnerhaltung

Vollkeramische Restaurationen – Ästhetik und Funktion vom Veneer bis zur Seitenzahnbrücke

Prof. Dr. Jürgen Manhart • München

Qualitativ hochwertige und klinisch langfristig erfolgreiche Keramikrestaurationen erfordern ein werkstoffgerechtes Denken, Präparieren und Befestigen. Sowohl der Zahnarzt als auch der Zahntechniker benötigen exakte Informationen über Indikationen, Limitationen und Verarbeitungstechniken.

Der Kurs vermittelt äußerst praxisorientiert die Möglichkeiten und Limitationen vollkeramischer Restaurationen, vom Veneer bis zur mehrgliedrigen Seitenzahnbrücke aus Zirkonoxid. Kriterien, die über Erfolg oder Misserfolg entscheiden werden detailliert beleuchtet. Die Frage nach der Befestigungsart – kleben oder konventionell zementieren? – wird für alle

Restaurationsarten beantwortet. Zahlreiche klinische Step-by-Step-Falldokumentationen und Live-Demonstrationen stellen die einzelnen Schritte der verschiedenen Behandlungsarten und die genaue Abfolge einer jahrelang erprobten, erfolgreichen Teamarbeit im Detail dar, so dass eine Übernahme derartiger Therapiekonzepte in den eigenen Praxisalltag erleichtert wird und auch ästhetisch komplexe Fälle gemeistert werden können. Im Kurs wird ferner auf eine erfolgreiche Kommunikations- bzw. Verkaufsstrategie und die Umsetzung einer dem Aufwand entsprechenden Abrechnung eingegangen ...

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
4025,4

Termin
Fr 19.09.2014 • 10:00 - 18:00 Uhr
Sa 20.09.2014 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
595,- €

6+8 Punkte

Zahnersatz

Totalprothetik

Prof. Dr. Reiner Biffar • Greifswald

Totalprothesen - Ein hochkomplexes Therapiemittel auf dem aktuellen Stand der Zeit.

Wenig bewusst wird uns als Zahnärzten, dass mehr als 22 % der Senioren auch in der heutigen Zeit zahnlos sind und auf Totalprothesen angewiesen sind. Dem stehen nur knapp 3 % an Patienten gegenüber, die ein Implantat tragen.

Die Erkenntnisse über Totalprothesen haben sich sehr gewandelt. Hatten wir vor Jahren noch sehr dogmatische Vorstellungen zu Ruhe-

schwebe, Bisshöhe und Kreuzbiss, hat sich dies diametral gewandelt. Die balancierte Okklusion muss heute deutlich differenzierter gesehen werden. Neue Zahnformen lassen unter diesen Kenntnissen Zahnreihen entstehen, die der Stellung einer natürlichen Bezahnung sehr nahe kommen und nicht gleich für den normalen Betrachter als Totalprothesen zu identifizieren sind.

Neue Ansätze der Kieferrelationsbestimmung lassen sehr zielgerichtet die Rekonstruktion verlorener Bisshöhen zu und geben den Patienten ein Stück verlorener Jugendlichkeit zurück ...

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
0718,3

Termin
Fr 19.09.2014 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 20.09.2014 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
355,- €

89+15 Punkte

Strukturierte Fortbildungen und Curricula

SF: Manuelle und Osteopathische Medizin in der Zahnheilkunde und KFO

Moderator:
Dr. Dirk Polonius • Aschau im Chiemgau

Ziel dieser Kursfolge ist, den Einfluss des Bewegungssystems auf das Kau- und Kiefersystem und umgekehrt darzustellen und damit einen schmerzchronifizierenden Einfluss aufeinander zu verhindern. Dem ZA und KFO hilft diese Kursreihe dabei, eine optimale Versorgung ohne negative Auswirkungen für den Patienten zu bekommen. Dazu werden seit vielen Jahrzehnten bewährte exakte Testverfahren aus der Manuellen Medizin verwendet. Zusätzlich sollen, neben der Untersuchung des Bewegungsapparates, die Anpassung und Kontrolle von Aufbissbehelfen sowie die Prüfung der korrekten Bisslage mit der Manuellen Medizin erlernt werden.

Teil 1 26./27./28.09.2014 (Dr. Polonius) **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit Lendenwirbelsäule und Becken**

Teil 2 28./29./30.11.2014 (Dr. Polonius, Prof. Hülse) **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit der Hals- und Kopfwirbelsäule**

Teil 3 06./07./08.02.2015 (Dr. Polonius) **Der Zusammenhang des Kiefergelenks mit dem gesamten Bewegungsapparat**

Teil 4 27./28.02.2015 (Dr. Boisserée, Dr. Schupp) **Umsetzung der Lehrinhalte von Teil 1 bis 3 in die Zahnheilkunde und Kieferorthopädie**

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
1020,4

erster Termin
Fr 26.09.2014 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 27.09.2014 • 09:00 - 18:00 Uhr
So 28.09.2014 • 09:00 - 14:00 Uhr

Insgesamt
11 Kurstage
Kursgebühr
2.660,- € (Frühbucherpreis 2.395,- €)

Aufstiegsfortbildung

Aufstiegsfortbildung zum/zur Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/in

Ansprechpartnerin: ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring

Berufsbegleitende Aufstiegsfortbildung für ZFA/ZAH zum/r „Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten/in“ (ZMP)
Diese nebenberufliche Fortbildung erstreckt sich über ca. sechs Monate. Der theoretische Unterricht findet mittwochs und samstags oder freitags und samstags statt. Hinzu kommen für jede/n Teilnehmer/in drei voneinander getrennte Wochenblöcke im Seminar.

Der Kurs gliedert sich in die Vermittlung theoretischer Inhalte und die Durchführung praktischer Übungen am Phantom, gegenseitig und vor allem am Patienten. Die Fähigkeit zur Organisation und Ausübung einer umfassenden Individualprophylaxe in allen Alterstufen inkl. der professionellen Zahnreinigung bildet das Kernziel dieser Fortbildung. Integrierte Seminare zur Psychologie und Kommunikation vermitteln Kenntnisse über Gesprächsführung, Rhetorik, Motivierungstechnik und Angstmanagement. Neben den praktischen Übungen wird ein fundiertes Hintergrundwissen aufgebaut, aus dem die Teilnehmerinnen später bei ihrer täglichen Arbeit Sicherheit und Kompetenz beziehen können. Die Aufstiegsfortbildung wird mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung beendet. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/innen das Zeugnis und die Urkunde von der Zahnärztekammer Berlin bzw. der Landes Zahnärztekammer Brandenburg ...

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Kurs
8036,0

Termin
Januar 2015 - Juli 2015

Kostenfreier Informationsabend
Mi 24.09.2014, 19:30 Uhr

Kursgebühr
3.850,- €

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

Im Haus der KZV Berlin bieten wir folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kzv-berlin.de / *Für die Praxis / Veranstaltungen*

Für Mitarbeiter der Abrechnung

ZE Workshop

ZE-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 05

Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 09

- Versorgungsformen
- Definition Regel-, Gleich- und Andersartige Versorgungsformen
- Erstellung des Heil- und Kostenplanes
- Wiederherstellungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Fallbeispielen und praktische Übungen
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KFO Workshop

KFO-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 03

Fax: 0 30 / 8 90 04-4 64 10

- Auszug aus der BEL II
- Retainer
- Geb.-Nr. 123a/b
- Wechsel von PKV zu GKV

Des Weiteren findet ein KFO-Grundkurs statt.

Weitere Themen sind geplant.

KB Workshop

KB-Hotline: 0 30 / 8 90 04-4 02

Fax 0 30 / 8 90 04-4 64 13

- Richtlinien
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise – Behandlungsplan und Abrechnungsformular
- Bema-Geb.-Nr. 2, 7b, K1–K4, K6–K9 und die dazugehörigen BEL II-Nummern
- Verjährungsfristen
- Zahnärztliche Verordnung von Heilmitteln
- Asylbewerberleistungsgesetz
- Funktionsanalytische Maßnahmen
- Online-Abrechnung

PAR Workshop

PAR Hotline: 030/89004-404

Fax 030/89004-46412

- Kostenübernahme
- Richtlinien
- Parodontaler Screening-Index
- Ausfüllhinweise Parodontalstatus Blatt 1 und 2
- Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111
- Therapieergänzung
- Gutachten
- Knochenersatzmaterial
- Extraktion von Zähnen
- Restzahnbestand
- Verjährung
- Online-Abrechnung

Für Vorbereitungsassistenten sowie angestellte Zahnärzte

Konservierend/chirurgische Abrechnung (Seminar A)

Telefon: 0 30 / 8 90 04-257 oder 284

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend/chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der BEMA-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- Die wichtigsten konservierend/chirurgischen Geb.-Nrn. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinien“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

Kieferbruch- und Parodontose-abrechnung (Seminar B)

Telefon: 0 30 / 8 90 04-257 oder 284

- Bema Teil 2: KBR – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schienen) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – Systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE Seminar

Telefon: 0 30 / 8 90 04-257 oder 284

Seminar 1

- Grundlagen des Festzuschussystems
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2

- Richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7, 8

Für neu zugelassene Zahnärzte

Erstabrechner-Seminar

Telefon: 0 30 / 8 90 04-257 oder 284

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGBV
- Organisation und Aufgabe der KZV
- Budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Das Wirtschaftlichkeitsgebot
- Konservierend/chirurgische Geb.-Nrn.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinien“
- Systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst

IV. Quartal 2014

In den 12 Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notfalldienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein Zahnarzt vormittags (09:00 bis 12:00) und ein Zahnarzt nachmittags (15:00 bis 18:00) eingeteilt. Die 12 Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das I. Quartal 2015 betreffen, müssen bis spätestens 31.08.2014 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, Charité, Campus Benjamin Franklin – Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Zahnklinik Süd), Aßmannshauer Str. 4-6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Bloch, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, in 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25932612

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
03.10.2014	09-12	Pr. Dr. Marcus Nowak - aZA Dr. Elmar Hechelmann	Reichsstr. 2	14052 Berlin	3029695
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Engin Demirer - aZÄ Dorothee Pfitzner	Wilmersdorfer Str. 54	10627 Berlin	32303000
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Dr. Joachim Schiffer	Emser Str. 2	10719 Berlin	8730474
04.10.2014	15-18	Dr. Renate Gräger	Stuttgarter Platz 1	10627 Berlin	31018400
05.10.2014	09-12	Dr. Erhard Frohloff	Konstanzer Str. 55	10707 Berlin	8852026
05.10.2014	15-18	Dr. Ulrike Stosch	Hardenbergstr. 20	10623 Berlin	31503426
11.10.2014	09-12	ZA Jens Uwe Ude	Johann-Sigismund-Str. 4 - 5	10711 Berlin	8932733
11.10.2014	15-18	Dr. Justus Liebig	Dernburgstr. 24	14057 Berlin	3215555
12.10.2014	09-12	ZA Matthias Rodig	Hubertusallee 48	14193 Berlin	8931273
12.10.2014	15-18	ZA Mark Gombala	Knesebeckstr. 59 - 61	10719 Berlin	88714455
18.10.2014	09-12	Dr. Markus Boesser	Teplitzer Str. 9	14193 Berlin	8255209
18.10.2014	15-18	ZÄ Gerlinde Wunderlich	Teplitzer Str. 9	14193 Berlin	8255209

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
19.10.2014	09-12	ZA Ernst Brünau	Klausenerplatz 20	14059 Berlin	3218643
19.10.2014	15-18	Dr. Ralf Wagner	Rankestr. 31	10789 Berlin	2188326
25.10.2014	09-12	Pr. Dres. Marlies & Roland Korbel - aZA Svilen Stoyanov	Giesebrechtstr. 21	10629 Berlin	3236161
25.10.2014	15-18	Dr. Roland Korbel	Giesebrechtstr. 21	10629 Berlin	3236161
26.10.2014	09-12	ZA Ingo Winkelmann	Berkaer Str. 30	14193 Berlin	89502233
26.10.2014	15-18	ZA Wolfgang Fehlmann	Berkaer Str. 30	14193 Berlin	89502233
01.11.2014	09-12	ZÄ Tatjana Adolph	Uhlandstr. 28	10719 Berlin	8813127
01.11.2014	15-18	Dr. Annegret Presting-Koité	Gierkeplatz 12	10585 Berlin	3418585
02.11.2014	09-12	Dr. Thorsten Haase	Hohenzollerndamm 28 a	10713 Berlin	86399100
02.11.2014	15-18	Dr. Ilka Schmidt-Rezaei	Richard-Wagner-Platz 3	10585 Berlin	3413038
08.11.2014	09-12	Dr. Eberhard Schütte	Lietzenburger Str. 75	10719 Berlin	8821646
08.11.2014	15-18	Dr. Maik Levold	Hohenzollerndamm 82	14199 Berlin	8258020
09.11.2014	09-12	ZÄ Birgit Moegelin	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
09.11.2014	15-18	ZÄ Ayse Demirel	Wilmsdorfer Str. 128	10627 Berlin	31808491
15.11.2014	09-12	ZA Jan Wilk	Leistikowstr. 2	14050 Berlin	3045474
15.11.2014	15-18	Pr. Wolfgang Bock - aZA Oliver Stricker	Hardenbergstr. 20	10623 Berlin	31503426
16.11.2014	09-12	Dr. Marlies Korbel	Giesebrechtstr. 21	10629 Berlin	3236161
16.11.2014	15-18	Dr. Thomas Zwilling	Nassauische Str. 7 - 8	10717 Berlin	8734881
22.11.2014	09-12	Dr. Mathias Griethe	Kaiserdamm 82	14057 Berlin	3024769
22.11.2014	15-18	ZA Ilan Ben-Schalom	Richard-Wagner-Platz 1	10585 Berlin	3412786
23.11.2014	09-12	Pr. Dr. Elio Adler - aZÄ Dörte Ort	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	89727202
23.11.2014	15-18	Dr. Elio Adler	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	89727202
29.11.2014	09-12	ZA Andreas Quint	Zoppoter Str. 23	14199 Berlin	8244514
29.11.2014	15-18	Dr. Clemens Lauer	Paulsborner Str. 3	10709 Berlin	8902903
30.11.2014	09-12	ZÄ Christine Freymann	Paulsborner Str. 3	10709 Berlin	8902903
30.11.2014	15-18	ZÄ Fadila Sörensen	Berliner Str. 154	10715 Berlin	8731544
06.12.2014	09-12	Dr. Kerstin Hennig	Ruhlaer Str. 15	14199 Berlin	8264896
06.12.2014	15-18	Dr. Michael-Joachim Kratz	Karlsbader Str. 1	14193 Berlin	8256020
07.12.2014	09-12	Dr. Bettina Reichel	Warmbrunner Str. 39	14193 Berlin	8253535
07.12.2014	15-18	Pr. Engin Demirel - aZA Thomas Kirchner	Wilmsdorfer Str. 54	10627 Berlin	32303000
13.12.2014	09-12	Dr. Uwe Strohacker	Bundesallee 55	10715 Berlin	8535113
13.12.2014	15-18	Dr.(RO) Friedrich Stephan	Bismarckallee 23	14193 Berlin	8919730
14.12.2014	09-12	Pr. Dres. Zimny & Partner - aZÄ Carola Auksutat	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
14.12.2014	15-18	Pr. Dres. Zimny & Partner - aZÄ Dr. Barbara I. Sochaczewski	Kaiserdamm 95	14057 Berlin	3029900
20.12.2014	09-12	Dr. Klaus-Peter Bethke	Detmolder Str. 2	10715 Berlin	8549227
20.12.2014	15-18	ZA David Stolyar	Windscheidstr. 11	10627 Berlin	32701718
21.12.2014	09-12	Dr. Annegret-Christine Schultze	Pariser Str. 35	10707 Berlin	8837695
21.12.2014	15-18	Dr. Thomas Hofmann	Lietzenburger Str. 51	10789 Berlin	23627252
24.12.2014	09-12	Dr. Tilmann Skorzinski	Teplitzer Str. 28 - 30	14193 Berlin	8255524
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Dr. Ozan Cinar	Bundesplatz 12 a	10715 Berlin	91145657
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Dr. Stefan Schwedt - aZA Johannes Berghoff	Wilmsdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	ZA Frank Göpner	Württembergallee 1	14052 Berlin	35134859
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Dr. Dr. Alireza Houshmand	Reichsstr. 102 A	14052 Berlin	666434000
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	ZA Volker-Till Niemann	Reichsstr. 102 A	14052 Berlin	666434000
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Meyer & Faupel - aZÄ Jana Ghobadian	Reichsstr. 105	14052 Berlin	3021014
27.12.2014	15-18	Pr. Dr. Süßbier & Gröbke-Hallmann - aZA Lars Eichmann	Kurfürstendamm 33	10719 Berlin	322923120
28.12.2014	09-12	ZA Karsten M. T. Raasch	Knesebeckstr. 35 - 37	10623 Berlin	3499770
28.12.2014	15-18	Dr. Eva-Katharina Essig	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800
29.12.2014	09-12	Dr. Simone Hagelstein	Hohenzollerndamm 110 A	14199 Berlin	8257043
29.12.2014	15-18	Dr. Dr. Thorsten Wegner	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
30.12.2014	09-12	Dr. Dr. Stefan Gonschior	Kurfürstendamm 213	10719 Berlin	88922800
30.12.2014	15-18	Dr. Dr. Peter Meister	Ilseburger Str. 15	10589 Berlin	34503450
31.12.2014	09-12	ZÄ Emma Welytschko	Schlangenhader Str. 25	14197 Berlin	8233010
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZÄ Susan Mariam Bromand	Nehringstr. 5	14059 Berlin	3224054
Silvester					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.01.2015	09-12	Pr. Dr. Marianne Hohfeld - aZÄ Anna-Lea Utzmann	Trautenaustr. 18	10717 Berlin	31013177
Neujahr					
01.01.2015	15-18	Dr. Christian Brink	Bismarckstr. 45 - 47	10627 Berlin	34347880
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Dr. Christian Becker	Hohenzollerndamm 28 a	10713 Berlin	86399100
02.01.2015	15-18	Pr. Hanna Sommer - aZÄ Dr. Juliane Strauss	Kurfürstendamm 175/176	10707 Berlin	88923610
03.01.2015	09-12	ZA Dirk-Armin Rohloff	Hubertusallee 13	14193 Berlin	8929017
03.01.2015	15-18	ZÄ Katerina Luyken	Hagenstr. 1	14193 Berlin	8254860
04.01.2015	09-12	ZÄ Jutta Wackwitz	Kurfürstendamm 152	10709 Berlin	8925884
04.01.2015	15-18	Dr. Ina Weiß	Kaiserdamm 25	14057 Berlin	3025477

Friedrichshain-Kreuzberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	ZÄ Josefine Hausl	Großbeerenstr. 82a	10963 Berlin	2513037
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	ZÄ Tatyana Kalchenko	Friedrichstr. 33	10969 Berlin	2515262
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Dr. Dr. Udo Schwarzott	Friedrichstr. 45	10969 Berlin	2590000
04.10.2014	15-18	Dr. Friederike Schwarzott	Friedrichstr. 45	10969 Berlin	2590000
05.10.2014	09-12	ZÄ Alexandra Franke	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	42020440
05.10.2014	15-18	Dr. Petra Franke	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	42020440
11.10.2014	09-12	Dr. Paul-Olaf Beeking	Sonntagstr. 1	10245 Berlin	2910667
11.10.2014	15-18	Dr. Uta Schramm	Sonntagstr. 1	10245 Berlin	2910667
12.10.2014	09-12	Pr. Dr. Gräger & Dr. Zeides - aZA Dr. Rafael Block de S.C. Veras	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
12.10.2014	15-18	ZA Oleg Sigal	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
18.10.2014	09-12	Pr. Dr.Sarwghad D.D.S./M.U.M.S./Ir - aZA Sameh Orfali	Paul-Lincke-Ufer 41	10999 Berlin	69534706
18.10.2014	15-18	Dr./RO Ingrid Ispas	Yorckstr. 74	10965 Berlin	7858022
19.10.2014	09-12	Dr. Annegret Steck	Katzbachstr. 21	10965 Berlin	78952810
19.10.2014	15-18	Pr. Dr. Annegret Steck - aZA Dr. Gerd Kruse	Katzbachstr. 21	10965 Berlin	78952810
25.10.2014	09-12	ZA Wladimir Wachtel	Mehringdamm 38	10961 Berlin	2522637
25.10.2014	15-18	Pr. Wladimir Wachtel - aZA Andreas Wachtel	Mehringdamm 38	10961 Berlin	2522637
26.10.2014	09-12	Pr. Dr. Sharaf & Partnerinnen - aZÄ Maria Schuch	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
26.10.2014	15-18	Pr. Prof.Dr.Jahn, Cicek & Partner - aZÄ Olcay Nohl	Oranienstr. 158	10969 Berlin	3355088
01.11.2014	09-12	Pr. Dres.Christian & Karin Lehmann - aZÄ Kathrin Lehmann	Koppenstr. 75	10243 Berlin	2965422
01.11.2014	15-18	Pr. Dr. Evelin Scherf - aZÄ Inessa Belkovich	Stralauer Allee 36	10245 Berlin	2913888
02.11.2014	09-12	Dr. Slawomir Trepka	Askanischer Platz 3	10963 Berlin	2612160
02.11.2014	15-18	Dr. Alina Gutsch-Trepka	Schöneberger Str. 5	10963 Berlin	26397756
08.11.2014	09-12	ZÄ Simone Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
08.11.2014	15-18	ZA Frank Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
09.11.2014	09-12	Pr. Hüseyin Cicek & Gülcan Sezgin - aZÄ Belkis Elif Yıldırım	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
09.11.2014	15-18	ZÄ Ute Hunfeld-Freund	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333
15.11.2014	09-12	ZÄ Nechama Breslaw	Skalitzer Str. 15 - 17	10999 Berlin	6125024
15.11.2014	15-18	Dr. Andrée Oehmcke	Rigaer Str. 8	10247 Berlin	4267697
16.11.2014	09-12	Dr. Sven-Holger Döpel	Lichtenberger Str. 1	10178 Berlin	4273664
16.11.2014	15-18	Dr. Walter Effenberger	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2912161
22.11.2014	09-12	ZA Tarkan Cangöz	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
22.11.2014	15-18	ZA Christian Mucke	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2910987
23.11.2014	09-12	ZÄ Dagmar Monse	Petersburger Str. 44	10249 Berlin	4272633
23.11.2014	15-18	ZA Wolfgang Stender	Müggelstr. 28	10247 Berlin	29770555
29.11.2014	09-12	ZÄ Renate Hübner	Graefestr. 76	10967 Berlin	6918934
29.11.2014	15-18	ZÄ Chariklia Salta	Reichenberger Str. 75 - 76	10999 Berlin	6182024
30.11.2014	09-12	Dr. Corinna Schremmer	Mariannenstr. 9 - 10	10999 Berlin	6158728
30.11.2014	15-18	ZA Philipp Peter Weibrecht	Stralauer Allee 36	10245 Berlin	2913888
06.12.2014	09-12	ZÄ Beate Schmidt	Pücklerstr. 35	10997 Berlin	6118085
06.12.2014	15-18	Dr. Peter Bisinger	Bergmannstr. 102	10961 Berlin	6915958
07.12.2014	09-12	Dr. Hans-Joachim Kirchner	Singerstr. 53	10243 Berlin	2965584
07.12.2014	15-18	Pr. Dr. Matthias Eigenbrodt - aZÄ Maria Fasano	Bergmannstr. 2	10961 Berlin	69533010
13.12.2014	09-12	ZA Lutz Schubert	Corinthstr. 50	10245 Berlin	2912334
13.12.2014	15-18	Dr. Bernd Winkler	Frankfurter Allee 93	10247 Berlin	4269338

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
14.12.2014	09-12	Dr. Heike Wachtel	Lenbachstr. 8	10245 Berlin	2910884
14.12.2014	15-18	ZÄ Annette Lindstedt	Proskauer Str. 25	10247 Berlin	4294003
20.12.2014	09-12	ZA Thomas Welker	Friesenstr. 19 A	10965 Berlin	61076111
20.12.2014	15-18	Dr. Knut Damerau	Gneisenaustr. 113	10961 Berlin	6904980
21.12.2014	09-12	Dr. Sabine Wittmer	Sonntagstr. 25	10245 Berlin	2910745
21.12.2014	15-18	Dr. Katharina Metz	Karl-Marx-Allee 61	10243 Berlin	4272544
24.12.2014	09-12	Pr. Stipan Peric - aZÄ Ashraf Dhaouadi	Skalitzer Str. 135 a	10999 Berlin	6148031
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Dr. Detlef Rau	Boxhagener Str. 48	10245 Berlin	2911230
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Dres. Joselowitsch & Khasin - aZA Wojciech Pola	Mehringplatz 12	10969 Berlin	25295700
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr.Kaya, Cosgun, Atas & Yashar - aZÄ Derya Percin	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Pr. C.-E. Mayerhofer-Djordjevic - aZA Dr. Nils Zimmermann	Wilhelmstr. 15	10963 Berlin	2513033
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Dr. Hösl & Hein - aZÄ Nadine Hösl	Gneisenaustr. 19	10961 Berlin	8871310
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Dr. Katrin Asche - aZÄ Carina Matz	Kinzigstr. 3 - 7	10247 Berlin	2912157
27.12.2014	15-18	ZA Bastian Pandura	Stresemannstr. 121	10963 Berlin	230959611
28.12.2014	09-12	Pr. Dr. Özkanli & Cangöz - aZÄ Seyma Nur Ölcer	Mehringdamm 48	10961 Berlin	7862063
28.12.2014	15-18	Pr. Gotthard Dotzauer - aZÄ Pauline Preuschmann	Charlottenstr. 81	10969 Berlin	6111849
29.12.2014	09-12	Dr. Uwe Schroeder	Frankfurter Allee 9	10247 Berlin	4225895
29.12.2014	15-18	Dr. Heidemarie Schroeder	Frankfurter Allee 9	10247 Berlin	4225895
30.12.2014	09-12	Dr. Andreas Bachmann	Schreinerstr. 1	10247 Berlin	4261907
30.12.2014	15-18	Dr. Eva-Maria Wonneberg	Schreinerstr. 1	10247 Berlin	4261907
31.12.2014	09-12	ZÄ Petra Strandt	Petersburger Str. 93	10247 Berlin	2915504
Silvester					
31.12.2014	15-18	Dr. Boris Salchow	Gneisenaustr. 4	10961 Berlin	6947332
Silvester					
01.01.2015	09-12	ZA Mehmet-Hasim Sözer	Yorckstr. 81	10965 Berlin	7857090
Neujahr					
01.01.2015	15-18	Dr. Uwe Rohde	Frankfurter Allee 70	10247 Berlin	2948499
Neujahr					
02.01.2015	09-12	ZÄ Diana Gensch	Paul-Lincke-Ufer 40	10999 Berlin	6187088
02.01.2015	15-18	ZA Jörg Breschke	Weidenweg 41	10249 Berlin	4229410
03.01.2015	09-12	ZA Andreas Nitzschke	Petersburger Platz 1	10249 Berlin	42256164
03.01.2015	15-18	ZÄ Katja Overmeyer	Hedemannstr. 25	10969 Berlin	2512820
04.01.2015	09-12	Pr. Dr. Joachim Petrasch - aZA Richard Petrasch	Mehringdamm 68	10961 Berlin	7856051
04.01.2015	15-18	ZÄ Angelika Wiede	Petersburger Str. 29	10249 Berlin	4277132

Lichtenberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. C.-C. Öztan & Hildebrandt - aZA Erik Hübner	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Dr.Elke Kutschke &Partnerinnen - aZÄ Christina Barteska	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9282508
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	ZÄ Caroline Hildebrandt	Treskowallee 112	10318 Berlin	50012330
04.10.2014	15-18	ZÄ Ingrid Steinbach	Junker-Jörg-Str. 37	10318 Berlin	5099562
05.10.2014	09-12	ZÄ Heike Leuschner	Waldowallee 101	10318 Berlin	5099664
05.10.2014	15-18	Dr. Steffen Große	Grevesmühlener Str. 18	13059 Berlin	9286045
11.10.2014	09-12	Dr. Regine Hohmeier	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51069507
11.10.2014	15-18	Dr. Joachim Kalinke	Hauptstr. 5 B	10317 Berlin	5589089
12.10.2014	09-12	ZÄ Juliane Fleck	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898
12.10.2014	15-18	Pr. Dr. Margitta Kociok - aZA André Kociok	Balatonstr. 20	10319 Berlin	51060060
18.10.2014	09-12	ZA Jork Schneiderheinze	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51097342
18.10.2014	15-18	Dr. Achim Richter	Ruschestr. 103	10365 Berlin	36444842
19.10.2014	09-12	ZA Wolfgang Thiele	Randowstr. 34	13057 Berlin	9209650
19.10.2014	15-18	Dr. André Reiß	Mellenseestr. 66	10319 Berlin	5122024

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
25.10.2014	09-12	Pr. Birgit Kleinschmidt - aZÄ Christine Reichmann	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
25.10.2014	15-18	ZÄ Georgij Jakovenko	Balatonstr. 20	10319 Berlin	51588580
26.10.2014	09-12	ZÄ Gerlinde König	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9827107
26.10.2014	15-18	ZÄ Martina Esterriedt	Ruschestr. 103	10365 Berlin	4258980
01.11.2014	09-12	ZÄ Ines Bergmann	Warnitzer Str. 28	13057 Berlin	9290221
01.11.2014	15-18	ZÄ Elke Moschinsky	Mellenseestr. 4	10319 Berlin	5126012
02.11.2014	09-12	ZÄ Gudrun Gessat	Prerower Platz 12	13051 Berlin	9280080
02.11.2014	15-18	Pr. Kerstin Stahnke - aZÄ Franziska Reißaus	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
08.11.2014	09-12	ZÄ Uwe Plewka	Manetstr. 85	13053 Berlin	9208068
08.11.2014	15-18	ZÄ Pierre Winkelmann	Manetstr. 85	13053 Berlin	9208068
09.11.2014	09-12	ZÄ Tung Tran	Siegfriedstr. 202	10365 Berlin	2960626
09.11.2014	15-18	Dr. Christian Denker	Treskowallee 84	10318 Berlin	5098200
15.11.2014	09-12	Pr. MVZ POLIKUM FENNPFUHL - aZÄ Dr. Olaf Wendler	Franz-Jacob-Str. 10	10369 Berlin	8620468-1171
15.11.2014	15-18	Pr. MVZ POLIKUM FENNPFUHL - aZÄ Sabine Graf	Franz-Jacob-Str. 10	10369 Berlin	8620468-1171
16.11.2014	09-12	Pr. M.Gumbmann D.D.M./Uni.of Mani - aZÄ Dr. Tarek Karasholi	Storkower Str. 207 B	10369 Berlin	9720150
16.11.2014	15-18	Dr. Norbert Trömel	Römerweg 81	10318 Berlin	5010950
22.11.2014	09-12	ZÄ Daniel Abramov	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
22.11.2014	15-18	ZÄ Martina Klement	Storkower Str. 207 b	10369 Berlin	9715600
23.11.2014	09-12	Dr. Thomas Neisius	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	57798077
23.11.2014	15-18	ZÄ Silke Gärber	Alt-Friedrichsfelde 82	10315 Berlin	5137692
29.11.2014	09-12	Dr. Klaus-Michael Hußlack	Große-Leege-Str. 41	13055 Berlin	98695132
29.11.2014	15-18	ZÄ Sabine Laaß	Schöneicher Str. 18	13055 Berlin	9822544
30.11.2014	09-12	ZÄ Dirk Reinicke	Hauptstr. 9 - 10	13055 Berlin	98639986
30.11.2014	15-18	Dr. Katrin Hansen	Möllendorffstr. 11	10367 Berlin	4425763
06.12.2014	09-12	Pr. Dr. Anne Kehler - aZÄ Lilija Esse	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
06.12.2014	15-18	Dr. Hans-Wolfgang Nack	Deutschmeisterstr. 24	10367 Berlin	5531585
07.12.2014	09-12	Dr. Frank Schmidt	Siegfriedstr. 188	10365 Berlin	5596995
07.12.2014	15-18	Dr. Elke Schmidt	Siegfriedstr. 188	10365 Berlin	5596995
13.12.2014	09-12	ZÄ Marianne Kerber	Prerower Platz 12	13051 Berlin	9280080
13.12.2014	15-18	ZÄ Anke Boldt	Gotlindestr. 49	10365 Berlin	5539844
14.12.2014	09-12	ZÄ Ines Meister	Rhinstr. 15	10315 Berlin	5251454
14.12.2014	15-18	Dr. Uta Bachmann	Hagenstr. 2	10365 Berlin	5593263
20.12.2014	09-12	ZÄ Regine Spintig	Randowstr. 16	13057 Berlin	9209550
20.12.2014	15-18	Dr. Bärbel Bandlow	Paul-Zobel-Str. 8 k	10367 Berlin	5540884
21.12.2014	09-12	ZÄ Peter Lehmann	Konrad-Wolf-Str. 104	13055 Berlin	9823444
21.12.2014	15-18	ZÄ Constanze Joksch	Landsberger Allee 277 a	13055 Berlin	97104406
24.12.2014	09-12	Pr. Dr. Sebastian Schöntube - aZÄ Constance Schäffer	Treskowallee 110	10318 Berlin	50382609
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Dr. Ralf Weigelt	Suermondstr. 37	13053 Berlin	98694641
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Dr. Gerd Bade	Suermondstr. 37 a	13053 Berlin	98694669
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Dr. Agata Winter	Am Faulen See 2	13053 Berlin	9864077
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZÄ Cordula Reinicke	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Dr. Bärbel Jacobi	Frankfurter Allee 231 A	10365 Berlin	5251833
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Dr. Anne Kehler	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
27.12.2014	15-18	Pr. Dr. Anne Kehler - aZÄ Doreen Spiegel	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
28.12.2014	09-12	Pr. Kerstin Stahnke - aZÄ Frauke Höfer	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
28.12.2014	15-18	ZÄ Kerstin Zenker	Alfred-Kowalke-Str. 4	10315 Berlin	51009898
29.12.2014	09-12	ZÄ Gerd Koenig	Treskowallee 86	10318 Berlin	50178848
29.12.2014	15-18	ZÄ Peter Kohnert	Baikalstr. 21	10319 Berlin	5086452
30.12.2014	09-12	ZÄ Karen Krause	Möllendorffstr. 58	10367 Berlin	9705430
30.12.2014	15-18	Dr. Karin Wolf	Rhinstr. 15	10315 Berlin	5251068
31.12.2014	09-12	ZÄ Viktor Hess	Frankfurter Allee 193	10365 Berlin	5592946
Silvester					
31.12.2014	15-18	Dr. Eyleen Henning	Rudolf-Seiffert-Str. 11	10369 Berlin	9759038
Silvester					

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.01.2015	09-12	ZÄ Birgit Kleinschmidt	Karl-Lade-Str. 40	10369 Berlin	97105280
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZÄ Angelika Römert	Frankfurter Allee 151	10365 Berlin	5588522
Neujahr					
02.01.2015	09-12	ZA Jörg Ebert	Rusche Str. 103	10365 Berlin	55152845
02.01.2015	15-18	Dr. Brigitte Albrecht	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	5251341
03.01.2015	09-12	ZÄ Ines I. Lehmann	Alt-Friedrichsfelde 65	10315 Berlin	51099410
03.01.2015	15-18	ZA Michael Steinberg	Frankfurter Allee 245	10365 Berlin	55005950
04.01.2015	09-12	Dr. Stefan Bading	Weißenseer Weg 35 - 38	13055 Berlin	97106960
04.01.2015	15-18	ZA Christian Scherret	Hagenstr. 52	10365 Berlin	5593272

Marzahn-Hellersdorf

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. Schönborn,Wiesner &Markó-Melis - aZA Mohammed Alef	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Schönborn,Wiesner &Markó-Melis - aZÄ Ewa Sroka	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Pr. Axel Winter - aZÄ Katja Winter	Blumberger Damm 166	12679 Berlin	9321138
04.10.2014	15-18	ZA Axel Winter	Blumberger Damm 166	12679 Berlin	9321138
05.10.2014	09-12	Pr. Dr. Bert Siewert - aZÄ Beatrice Dette	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
05.10.2014	15-18	Dr. Bert Siewert	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
11.10.2014	09-12	MUDr. Kathrin Schwefel	Neuruppiner Str. 24	12629 Berlin	9951027
11.10.2014	15-18	ZA Mirko Koch	Marzahner Promenade 11	12679 Berlin	93554898
12.10.2014	09-12	Dr. Norbert May	Myslowitzer Str. 49	12621 Berlin	5593819
12.10.2014	15-18	Dr. Claudia Sell	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
18.10.2014	09-12	ZA Bernd Wurzinger	Ernst-Bloch-Str. 27	12619 Berlin	5642601
18.10.2014	15-18	ZA Bernd Wurzinger	Ernst-Bloch-Str. 27	12619 Berlin	5642601
19.10.2014	09-12	Dr. Christoph Drösel	Klausdorfer Str. 2	12629 Berlin	99284228
19.10.2014	15-18	ZÄ Angela Tiedke	Rathener Str. 1	12627 Berlin	9941024
25.10.2014	09-12	Pr. Jürgen Öztan & Partner - aZA Dirk Kondak	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
25.10.2014	15-18	Pr. Dr. Bert Siewert - aZÄ Susann Schulz	Treskowstr. 76	12623 Berlin	56593344
26.10.2014	09-12	ZÄ Ilonka Schwermer	Schwarzwurzelstr. 1	12689 Berlin	9309732
26.10.2014	15-18	ZÄ Kornelia Schleife	Niemegker Str. 7	12689 Berlin	9371658
01.11.2014	09-12	Dr. Ulla Heilemann	Marchwizastr. 24 - 26	12681 Berlin	5441051
01.11.2014	15-18	Pr. Dr. Ulla Heilemann - aZÄ Alexandra Haase	Marchwizastr. 24 - 26	12681 Berlin	5441051
02.11.2014	09-12	ZA Thorsten Borchert	Klausdorfer Str. 2	12629 Berlin	9909336
02.11.2014	15-18	ZÄ Doris Sotola	Lindenstr. 15	12683 Berlin	5143747
08.11.2014	09-12	ZÄ Barbara Bruhn	Klandorfer Str. 2 a	12689 Berlin	9328034
08.11.2014	15-18	ZÄ Karin Gerdesius	Buschiner Str. 1	12683 Berlin	5433665
09.11.2014	09-12	ZÄ Katrin Krämer	Torgauer Str. 20	12627 Berlin	9918036
09.11.2014	15-18	ZÄ Anja Wagener	Gothaer Str. 46 - 48	12629 Berlin	56400950
15.11.2014	09-12	ZÄ Susanne Lohmann	Stollberger Str. 59	12627 Berlin	9912092
15.11.2014	15-18	Dr. Grit Walz	Köpenicker Str. 25	12683 Berlin	5628198
16.11.2014	09-12	Pr. Schönborn,Wiesner &Markó-Melis - aZÄ Dr. Nadja Simkowski	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
16.11.2014	15-18	dr. dent. Anett Markó-Melis	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
22.11.2014	09-12	ZÄ Sabine Böhm	Etkar-André-Str. 8	12619 Berlin	5638129
22.11.2014	15-18	ZÄ Anke Christiane Lechler	Lemkestr. 188	12623 Berlin	5638261
23.11.2014	09-12	Dr. Dr. Arend Fischer	Mehrower Allee 34	12687 Berlin	9313024
23.11.2014	15-18	ZA Thomas Schüler	Mehrower Allee 34	12687 Berlin	9313024
29.11.2014	09-12	Dr. Hans Martin Trump	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	23254350
29.11.2014	15-18	ZÄ Birgit Trump	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	23254350
30.11.2014	09-12	Pr. Schönborn,Wiesner &Markó-Melis - aZA Florian Streckfuß	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
30.11.2014	15-18	ZÄ Yvonne Wiesner	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
06.12.2014	09-12	ZA Thorsten Koker	Fichtelbergstr. 10	12685 Berlin	5442411
06.12.2014	15-18	Dr.-medic stom. Marion Grein	Schleusinger Str. 14	12687 Berlin	9375547
07.12.2014	09-12	ZÄ Katrin Kunath	Kurt-Weill-Gasse 4	12627 Berlin	99499090
07.12.2014	15-18	Dr. Uljana Dornberger	Kurt-Weill-Gasse 4	12627 Berlin	99499090
13.12.2014	09-12	ZÄ Ute Henrion	Louis-Lewin-Str. 8	12627 Berlin	9917090
13.12.2014	15-18	ZÄ Sylke van Alen	Wittenberger Str. 78	12689 Berlin	9325119

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
14.12.2014	09-12	ZÄ Caren Loewe	Chemnitzer Str. 190 a	12621 Berlin	5668676
14.12.2014	15-18	ZA Jürgen Glaser	Allee der Kosmonauten 47	12681 Berlin	5414064
20.12.2014	09-12	Pr. Dr. Trump, Trump, Park & Hapke - aZÄ Dr. Constanze Paetz	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	23254350
20.12.2014	15-18	ZÄ Christine Bracke	Neuruppiner Str. 24	12629 Berlin	9951025
21.12.2014	09-12	Dr. Brigitte Rottstock	Basdorfer Str. 8	12679 Berlin	9350412
21.12.2014	15-18	ZÄ Rita Rebenstorff	Rudolf-Leonhard-Str. 5	12679 Berlin	9311271
24.12.2014	09-12	Pr. Dr. Stephan Thom - aZÄ Ulla Kutscher	Marzahner Chaussee 88	12681 Berlin	5406293
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Antje Grocholl - aZÄ Susanne Gördes	Chemnitzer Str. 105 a	12621 Berlin	56701770
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	ZA Wassili Basjukow	Marzahner Promenade 20	12679 Berlin	93554259
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	ZA Mathias Kallweit	Helene-Weigel-Platz 2	12681 Berlin	54703020
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Dr. Volker Meier	Wörlitzer Str. 8	12689 Berlin	9313344
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Dr. Volker Meier - aZÄ Manuela Strauß	Wörlitzer Str. 8	12689 Berlin	9313344
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Dr. Kerstin Benkert - aZA Jörg Schubert	Mittweidaer Str. 11	12627 Berlin	9985700
27.12.2014	15-18	Dr. Annett-Christian Meier	Heinrich-Grüber-Str. 17	12621 Berlin	5626223
28.12.2014	09-12	Dr. Nisso Hauschild	Basdorfer Str. 8	12679 Berlin	9350412
28.12.2014	15-18	Dr. Carmen-Britta Bredy	Myslowitzer Str. 59	12621 Berlin	5677609
29.12.2014	09-12	Pr. Edeltraud Jakobczyk - aZÄ Tatjana Eliasch	Jenaer Str. 54	12627 Berlin	9915108
29.12.2014	15-18	Dr. Anke Schmidt	Ahrensfelder Chaussee 173	12689 Berlin	93494921
30.12.2014	09-12	Dr. Peter Czaikowski	Senftenberger Str. 1	12627 Berlin	9914144
30.12.2014	15-18	Dr. Kerstin Huster	Teterower Ring 62	12619 Berlin	5624066
31.12.2014	09-12	Pr. Dr. Ulla Heilemann - aZÄ Tatjana Woyczehowski	Marchwitzastr. 24 - 26	12681 Berlin	5441051
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZÄ Gerlinde Schönborn	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
Silvester					
01.01.2015	09-12	Pr. Kathleen Kraatz - aZA Dr. Jochen Scopp	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZÄ Kathleen Kraatz	Hönower Str. 48	12623 Berlin	5454424
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Pr. Dr. Carola Drechsler - aZA Dr. Matthias Dombrowsky	Hellersdorfer Str. 239	12627 Berlin	99222522
02.01.2015	15-18	Dr. Carola Drechsler	Hellersdorfer Str. 239	12627 Berlin	99222522
03.01.2015	09-12	ZÄ Evelin Hußner	Rathener Str. 2 a	12627 Berlin	9941298
03.01.2015	15-18	Pr. Schönborn, Wiesner & Markó-Melis - aZÄ Dr. Christiane Apteke	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
04.01.2015	09-12	ZÄ Silvia Hauser	Marchwitzastr. 31	12681 Berlin	5429591
04.01.2015	15-18	ZÄ Cordula Jurischka	Ruhlsdorfer Str. 10 A	12623 Berlin	5677754

Mitte (Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. Dr. Markus Müller - aZÄ Nadine Chehata	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	ZA Samer Kharsa	Reinickendorfer Str. 45	13347 Berlin	4618992
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Pr. Hans-Jürgen Stratmann & Partner - aZÄ Nadine Kostrzewa	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
04.10.2014	15-18	Pr. Hans-Jürgen Stratmann & Partner - aZÄ Hyun Jung Song	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	3916285
05.10.2014	09-12	dr. med. dent. Karin Thurn	Leipziger Str. 43 - 44	10117 Berlin	2084286
05.10.2014	15-18	ZA Ewgenij Aronson	Agricolastr. 28	10555 Berlin	4516055
11.10.2014	09-12	ZÄ Ursula Meier	Jägerstr. 61	10117 Berlin	20642790
11.10.2014	15-18	ZA Christoph Arlom	Calvinstr. 23	10557 Berlin	3912228
12.10.2014	09-12	Dr. Sonja Tai	Alte Jakobstr. 81 - 82	10179 Berlin	2012581
12.10.2014	15-18	ZA Stefan Wellendorf	Kurfürstenstr. 79	10787 Berlin	2625063
18.10.2014	09-12	ZÄ Marianne Tischer	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925110
18.10.2014	15-18	Dr. Stefan Schermer	Leipziger Platz 3	10117 Berlin	206796210
19.10.2014	09-12	Dr. Matthias Eiß	Landgrafenstr. 16	10787 Berlin	2500860
19.10.2014	15-18	Pr. Dr. Matthias Eiß - aZA Dr. Stefan Greiffenhagen	Landgrafenstr. 16	10787 Berlin	2500860

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
25.10.2014	09-12	Dr. Ralf Kühn	Gertraudenstr. 18	10179 Berlin	20285126
25.10.2014	15-18	Dr. Ralf Wussogk	Potsdamer Platz 10	10785 Berlin	25757260
26.10.2014	09-12	Pr. Amler, Knebel & Mönch - aZÄ Jennifer Hamm	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
26.10.2014	15-18	Dr. Rolf Grieme	Rosenthaler Str. 37	10178 Berlin	28598285
01.11.2014	09-12	ZA Jens Ladewig	Calvinstr. 2	10557 Berlin	3917644
01.11.2014	15-18	Pr. Jens & Johannes Ladewig - aZÄ Dr. Cornelia Barkow	Calvinstr. 2	10557 Berlin	3917644
02.11.2014	09-12	Pr. Dr. Nikolaus Gutsche - aZÄ Fee Peinemann	Leipziger Str. 112	10117 Berlin	206539100
02.11.2014	15-18	Dr. Sabine Bärwolff	Levetzowstr. 19	10555 Berlin	3914144
08.11.2014	09-12	Pr. Dr. Marta Siód mok - aZÄ Dr. Christina Lamprecht	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
08.11.2014	15-18	Dr. Marta Siód mok	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
09.11.2014	09-12	ZA Dietmar Stiller	Alt-Moabit 106	10559 Berlin	3929292
09.11.2014	15-18	Dr. Ralph Radecke	Alt-Moabit 106	10559 Berlin	3929292
15.11.2014	09-12	Dr. Axel Szelies	Sickingenstr. 8	10553 Berlin	34500256
15.11.2014	15-18	Dr. Alexander T. Simeon	Müllerstr. 40 b	13353 Berlin	45606426
16.11.2014	09-12	ZÄ Kerstin Radtke	Veteranenstr. 19	10119 Berlin	4497563
16.11.2014	15-18	ZÄ Susanne Crone	Veteranenstr. 19	10119 Berlin	4497563
22.11.2014	09-12	Dr. Helge Finkel	Dorotheenstr. 56	10117 Berlin	2292059
22.11.2014	15-18	ZÄ Irina Marjanjan	Müllerstr. 153a	13353 Berlin	4622717
23.11.2014	09-12	ZÄ Sigrid Weigl	Beusselstr. 39	10553 Berlin	3964220
23.11.2014	15-18	Dr. Goetz Parloh	Jägerstr. 61	10117 Berlin	20642790
29.11.2014	09-12	Prof. Dr. Andreas Olze	Friedrichstr. 186	10117 Berlin	206138690
29.11.2014	15-18	Pr. Prof. Dr. Andreas Olze - aZÄ Dr. Anne Werner	Friedrichstr. 186	10117 Berlin	206138690
30.11.2014	09-12	Dr. Beate Schmidt-Breitung	Hannoversche Str. 4	10115 Berlin	2827650
30.11.2014	15-18	ZA Ulrich Sprenger	Karl-Marx-Allee 3	10178 Berlin	71552328
06.12.2014	09-12	Pr. Dr. Marga Schmelzer-Lorek - aZÄ Aryna Neubauer	Barfusstr. 7	13349 Berlin	4527002
06.12.2014	15-18	ZA Johannes Ladewig	Calvinstr. 2	10557 Berlin	3917644
07.12.2014	09-12	Dr. Mathias Gnauert	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925100
07.12.2014	15-18	Pr. Dr. Mathias Gnauert - aZA Markus Franke	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925100
13.12.2014	09-12	ZÄ Margarete Baier	Waldstr. 27	10551 Berlin	3959255
13.12.2014	15-18	Dr. Cecilia Zawadzki	Turmstr. 72 - 73	10551 Berlin	39902964
14.12.2014	09-12	MUDr. Ulf Thielicke	Oxfordstr. 4	13349 Berlin	4553021
14.12.2014	15-18	ZA Alexandros Jussios	Altonaer Str. 9	10557 Berlin	3938400
20.12.2014	09-12	Dr. Ulrike Scheybal	Singerstr. 113	10179 Berlin	2492645
20.12.2014	15-18	ZA Heinz-Ludger Schulte	Bartningallee 20	10557 Berlin	3913311
21.12.2014	09-12	ZÄ Susann Unger	Prinzenallee 50	13359 Berlin	4946206
21.12.2014	15-18	ZÄ Annett Paszkier	Bredowstr. 9	10551 Berlin	3958902
24.12.2014	09-12	ZÄ Olesya Spannheimer	Friedrichstr. 80	10117 Berlin	436665501
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Sven Schweitzer - aZA Dr. A. R. Hudel-Yousef Hakimi	Invalidenstr. 36 - 37	10115 Berlin	20215220
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Amler, Knebel & Mönch - aZÄ Dr. Alexandra Voganatsi	Reinickendorfer Str. 11 - 12	13347 Berlin	4651449
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Andreas Haberland - aZA Johannes Weigang	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Pr. Dr. Prinz & Bauer - aZÄ Julia Siemens	Robert-Koch-Platz 11	10115 Berlin	27907490
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Stefan Wellendorf - aZÄ Jelena Schonack	Kurfürstenstr. 79	10787 Berlin	2625063
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Jardim Santos & Kötter - aZÄ Valentina Woth	Chausseestr. 22	10115 Berlin	88762090
27.12.2014	15-18	Pr. Dr. Khalouf & Öksüz - aZÄ Funda Khalouf	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
28.12.2014	09-12	Pr. Dres. Bernhardt & Mrowietz - aZÄ Dr. Gesine Schäfer	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
28.12.2014	15-18	Pr. Dres. Bernhardt & Mrowietz - aZA Dr. Karl-Jürgen Hollmann	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
29.12.2014	09-12	Pr. Dr. L. Bogner & Eva Weingärtner - aZA Niko David Schnepf	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
29.12.2014	15-18	Dr. / I. Natasa Falorni	Chausseestr. 10	10115 Berlin	2824497
30.12.2014	09-12	Dr. Nikolaus Gutsche	Leipziger Str. 112	10117 Berlin	206539100
30.12.2014	15-18	Pr. Hakan Yildirim - aZA Avner Rabajew	Badstr. 22	13357 Berlin	4624014
31.12.2014	09-12	Dr. Christine Schubert	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925111
Silvester					
31.12.2014	15-18	Dr. Anja Büschges	Pankstr. 42	13357 Berlin	4652180
Silvester					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.01.2015 Neujahr	09-12	Dr. Volker Häßelbarth	Müllerstr. 70 c	13349 Berlin	4514051
01.01.2015 Neujahr	15-18	Dr. Steffen Häßelbarth	Müllerstr. 70 c	13349 Berlin	4514051
02.01.2015	09-12	Dr. Oliver Redaelli	Linkstr. 6	10785 Berlin	25928277
02.01.2015	15-18	Dr. Frank Friedrich	Claire-Waldoff-Str. 5	10117 Berlin	2824566
03.01.2015	09-12	Dr. Emilie Stiller	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
03.01.2015	15-18	Dr. Thomas Stiller	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
04.01.2015	09-12	Dr. Andrea Pabst	Friedrichstr. 150-153	10117 Berlin	20634610
04.01.2015	15-18	ZA Wolfgang Behrendt	Perleberger Str. 3	10559 Berlin	39878075

Neukölln

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014 Tag der dt. Einheit	09-12	Pr. Dr. Dr. Schiller & Dr. Bumiller - aZA Dr. Lars Bumiller	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	68087307
03.10.2014 Tag der dt. Einheit	15-18	Pr. Jana Vorwerk - aZÄ Franziska Grasse	Köpenicker Str. 184	12355 Berlin	6635371
04.10.2014	09-12	ZA Stefan Crusius	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
04.10.2014	15-18	ZA Stephan Merder	Karl-Mar-Str. 27	12043 Berlin	62730911
05.10.2014	09-12	Dr. Andreas Fotiadis	Sonnenallee 106	12045 Berlin	6817071
05.10.2014	15-18	ZÄ Janin Grunow	Sonnenallee 106	12045 Berlin	6817071
11.10.2014	09-12	ZA Siamak Heydari Och Tapeh	Karl-Marx-Str. 170	12043 Berlin	6885968
11.10.2014	15-18	ZA Aras Sadoun	Karl-Marx-Str. 170	12043 Berlin	6885968
12.10.2014	09-12	Pr. Layla Hussaen - aZÄ Gülten Cakir	Kottbusser Damm 72	10967 Berlin	6941112
12.10.2014	15-18	Dr. Thomas Hager	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
18.10.2014	09-12	ZA Carlos F. Valverde Ortiz	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
18.10.2014	15-18	Pr. Dr. Tobias & Kalchenko - aZA Dr. Veselin Grohmann	Hermannstr. 55	12049 Berlin	6212223
19.10.2014	09-12	Pr. Benabdallah & El Sharafi - aZA Ingo Schreer	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6263780
19.10.2014	15-18	Dr. Sibylle Kranaster	Sonnenallee 120	12045 Berlin	6874160
25.10.2014	09-12	Pr. Dres. Maron & Schindelhauer - aZÄ Juliane Köchy	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486
25.10.2014	15-18	Dr. Stefan Schindelhauer	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486
26.10.2014	09-12	Pr. Dr. Peter Zemlin - aZÄ Charlott Zemlin	Hermannstr. 196-197	12049 Berlin	6229166
26.10.2014	15-18	Pr. Holger Heyn - aZA Muhannad Abou Nabout	Hermannstr. 158 A	12051 Berlin	6064152
01.11.2014	09-12	Pr. Wolfram Schmitz - aZÄ Dr. Birgit Riep	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
01.11.2014	15-18	Pr. Torsten Beier - aZA Roderik Kusserow	Joachim-Gottschalk-Weg 21	12353 Berlin	6613768
02.11.2014	09-12	ZA Reinhard Weßel	Hermannstr. 30	12049 Berlin	6214007
02.11.2014	15-18	ZA Burkhard Dittmar	Kottbusser Damm 78	10967 Berlin	6913077
08.11.2014	09-12	Pr. Dr. Souzan Lajvardi - aZÄ Maria Papapostolou	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
08.11.2014	15-18	Pr. Natalia Lehmann - aZÄ Irina Lin	Karl-Marx-Str. 119	12043 Berlin	68893131
09.11.2014	09-12	ZA Christian Blömer	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
09.11.2014	15-18	ZA Sadik Delikaya	Lipschitzallee 20 - 22	12351 Berlin	6031062
15.11.2014	09-12	ZÄ Luise Bayer	Hobrechtstr. 31	12047 Berlin	6245214
15.11.2014	15-18	Pr. Dr. Weinsheimer-Harms & Partner - aZÄ Angelika Rabianski	Johannisthaler Chaussee 297-313	12351 Berlin	6039608
16.11.2014	09-12	Dr.-medic stom. Daniela Ihm	Weichselstr. 55	12045 Berlin	6238287
16.11.2014	15-18	ZÄ Nuriye Özel-Karaca	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
22.11.2014	09-12	ZÄ Layla Hussaen	Kottbusser Damm 72	10967 Berlin	6941112
22.11.2014	15-18	Dr. Christina Kops-Biegler	Lowise-Reuter-Ring 15	12359 Berlin	6061980
23.11.2014	09-12	Pr. Dr. Sitte & Eckert - aZA Kamal Louh	Köpenicker Str. 62	12355 Berlin	6631811
23.11.2014	15-18	Dr. Ulrich Weik	Britzer Damm 108	12347 Berlin	62005008
29.11.2014	09-12	ZA Juri Erler	Karl-Marx-Str. 165	12043 Berlin	6874590
29.11.2014	15-18	Pr. Dr. Jürgen Brandt - aZÄ Mahtab Norouzpour	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911
30.11.2014	09-12	Pr. Dr. Gabriela Uhlmann - aZA Dr. Lothar Wehnert	Neuköllner Str. 292	12357 Berlin	28836837
30.11.2014	15-18	Dr. m.st./Rum. Antje Brandt	Alt-Rudow 64 - 66	12355 Berlin	6632019
06.12.2014	09-12	Pr. Dr. Brandmann & Brandmann - aZA Andres Sedda	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
06.12.2014	15-18	Pr. Özel-Karaca & Oghan - aZA Behrouz Abrar	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
07.12.2014	09-12	ZA Amar Shakir	Karl-Marx-Str. 118	12043 Berlin	68053524
07.12.2014	15-18	ZA Mohamed Abo Hamada	Finowstr. 25 a	12045 Berlin	6875077
13.12.2014	09-12	ZÄ Heike Köhler	Buckower Damm 200	12349 Berlin	6046036
13.12.2014	15-18	ZA Fred Mierke	Marienfelder Chaussee 111 b	12349 Berlin	7434689

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
14.12.2014	09-12	ZA Horst Rämmer	Bürknerstr. 7 - 8	12047 Berlin	6934576
14.12.2014	15-18	Dr. Ulrich Mayer	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
20.12.2014	09-12	ZA Wolfram Schmitz	Zwickauer Damm 11	12353 Berlin	6612258
20.12.2014	15-18	ZÄ Gundi Haase	Friedelstr. 24	12047 Berlin	62900418
21.12.2014	09-12	Dr. Carsten Dodenhoff	Neuköllner Str. 206	12357 Berlin	6611021
21.12.2014	15-18	ZA Ingmar Bruhn	Neuköllner Str. 206	12357 Berlin	6611021
24.12.2014	09-12	Pr. Dr. Schreck & Decke - aZA Robert Scholz	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Schreck & Decke - aZÄ Rada Müller	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	ZA Robert Terkhany	Grüner Weg 46	12359 Berlin	6012098
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Weinsheimer-Harms & Partner - aZÄ Jean Bernsee	Johannisthaler Chaussee 297-313	12351 Berlin	6039608
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Pr. Özel-Karaca & Oghan - aZÄ Georgia Kritsepi	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	ZÄ Nazli Oghan	Karl-Marx-Str. 188	12043 Berlin	81493338
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Dr. Christian Radtke - aZÄ Martina Miteva	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
27.12.2014	15-18	Dr. Christian Radtke	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
28.12.2014	09-12	Pr. George G. Chirilas - aZÄ Adelina Bakardzhieva	Weisestr. 13	12049 Berlin	6216097
28.12.2014	15-18	Pr. Dr. Gebhardt & Landgraf - aZÄ Sylvia Rehse	Britzer Damm 73	12347 Berlin	6066088
29.12.2014	09-12	ZA Frank Kaser	Johannisthaler Chaussee 435	12351 Berlin	6047844
29.12.2014	15-18	ZÄ Ingrid Wolf	Richardstr. 108	12043 Berlin	6871846
30.12.2014	09-12	ZÄ Martina Voss-Pehlivan	Imbuschweg 40	12353 Berlin	6036040
30.12.2014	15-18	Dr. medic. stom. I. Talesnik	Flughafenstr. 76	12049 Berlin	6214086
31.12.2014	09-12	ZÄ Armine Manukyan	Fontanestr. 18	12049 Berlin	6213654
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZÄ Elvira Perder-Seipold	Buckower Damm 221c	12349 Berlin	6042020
Silvester					
01.01.2015	09-12	ZA Mark Brandmann	Karl-Marx-Str. 84 - 86	12043 Berlin	689773930
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZA Thomas Melzer	Krokusstr. 90	12357 Berlin	6616096
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Pr. Dr. Ulrich Mayer - aZÄ Barbara Meyl	Groß-Ziethener Chaussee 14	12355 Berlin	6645051
02.01.2015	15-18	ZA Jona Zöller	Johannisthaler Chaussee 297-313	12351 Berlin	6039608
03.01.2015	09-12	ZA Joachim Petilliot	Lipschitzallee 68	12353 Berlin	6031015
03.01.2015	15-18	ZÄ Monika Zink	Friedelstr. 10	12047 Berlin	6934945
04.01.2015	09-12	Dr. Agron Gruda	Groß-Ziethener Chaussee 8	12355 Berlin	66624024
04.01.2015	15-18	ZÄ Sabine Pöggel	Wildenbruchstr. 91	12045 Berlin	6810792

Pankow

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. Dr. Guido Sterzenbach - aZÄ Dr. Karin Kornemann	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Dr. Guido Sterzenbach - aZA Michael Eichhorn	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Pr. Daniel Haensch - aZÄ Dr. Tatiana Hebener	Damerowstr. 6 - 7	13187 Berlin	4746200
04.10.2014	15-18	ZA Ingo Zimmermann	Wichertstr. 66	10439 Berlin	40574932
05.10.2014	09-12	Dr. Birgit Wirthgen	Christburger Str. 37	10405 Berlin	4427692
05.10.2014	15-18	ZÄ Ulrike Töwe-Helm	Schivelbeiner Str. 33	10439 Berlin	4458613
11.10.2014	09-12	Dr. Peter Michael	Dunckerstr. 11	10437 Berlin	4445656
11.10.2014	15-18	Dr. Dagmar Weigt	Kastanienallee 6	10435 Berlin	4427638
12.10.2014	09-12	Dr. Marion Becker	Elsa-Brandström-Str. 8	13189 Berlin	4721038
12.10.2014	15-18	Dr. Constanze Abraham-Metter	Kolmarer Str. 4	10405 Berlin	4425620
18.10.2014	09-12	ZA Nico Jänicke	Wiltbergstr. 25	13125 Berlin	9416671
18.10.2014	15-18	Dr. Hella Nesener	Wiltbergstr. 25	13125 Berlin	9416671
19.10.2014	09-12	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZA Dennis Schürger	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
19.10.2014	15-18	Dr. Anke Grajetzki	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
25.10.2014	09-12	Dr. Frank Wolfgang Förster	Diedenhofer Str. 12	10405 Berlin	4425618
25.10.2014	15-18	Pr. MUDr. Bärbel Schmidt - aZÄ Nicole Scheer	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
26.10.2014	09-12	Pr. Neumann & Dr. Kühn - aZÄ Jana Kinder	Prenzlauer Allee 15	10405 Berlin	4426919
26.10.2014	15-18	Pr. Holger & Angelika Nachtigall - aZÄ Kirstin Thomas	Liebermannstr. 202	13088 Berlin	9253246

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
01.11.2014	09-12	Pr. Dr. Mathias Reisch - aZÄ Daniela Braune	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
01.11.2014	15-18	Dr. Mathias Reisch	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849
02.11.2014	09-12	ZÄ Kerstin Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
02.11.2014	15-18	Dr. Hendrik Eifler	Schönhauser Allee 82	10439 Berlin	44341542
08.11.2014	09-12	Dr. Ute Schneider	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
08.11.2014	15-18	ZA Ilja Klück	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
09.11.2014	09-12	Dr. Gert-Udo Wegner	Walter-Friedrich-Str. 12	13125 Berlin	9490409
09.11.2014	15-18	ZÄ Larissa Kusicka	Schönhauser Allee 75	10439 Berlin	4483164
15.11.2014	09-12	ZA Tobias Bahr	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
15.11.2014	15-18	ZÄ Susanne Jung	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
16.11.2014	09-12	ZA Uwe Schäfer	Berliner Str. 13	13187 Berlin	4853711
16.11.2014	15-18	Dr. Ute Morgenstern	Galenusstr. 59	13187 Berlin	47536261
22.11.2014	09-12	ZÄ Monika Anding	Christburger Str. 37	10405 Berlin	4427692
22.11.2014	15-18	Dr. Simone Müller	Woelckpromenade 4	13086 Berlin	9268308
23.11.2014	09-12	ZÄ Ines Goldmann	Isländische Str. 14	10439 Berlin	4459850
23.11.2014	15-18	Dr. Christoph Schölzel	Landsberger Allee 117 A	10407 Berlin	9756757
29.11.2014	09-12	ZA Jörn Krieger	Senefelderstr. 28	10437 Berlin	4457611
29.11.2014	15-18	ZA Carsten Becker	Bötzowstr. 30	10407 Berlin	4254008
30.11.2014	09-12	ZA René Zabel	Pasteurstr. 1	10407 Berlin	5337845
30.11.2014	15-18	Dr. Marion Jendrošek	Thomas-Mann-Str. 57	10409 Berlin	4254872
06.12.2014	09-12	Pr. Martin Funke - aZÄ Franziska Kiefert	Wolfshagener Str. 54	13187 Berlin	48637855
06.12.2014	15-18	ZA Ludwig Strümpel	Berliner Allee 158	13088 Berlin	9253889
07.12.2014	09-12	Dr. Claudia Krippner	Wichertstr. 22	10439 Berlin	4458625
07.12.2014	15-18	ZÄ Heike Prestin	Buschallee 71	13088 Berlin	9250227
13.12.2014	09-12	ZÄ Antje Poblitzki	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
13.12.2014	15-18	ZÄ Ines Pietz	Mühlenstr. 1	13187 Berlin	4859278
14.12.2014	09-12	Pr. Dr. Guido Sterzenbach - aZÄ Dr. Andrea Büchting	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
14.12.2014	15-18	ZÄ Petra Deda	Behaimstr. 22	13086 Berlin	9251454
20.12.2014	09-12	Dr. Detloff Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989
20.12.2014	15-18	Dr. Miriam Sommerfeldt	Grabbeallee 61	13156 Berlin	4856989
21.12.2014	09-12	Dr. Cathrin Menzel	Berliner Allee 178	13088 Berlin	9250395
21.12.2014	15-18	Dr. Dr. Matthias Krause	Damerowstr. 6 - 7	13187 Berlin	47534381
24.12.2014	09-12	ZÄ Petra Zischke	Börnestr. 24	13086 Berlin	9246163
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Dr. Claudia Petschauer-Thiemig	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Dr. Theodor Thiele - aZÄ Dorina Diebow	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	49989850
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Dr. Kerstin Beer	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZÄ Petra Freund	Marienburger Str. 34	10405 Berlin	4425817
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Dr. Gudrun Schlegelmilch	Marienburger Str. 34	10405 Berlin	4425817
2. Weihnachtstag					



**Zahnmedizinische(n)
Fachangestellte(n) gesucht.**

Wir
brauchen
Dich!

kids docs
zahnärzte für kinder

Wir bieten Ihnen

- ein eingespieltes Team
- tolle Atmosphäre
- gute Bezahlung
- flexible und verlässliche Arbeitszeiten
- ein warmes Mittagessen u.v.m.

Ihre Bewerbung bitte an

Dr. Christoph Hoberg, MSC
Turmstraße 72-73
10551 Berlin
dr.hoberg@kidsdocs.info

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
27.12.2014	09-12	ZÄ Kathrin Urner	Pasteurstr. 44	10407 Berlin	4250099
27.12.2014	15-18	Dr. Annegret Schwarz	Husemannstr. 13	10435 Berlin	4424178
28.12.2014	09-12	Dr. Uwe Schulz	Damerowstr. 65	13187 Berlin	47534556
28.12.2014	15-18	ZÄ Katrin Schramm	Prenzlauer Allee 177 A	10409 Berlin	44652644
29.12.2014	09-12	ZA Karsten Schultz	Florastr. 4	13187 Berlin	4859773
29.12.2014	15-18	ZÄ Ute Schaal	Danziger Str. 109	10405 Berlin	4235758
30.12.2014	09-12	ZA Peter Stärz	Paul-Robeson-Str. 28	10439 Berlin	4440606
30.12.2014	15-18	ZÄ Martina Schwarz	Herbert-Baum-Str. 5	13088 Berlin	9250625
31.12.2014	09-12	Dr. Sabine Radew	Schönhauser Allee 172a	10435 Berlin	4496144
Silvester					
31.12.2014	15-18	Pr. Massimo Micallef - aZA Christian W. Gerz	Stargarder Str. 18	10437 Berlin	4445822
Silvester					
01.01.2015	09-12	Dr. Heike Tischer	Kuglerstr. 5	10439 Berlin	4457474
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZÄ Monika Petrick-Schönberger	Romain-Rolland-Str. 67 D	13089 Berlin	4724118
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Pr. Stefan Kerstinger - aZA Berthold Peter Dorn	Schönhauser Allee 107	10439 Berlin	44650288
02.01.2015	15-18	Pr. Dr. Uta Berndt - aZÄ Dr. Lydia Schulze	Stargarder Str. 3	10437 Berlin	4458507
03.01.2015	09-12	ZÄ Helga König	Sulzfelder Str. 2	13088 Berlin	9252748
03.01.2015	15-18	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Dr. Agnieszka Garbers	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
04.01.2015	09-12	Dr. Klaus Herrligkoffer	Schönhauser Allee 188	10119 Berlin	4444937
04.01.2015	15-18	ZÄ Miriam Herrligkoffer	Schönhauser Allee 188	10119 Berlin	4444937

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	ZÄ Anita Geist	Antonienstr. 31	13403 Berlin	4135031
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Korcan Adison - aZA Vladimir Ovchinnikov	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	ZA Wilhelm R. Middendorf	Maximiliankorso 3	13465 Berlin	4015006
04.10.2014	15-18	ZÄ Jaqueline Petra Schwital	Klemkestr. 4	13409 Berlin	49897777
05.10.2014	09-12	Dr.med.stom/RO J.Adlersztejn	Graf-Haeseler-Str. 2	13403 Berlin	4121793
05.10.2014	15-18	Pr. Wudowenz,Dr. Wudowenz & Flach - aZA Hannes Schulte-Ostermann	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
11.10.2014	09-12	Dr. Daniel Pagel	Oranienburger Str. 221	13437 Berlin	41109205
11.10.2014	15-18	ZA Alexander W. Petkow	Berenhorststr. 47	13403 Berlin	4121411
12.10.2014	09-12	Dr. Martin Kaminsky	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
12.10.2014	15-18	Pr. Dr. Martin Kaminsky - aZÄ Kathrin Späthe	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
18.10.2014	09-12	Pr. Kistner & Speda - aZÄ Alina Matzdorf	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
18.10.2014	15-18	Pr. Kistner & Speda - aZÄ Dr. Katarina Majer	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
19.10.2014	09-12	ZA Stephan Hoffmann	Wilhelmsruher Damm 116	13439 Berlin	4165858
19.10.2014	15-18	Dr. Matthias Kotzur	Ludolfingerplatz 4	13465 Berlin	4014545
25.10.2014	09-12	ZA Bernd Maczey	Markstr. 12	13409 Berlin	4557249
25.10.2014	15-18	Pr. Dres.med.dent.(R) Plöbel - aZÄ Julia Oehler	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
26.10.2014	09-12	Pr. Faramarz Zade - aZÄ dr. med. dent. S. Mirkazemi	Brunowstr. 4	13507 Berlin	4343470
26.10.2014	15-18	ZÄ Valentina Mertens	Oraniendamm 10	13469 Berlin	40304710
01.11.2014	09-12	ZÄ Wilhelmine Kmiotek	Dannenwalder Weg 92	13439 Berlin	4157050
01.11.2014	15-18	ZA Horst Krämer	Klamannstr. 7 B	13407 Berlin	4956881
02.11.2014	09-12	Pr. Dres. Faust & Partner - aZÄ Dr. Eirini Rompola-Dippelt	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
02.11.2014	15-18	Dr. Martin Rafalczyk	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
08.11.2014	09-12	ZÄ Martina Ulrich	Senftenberger Ring 11	13439 Berlin	40710630
08.11.2014	15-18	Dr. Helen Thomas	Gorkistr. 46	13509 Berlin	4339035
09.11.2014	09-12	ZA Manfred Koske	Waidmannsluster Damm 62	13509 Berlin	4337655
09.11.2014	15-18	ZÄ Sabine Zupp-Koske	Waidmannsluster Damm 62	13509 Berlin	4337655
15.11.2014	09-12	ZÄ Christine Stark	Arosener Allee 123	13407 Berlin	4954782
15.11.2014	15-18	Dr. Siegfried Viehbacher	Heinsestr. 35	13467 Berlin	4048133
16.11.2014	09-12	Dr. Helmut Kesler	Gutachstr. 18	13469 Berlin	4039090
16.11.2014	15-18	ZÄ Christianne Verdenhalven	Gutachstr. 18	13469 Berlin	4039090
22.11.2014	09-12	Pr. Wilhelm R. Middendorf - aZÄ Dr. Katharina Raca-Waßmann	Maximiliankorso 3	13465 Berlin	4015006
22.11.2014	15-18	ZA Stefan Kummer	Heinsestr. 49	13467 Berlin	4045200

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
23.11.2014	09-12	ZÄ Uta Kalinke	Zeltinger Platz 5	13465 Berlin	4017108
23.11.2014	15-18	ZÄ Britta Mende	Scharmweberstr. 16	13405 Berlin	49893900
29.11.2014	09-12	ZÄ Petra Hannig	Waidmannsluster Damm 177	13469 Berlin	41107316
29.11.2014	15-18	ZÄ Elke Lobert	Waidmannsluster Damm 21	13509 Berlin	41471700
30.11.2014	09-12	ZÄ Barbara Kistner	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
30.11.2014	15-18	ZA Mohamad Reza Jafarzadeh	Oraniendamm 63	13469 Berlin	4028632
06.12.2014	09-12	ZÄ Gabriele Klünder	Im Erpelgrund 29	13503 Berlin	4311590
06.12.2014	15-18	ZA Peter Luck	General-Barby-Str. 4	13403 Berlin	4121880
07.12.2014	09-12	Dr. Hasan Coskun	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
07.12.2014	15-18	Dr. Dominic Lingnau	Oranienburger Str. 47	13437 Berlin	4142858
13.12.2014	09-12	Dr. Dr. Michael G. Weiss	Scharmweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
13.12.2014	15-18	ZA Heiko Hennersdorf	Oraniendamm 16	13469 Berlin	4022046
14.12.2014	09-12	Dr. Nadja Simon-Holder	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
14.12.2014	15-18	Dr. Dr. Frank Neumann	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	40913667
20.12.2014	09-12	ZA Michael Fuchs	Bernauer Str. 132 A	13507 Berlin	43566767
20.12.2014	15-18	ZA Andreas Wein	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4161171
21.12.2014	09-12	ZA Alexander Fischer	Billerbecker Weg 104	13507 Berlin	32531055
21.12.2014	15-18	Dr. Clemens Gand	Bernstorffstr. 5	13507 Berlin	43400150
24.12.2014	09-12	Pr. Dr.Dr.Weiss, Dr. Weigt & Ebel - aZA Dr. Simon Meißner	Scharmweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Ines Fuhrmann - aZA Gregory Kosloff	Holländerstr. 34	13407 Berlin	4562742
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Dr. Miklos Büttner	Brunowstr. 14	13507 Berlin	4339469
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	ZA Wolfgang Herzog	Techowpromenade 63	13437 Berlin	4111680
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZA Johannes Frieling	Wilhelmsruher Damm 231	13435 Berlin	4144020
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	ZÄ Tomke Eger	Oranienburger Str. 84	13437 Berlin	4118095
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Dr. Andreas Moormann	Hohefeldstr. 41	13467 Berlin	40578903
27.12.2014	15-18	ZÄ Andrea Thiele	Scharmweberstr. 21 - 22	13405 Berlin	41783550
28.12.2014	09-12	ZA Mark Gitnik	Scharmweberstr. 117	13405 Berlin	4122520
28.12.2014	15-18	ZÄ Catrin Finger	Zerndorfer Weg 54	13465 Berlin	4922044
29.12.2014	09-12	ZA Carsten Ubbelohde	Berliner Str. 12	13507 Berlin	4348400
29.12.2014	15-18	Dr. Kirsten Borrmann	Residenzstr. 6	13409 Berlin	4951186
30.12.2014	09-12	Dr. Dobrinka Sandow	Waidmannsluster Damm 21	13509 Berlin	4124034
30.12.2014	15-18	ZÄ Ingrid Arndt	Oranienburger Str. 85 - 86	13437 Berlin	40914870
31.12.2014	09-12	Dr. Farhad Raschidi	Schloßstr. 2	13507 Berlin	43603404
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZA Gunnar Gansen	Scharmweberstr. 15	13405 Berlin	4951020
Silvester					
01.01.2015	09-12	ZA Bogdan-Catalin Spring	Berliner Str. 97	13507 Berlin	4339008
Neujahr					
01.01.2015	15-18	Dr. Barbara Große-Wöhrmann	Residenzstr. 43	13409 Berlin	4569560
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Dr. Stephanie Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
02.01.2015	15-18	ZA Andreas Schneider	Quickborner Str. 96	13439 Berlin	4151626
03.01.2015	09-12	ZÄ Dagmar Mischke-Denzin	Gotthardstr. 27	13407 Berlin	4952010
03.01.2015	15-18	Dr. Thomas Banisch	Ludolfingerplatz 4	13465 Berlin	4014545
04.01.2015	09-12	ZÄ Kira Kanowski	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325
04.01.2015	15-18	ZÄ Elena Olchow	Eichhorster Weg 80	13435 Berlin	4022325

Spandau

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. Margret Kordfunke - aZA Andrei Cuculescu	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Dr. Loth, Heinig & Bennecke - aZÄ Hanna Müller-Duffek	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
Tag der dt. Einheit					

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
04.10.2014	09-12	ZA Ralf Obornik	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
04.10.2014	15-18	Dr. Daniel Haag	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
05.10.2014	09-12	Dr. Bernard Wiczorek	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
05.10.2014	15-18	Dr. Robert Schulz	Goebelstr. 117	13629 Berlin	3813400
11.10.2014	09-12	Dr. Nils Ingo Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
11.10.2014	15-18	Dr. Ingmar Leif Kappel	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
12.10.2014	09-12	Dr. Rico Gläвке	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
12.10.2014	15-18	Dr. Arlette Mittelsdorf	Nonnendammallee 84 a	13629 Berlin	3812355
18.10.2014	09-12	Pr. Ramin & Edris Zahir - aZA Anatol Fuks	Hauskavelweg 17	13589 Berlin	3731091
18.10.2014	15-18	ZÄ Noline Schüttler-Janikulla	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
19.10.2014	09-12	Pr. Dr. André Wenzel - aZÄ Stephanie Frenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
19.10.2014	15-18	Dr. André Wenzel	Brunsbütteler Damm 270	13591 Berlin	30837075
25.10.2014	09-12	Dr. Cornelia Bodenstern	Markt 2 - 3	13597 Berlin	3333218
25.10.2014	15-18	Dr. Dan Lesche	Markt 2 - 3	13597 Berlin	3333218
26.10.2014	09-12	Dr. Gabriele Grafentn	Heerstr. 417	13593 Berlin	3631114
26.10.2014	15-18	ZA Wieland Schuster	Kandeler Weg 3	13583 Berlin	3723307
01.11.2014	09-12	Dr. Ina Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
01.11.2014	15-18	ZA Klaus-Peter Jurkat	Oldesloer Weg 8	13591 Berlin	3661317
02.11.2014	09-12	Dr. Doris Böhme-Schmökel	Seekorso 41	14089 Berlin	3653483
02.11.2014	15-18	Dr. Helmut Gottsauner	Charlottenstr. 15	13597 Berlin	3334555
08.11.2014	09-12	Pr. Dr. Bärbel & Daniel Haensch - aZA Jan-Anders Karstadt	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
08.11.2014	15-18	Dr. Ruth Priesterjahn	Romy-Schneider-Str. 3	13599 Berlin	33776483
09.11.2014	09-12	Pr. Dr.Grote,Heidrowski &Dr.Kirchh - aZÄ Dr. Sandra Gerlach	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
09.11.2014	15-18	ZA Thomas Stalla	Schönwalder Allee 74	13587 Berlin	37595184
15.11.2014	09-12	ZA Michael Bleyzer	Falkenseer Chaussee 36	13583 Berlin	3721872
15.11.2014	15-18	ZA Thomas Kollaske	Hugo-Cassirer-Str. 38	13587 Berlin	33771512
16.11.2014	09-12	ZÄ Andrea von Weiss	Burscheider Weg 11 g	13599 Berlin	3346503
16.11.2014	15-18	Dr. Dr. Ullrich Esser	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
22.11.2014	09-12	Dr. Brigitte Ambrosius	Adamstr. 3	13595 Berlin	3623034
22.11.2014	15-18	ZÄ Beate Friebel-Magnus	Adamstr. 3	13595 Berlin	3623034
23.11.2014	09-12	Dr. M. Olaf Neumann	Adamstr. 8	13595 Berlin	36282766
23.11.2014	15-18	Dr. Suzana Niechoy	Breite Str. 52	13597 Berlin	3331864
29.11.2014	09-12	ZÄ Sibylle Reimers	Klosterstr. 34 - 35	13581 Berlin	3313323
29.11.2014	15-18	Dr. Carola Annas-Daniel	Breite Str. 17	13597 Berlin	35302830
30.11.2014	09-12	Dr. Jörn Kröger	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
30.11.2014	15-18	Dr. Sven-Holger Kurth	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
06.12.2014	09-12	ZA Holger Jegodka	Brunsbütteler Damm 18	13581 Berlin	36757777
06.12.2014	15-18	ZÄ Sabine Franzeck	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
07.12.2014	09-12	Dr. Gisela Kuhrt	Schönwalder Str. 1	13585 Berlin	3363858
07.12.2014	15-18	ZÄ Marlies Mitschke	Dallgower Str. 8	13583 Berlin	3336552
13.12.2014	09-12	Dr. Aliasghar Nejad	Weinmeisterhornweg 89	13593 Berlin	3619106
13.12.2014	15-18	Dr. Joachim Loth	Pichelsdorfer Str. 121	13595 Berlin	3313368
14.12.2014	09-12	ZA Andreas Zschache	Streitstr. 11 - 14	13587 Berlin	36757575
14.12.2014	15-18	Dr. Christian Büsgen	Hohenzollernring 95	13585 Berlin	3352898
20.12.2014	09-12	ZÄ Jutta Schalte-Al-Dilaimi	Stadtrandstr. 507	13589 Berlin	3735634
20.12.2014	15-18	ZA Doc.m.in spec.stom. I. Lat	Obstallee 24	13593 Berlin	3632047
21.12.2014	09-12	Dr. Birgit Wolf	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
21.12.2014	15-18	Dr. Thomas Moritz	Kirchplatz 1	13591 Berlin	3662352
24.12.2014	09-12	Pr. Wolf-Ingo Kappel & Partner - aZÄ Daniela Ide	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Wolf-Ingo Kappel & Partner - aZÄ Julia von Wolff	Betckestr. 24	13595 Berlin	3622074
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Schüttler-Janikulla & Partner - aZÄ Pembe Betül Küçük	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Helmut Gottsauner - aZÄ Romy Wehofsky	Charlottenstr. 15	13597 Berlin	3334555
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZA Sebastian Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Dr. Gundula-Bettina Siehe	Seeburger Str. 8	13581 Berlin	35105260
2. Weihnachtstag					

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
27.12.2014	09-12	Pr. Dr. Enno Mijatovic - aZÄ Dr. Bianka Jovanovic	Pichelsdorfer Str. 140	13595 Berlin	3317464
27.12.2014	15-18	Dr. Ralph-Peter Buch	Lutherstr. 26	13585 Berlin	3359707
28.12.2014	09-12	Pr. Dr. Christakis Christoforou - aZA Dr. Bernd Meyer	Kemmannweg 23 b	13583 Berlin	3333469
28.12.2014	15-18	ZÄ Dagmar Wilde-Janssen	Am Kiefernhang 12	14089 Berlin	3651323
29.12.2014	09-12	ZA Christian Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
29.12.2014	15-18	Dr. Klaus Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
30.12.2014	09-12	ZA Souleimman Semo	Klosterstr. 17	13581 Berlin	35194111
30.12.2014	15-18	Dr. Felix Bodenstein	Markt 2 - 3	13597 Berlin	3333218
31.12.2014	09-12	Dr. Matthias Deumer	Carl-Schurz-Str. 53	13597 Berlin	3336953
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZA Ramin Zahir	Hauskavelweg 17	13589 Berlin	3731091
Silvester					
01.01.2015	09-12	Pr. Dres. Barbara & Lothar Gebert - aZÄ Nina Krechel	Siegener Str. 61	13583 Berlin	3712071
Neujahr					
01.01.2015	15-18	Dr. Andreas Nietzold	Klosterstr. 34 - 35	13581 Berlin	3313423
Neujahr					
02.01.2015	09-12	ZA Stephan Jurczok	Konkordiastr. 26	13595 Berlin	3615070
02.01.2015	15-18	Dr. Ramin Zarrinbal	Gatower Str. 191	13595 Berlin	36206256
03.01.2015	09-12	ZA Norman Jacob	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
03.01.2015	15-18	Pr. Dr. P. Jacob & N. Jacob - aZÄ Kristin Steiner	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
04.01.2015	09-12	ZÄ Karen Weber	Gatower Str. 86	13595 Berlin	81867757
04.01.2015	15-18	ZÄ Katja Schönfeldt	Schuckertdamm 324	13629 Berlin	3814580

Steglitz-Zehlendorf

(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Pr. Dr. Dirk Potthoff - aZA Salvatore Lombardo	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	ZA Michael Friederichs	Clayallee 177	14195 Berlin	221913060
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	ZA Olav-Bengt Witte	Berliner Str. 35 a	14169 Berlin	8112140
04.10.2014	15-18	Dr. Nadia Rancsó	Schloßstr. 40	12165 Berlin	79708110
05.10.2014	09-12	ZÄ Inga Strehle	Schöneberger Str. 16	12163 Berlin	8524649
05.10.2014	15-18	ZA Moritz Strehle	Schöneberger Str. 16	12163 Berlin	8524649
11.10.2014	09-12	Dr. Sven Franke	Albrechtstr. 55	12167 Berlin	7955040
11.10.2014	15-18	ZÄ Antonia Ebel-Wemmer	Teltower Damm 15	14169 Berlin	80105990
12.10.2014	09-12	ZA Dirk Schwarze	Buchweilerstr. 2	14195 Berlin	8311443
12.10.2014	15-18	Pr. Lederer & Dr. Hausding - aZÄ Katrin Wiegartz	Schloßstr. 112	12163 Berlin	7914891
18.10.2014	09-12	Pr. Karl-Heinz Bingen - aZA Markus Kuhnke	Lauenburger Str. 2	12157 Berlin	7912501
18.10.2014	15-18	Dr. Dr. Michael Schmechel	Schloßstr. 111	12163 Berlin	7916064
19.10.2014	09-12	Dr. Gregor Jeske	Schloßstr. 20	12163 Berlin	754447390
19.10.2014	15-18	Pr. Stefan Schikorr - aZÄ Svenja Ehrhardt	Hindenburgdamm 56	12203 Berlin	8344497
25.10.2014	09-12	ZÄ Iris Müller-Feike	Lankwitzer Str. 3	12209 Berlin	7734383
25.10.2014	15-18	Dr. Stefan Müller	Lankwitzer Str. 3	12209 Berlin	7734383
26.10.2014	09-12	ZÄ Birgit Frieauff	Wilskistr. 46 A	14169 Berlin	8141850
26.10.2014	15-18	Dr. Thorsten Gehrke	Zimmermannstr. 2	12163 Berlin	7915193
01.11.2014	09-12	Dr. Sabine Heimrath-Nickel	Elisabethstr. 9	12247 Berlin	7717012
01.11.2014	15-18	ZA Felix Stukenborg	Muthesiusstr. 38	12163 Berlin	8528820
02.11.2014	09-12	ZA Thomas Menzel	Leonorenstr. 94	12247 Berlin	7744066
02.11.2014	15-18	ZA Simon Bass	Markelstr. 45	12163 Berlin	7913221
08.11.2014	09-12	Dr. Dirk Potthoff	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
08.11.2014	15-18	ZÄ Alexandra Dahm	Leuchtenburgstr. 2	14165 Berlin	8151050
09.11.2014	09-12	Dr. Cornelia Wolschner	Albrechtstr. 8	12165 Berlin	7915006
09.11.2014	15-18	ZA Buu-Tai Truong	Ahornstr. 20	12163 Berlin	7972700
15.11.2014	09-12	ZÄ Viola Brummel	Drakestr. 8a	12205 Berlin	81098874
15.11.2014	15-18	ZÄ Lena Alekian	Teltower Damm 33	14169 Berlin	81009280

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
16.11.2014	09-12	Dr. Katrin Döring	Drakestr. 52	12205 Berlin	83409362
16.11.2014	15-18	ZA Manfred Kriegelstein	Riemeisterstr. 22	14169 Berlin	8138030
22.11.2014	09-12	ZA Nadim Al-Obaidi	Schloßstr. 111	12163 Berlin	7916064
22.11.2014	15-18	Pr. Dr. Thomas Ladwig - aZA Norbert Eckelmann	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
23.11.2014	09-12	ZÄ Annette Jannack	Corneliusstr. 1	12247 Berlin	7717343
23.11.2014	15-18	Dr. Dr. Cyrus Djamchidi	Corneliusstr. 1	12247 Berlin	7717343
29.11.2014	09-12	Dr. Andrea Hoffmann	Ferdinandstr. 34	12209 Berlin	7724550
29.11.2014	15-18	ZÄ Carola Busse-Gehrke	Zimmermannstr. 2	12163 Berlin	7915193
30.11.2014	09-12	Dr. Bettina Heukenkamp	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
30.11.2014	15-18	Dr. Dieter Hankel	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
06.12.2014	09-12	Dr. Dr. Stephan Schlesinger	Schloßstr. 111	12163 Berlin	7916064
06.12.2014	15-18	Dr. Nora Wendorff-van Riesen	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	8326715
07.12.2014	09-12	Pr. Dres. Hoberg & Agostini - aZÄ Dr. Julia von Ritter zu Groenes	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
07.12.2014	15-18	Dr. Katharina Borchardt	Schloßstr. 28	12163 Berlin	79781990
13.12.2014	09-12	Dr. Christian Frenzel	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
13.12.2014	15-18	ZA Klaus-Dieter Ulbricht	Königstr. 52	14109 Berlin	8053300
14.12.2014	09-12	ZÄ Manuela Kostadinov	Sachsenwaldstr. 29	12157 Berlin	7959959
14.12.2014	15-18	ZÄ Christine Klapproth	Grunewaldstr. 6	12165 Berlin	7911227
20.12.2014	09-12	ZÄ Jutta Kassner	Markelstr. 59	12163 Berlin	7921192
20.12.2014	15-18	ZA Matthias Konietzny	Argentinische Allee 4 - 6	14163 Berlin	80582626
21.12.2014	09-12	Dr. Pia Mocker	Zimmermannstr. 34	12163 Berlin	79700034
21.12.2014	15-18	ZÄ Sylvia Meinzer	Schloßstr. 67	12165 Berlin	8345023
24.12.2014	09-12	Pr. Dr. Dr. Eduard Schmid - aZA Dr. Korosh Roshanghias	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Dr. Dr. Eduard Schmid - aZÄ Christine Hettler	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZÄ Ani Hambaryan	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Herbst & Partner - aZÄ Dr. Franziska Maslewski	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	8335867
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	Pr. Gerhard Bessenroth - aZÄ Margaretha Bessenroth	Ringstr. 37	12205 Berlin	8114688
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Dres. Mitzscherling, Heym, Schr. - aZA Dr. Fabian Alexander Lübke	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Dr. Michael Hopp - aZA Dr. Gero Reitz	Kranoldplatz 5	12209 Berlin	70177442
27.12.2014	15-18	Dr. Oliver Pernel	Kaiser-Wilhelm-Str. 84	12247 Berlin	7742400
28.12.2014	09-12	dr. med. dent. Igor Talesnik	Schloßstr. 29	12163 Berlin	7908430
28.12.2014	15-18	ZÄ Lida Helmers	Breitensteinweg 17	14165 Berlin	8155534
29.12.2014	09-12	ZA Nico Fotiadis	Brigittenstr. 24	12249 Berlin	7725569
29.12.2014	15-18	ZÄ Karin Degner	Beselerstr. 1	12249 Berlin	7754242
30.12.2014	09-12	Dr. Birgit Didner	Gardeschützenweg 72	12203 Berlin	84317467
30.12.2014	15-18	Dr. Christoph Hoberg	Wrangelstr. 11 - 12	12165 Berlin	793026030
31.12.2014	09-12	Dr. Gereon Spindler	Hortensienstr. 29	12203 Berlin	84109881
Silvester					
31.12.2014	15-18	Dr. Gregor Pleger	Finckensteinallee 34	12205 Berlin	8336024
Silvester					
01.01.2015	09-12	Dr. Helmut Mertes	Matterhornstr. 7a	14163 Berlin	8016203
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZÄ Brigitte Zawieja	Königsberger Str. 34	12207 Berlin	77328009
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Dr. Carsten Bolstorff	Habelschwerdter Allee 27	14195 Berlin	84108850
02.01.2015	15-18	Pr. Dr. Dirk Potthoff - aZÄ Moschgan Fallahi	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
03.01.2015	09-12	ZÄ Jana Weiß	Podbielskiallee 89	14195 Berlin	84191011
03.01.2015	15-18	Dr. Dagmar Olivier	Drakestr. 52	12205 Berlin	8338010
04.01.2015	09-12	ZÄ Hayke Wisgiewn	Teltower Damm 33	14169 Berlin	81296900
04.01.2015	15-18	ZA Karl Wilhelm Eisenberg	Albrechtstr. 127	12165 Berlin	7912010

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Tempelhof-Schöneberg			(Ansprechpartnerin Frau Böhme, Tel. 89004-112)		
03.10.2014	09-12	Pr. Dres.m.st.Brandmann & Brandmann - aZA Albin Wegner	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Dr. Georg Lubitz	Bahnhofstr. 49	12305 Berlin	7444052
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Pr. Dr. Sonja Herrmann - aZÄ Bettina Bleschke	Spohnholzstr. 28 - 29	12159 Berlin	6127014
04.10.2014	15-18	Pr. Dres.m.st.Brandmann & Brandmann - aZA Alexander Fodymanow	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
05.10.2014	09-12	Dr. Martin Kraemer	Hildburghäuser Str. 29 B	12279 Berlin	7218420
05.10.2014	15-18	Dr. Eckart Wiedemann	Bayreuther Str. 9	10789 Berlin	2185410
11.10.2014	09-12	ZA Uwe Scherf	Moselstr. 1 - 2	12159 Berlin	8522813
11.10.2014	15-18	Dr. Renate Roggan	Regensburger Str. 33	10777 Berlin	2114070
12.10.2014	09-12	Dr. Burkhardt Schmelter	Körtingstr. 10	12107 Berlin	7062366
12.10.2014	15-18	ZA Alfred Hopprich	Mariendorfer Allee 75-79	12277 Berlin	7214082
18.10.2014	09-12	Dr. Joachim Schmidt	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210
18.10.2014	15-18	Dr. Dieter Ratzel	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210
19.10.2014	09-12	ZÄ Birgitta Schlegel	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
19.10.2014	15-18	Dr. Heinrich Kemper	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
25.10.2014	09-12	Pr. Dr. Dirk K. Kahnis - aZÄ Elena Tvarijonavičute	Nürnbergstr. 67	10787 Berlin	72614767
25.10.2014	15-18	Pr. Holger Soyk - aZÄ Christiane Henschke	Hildburghäuser Str. 5D	12279 Berlin	72320773
26.10.2014	09-12	Pr. Dres. Ratzel & Schmidt - aZA Georgi Kostadinov	Hauptstr. 131	10827 Berlin	7817210
26.10.2014	15-18	ZÄ Gilda Ackert-Kampmann	Mariendorfer Damm 30	12109 Berlin	7064108
01.11.2014	09-12	Dr. Norbert Fischer	Eisenacher Str. 108	10777 Berlin	21750660
01.11.2014	15-18	Dr. Sylvia Stark	Fuggerstr. 35	10777 Berlin	2134042
02.11.2014	09-12	Dr. Hana Veger-Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
02.11.2014	15-18	Dr. Alexander Heyn	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
08.11.2014	09-12	Dr. Andreas Telschow	Bayreuther Str. 8	10787 Berlin	2131010
08.11.2014	15-18	Pr. Dr. Wolf-Ulrich Klotz & Partner - aZA Dr. Thomas Meißner	Bayreuther Str. 8	10787 Berlin	2131010
09.11.2014	09-12	Dr. Christian Breu	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
09.11.2014	15-18	Dr. Claudia Lorenz	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
15.11.2014	09-12	Dr. Michael Petschler	Feurigstr. 52	10827 Berlin	7821562
15.11.2014	15-18	Dr. Erika Hink	Innsbrucker Str. 58	10825 Berlin	7814506
16.11.2014	09-12	Dr. Jochen Steuerwald	Eisenacher Str. 84	10781 Berlin	2187237
16.11.2014	15-18	Dr. Susanne Steiner	Innsbrucker Str. 33	10825 Berlin	7811130
22.11.2014	09-12	ZÄ Katharina Herrn	Martin-Luther-Str. 109	10825 Berlin	7811656
22.11.2014	15-18	ZA Horst Wendorff	Schmargendorfer Str. 16	12159 Berlin	8522168
23.11.2014	09-12	MUDr. Daniela Gerhath	Eisenacher Str. 19-20	12109 Berlin	7040944
23.11.2014	15-18	Dr. Karsten Dix	Neue Straße 24	12103 Berlin	7518032
29.11.2014	09-12	ZA Michael Freydank	Alt-Lichtenrade 112	12309 Berlin	74681560
29.11.2014	15-18	ZA Clemens Wolter	Friedrich-Wilhelm-Str. 12	12099 Berlin	75702583
30.11.2014	09-12	Dr. Bernd Jaeckel	Stubenrauchstr. 58	12161 Berlin	8229740
30.11.2014	15-18	Pr. Dres. Vettin & Meißner - aZÄ Dr. Katja Bornfleth	Bayreuther Str. 35	10789 Berlin	6868088
06.12.2014	09-12	Dr. Lukas Schleithoff	Friedrich-Wilhelm-Str. 13	12099 Berlin	7524040
06.12.2014	15-18	ZÄ Linda Bondulich	Regensburger Str. 12	12309 Berlin	7444090
07.12.2014	09-12	ZÄ Katharina Einsporn	Charlottenstr. 28	12307 Berlin	7444877
07.12.2014	15-18	ZÄ Sabine Franke	Skarbinastr. 77	12309 Berlin	7455292
13.12.2014	09-12	ZÄ Ina Dietrich-Knauth	Tauernallee 2a	12107 Berlin	7414040
13.12.2014	15-18	ZÄ Doris Hübotter	Konradinstr. 1	12105 Berlin	75447150
14.12.2014	09-12	ZA Detlev Schweitzer	Nürnbergstr. 67	10787 Berlin	72614767
14.12.2014	15-18	ZA Jens Hundt	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
20.12.2014	09-12	ZA Michael Sandler	Bülowstr. 90	10783 Berlin	2644040
20.12.2014	15-18	Pr. Michael Sandler - aZÄ Dr. Britt Meusel	Bülowstr. 90	10783 Berlin	2644040
21.12.2014	09-12	ZÄ Sofia Friedel	Mariendorfer Damm 82	12109 Berlin	7062661
21.12.2014	15-18	Dr. Katrin Perka	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
24.12.2014	09-12	ZA David Omlor	Mariendorfer Damm 191	12107 Berlin	7062021
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	ZA Daniel Brandmann	Potsdamer Str. 160	10783 Berlin	280446680
Heiligabend					

Notdienst (einschließlich bis zum 04.01.2015) IV. Quartal 2014

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
25.12.2014	09-12	Pr. Dr. Böhme, Dr. Lipp & Lutz - aZA Matthias Schröder	Nollendorferplatz 8 - 9	10777 Berlin	3212069
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Schmidt & Hartmann - aZA Erk Erminli	Tempelhofer Damm 227	12099 Berlin	31980550
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZÄ Xiaoying Guan	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836868
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Doris Hübotter - aZÄ Renata Moleda	Konradinstr. 1	12105 Berlin	75447150
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	Pr. Clemens Schirmer - aZÄ Dr. Anna-R. Germelmann	Hedwigstr. 11	12159 Berlin	8513233
27.12.2014	15-18	Dr. Uta Janssen	Manfred-v.-Richtofen-Str. 18	12101 Berlin	7857259
28.12.2014	09-12	ZA Shahrokh Khosravi	Tempelhofer Damm 124	12099 Berlin	7518004
28.12.2014	15-18	ZA Andreas Schabang	Mariendorfer Damm 73	12109 Berlin	7050039
29.12.2014	09-12	ZA Michael Kissal	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
29.12.2014	15-18	Dr. Ngoc Hieu Ngo	Hackerstr. 27	12161 Berlin	8518577
30.12.2014	09-12	ZÄ Petra Wagner	Tempelhofer Damm 125	12099 Berlin	75704866
30.12.2014	15-18	ZÄ Lana Well	Mariendorfer Damm 8	12109 Berlin	7061619
31.12.2014	09-12	ZÄ Tanja Train	Tauentzienstr. 7 A	10789 Berlin	2142010
Silvester					
31.12.2014	15-18	ZA Sascha Train	Tauentzienstr. 7 A	10789 Berlin	2142010
Silvester					
01.01.2015	09-12	Dr. Veit Romann	Groß-Ziethener Str. 42	12309 Berlin	76503836
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZA Stefan Strauß	Erdmannstr. 13	10827 Berlin	7813864
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Dr. Daniela Purrer	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
02.01.2015	15-18	Dr. Manuel Balbach	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
03.01.2015	09-12	ZA Eugen Pawlow	Tauentzienstr. 1	10789 Berlin	23623424
03.01.2015	15-18	Pr. Eugen Pawlow - aZÄ Franziska Thiel	Tauentzienstr. 1	10789 Berlin	23623424
04.01.2015	09-12	ZA Hung Duc Vu	Bayerischer Platz 11	10779 Berlin	2183045
04.01.2015	15-18	ZÄ Cornelia Dagbeto	Gersdorfstr. 35	12105 Berlin	70098488

Treptow-Köpenick

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014	09-12	Dr. Regine von Löhneysen	Sterndamm 75	12487 Berlin	6360832
Tag der dt. Einheit					
03.10.2014	15-18	Pr. Dr. Eva-Maria Krause - aZA Richard Kus	Müggelbergallee 2	12557 Berlin	6517207
Tag der dt. Einheit					
04.10.2014	09-12	Dr. Alke Schlottag	Wendenschloßstr. 340	12557 Berlin	65495270
04.10.2014	15-18	ZA Uwe Heine	Bölschestr. 80	12587 Berlin	6455143
05.10.2014	09-12	ZÄ Uta Stade	Kinzerallee 16	12555 Berlin	6561291
05.10.2014	15-18	Dr. Ilona Hänel	Kinzerallee 16	12555 Berlin	6561291
11.10.2014	09-12	Dr. Jeanette Salbach	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
11.10.2014	15-18	Dr. Jeannette Gersdorf	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
12.10.2014	09-12	Dr. Christian Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
12.10.2014	15-18	Pr. Dr. Christian Thulmann - aZÄ Heike Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
18.10.2014	09-12	ZÄ Ramona Zeisler	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
18.10.2014	15-18	ZÄ Cornelia Stolze	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
19.10.2014	09-12	Dr. Lars Börner	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
19.10.2014	15-18	ZA Stefan Hagen	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
25.10.2014	09-12	Pr. Olaf Vogel - aZA Alexander Becker	Gutenbergstr. 2	12557 Berlin	6559397
25.10.2014	15-18	ZA Olaf Vogel	Gutenbergstr. 2	12557 Berlin	6559397
26.10.2014	09-12	Pr. Öztan & Partner - aZA Fredrik Brouwer	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
26.10.2014	15-18	ZÄ Jana O'mer	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
01.11.2014	09-12	ZÄ Birgit Kempcke	Mahlsdorfer Str. 86	12555 Berlin	6572816
01.11.2014	15-18	ZA Tobias Dieke	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
02.11.2014	09-12	Dr. Jutta Mönig	Ekhofstr. 10a	12557 Berlin	6559400
02.11.2014	15-18	ZÄ Antje Gerhardt	Schwalbenweg 17	12526 Berlin	6721311
08.11.2014	09-12	Dr. Marlis Dittmann	Grünauer Str. 14	12557 Berlin	6516094
08.11.2014	15-18	ZÄ Ursula Klotz	Gosener Damm 7	12559 Berlin	6598221

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
09.11.2014	09-12	ZÄ Brigitte Reichel	Sterndamm 152	12487 Berlin	6317609
09.11.2014	15-18	ZÄ Birgit Leonhard	Waltersdorfer Str. 82	12526 Berlin	67808450
15.11.2014	09-12	ZÄ Ines Fobe-Perschmann	Florian-Geyer-Str. 109	12489 Berlin	6774593
15.11.2014	15-18	Dr. Peer Lottholz	Friedrichshagener Str. 6c	12555 Berlin	6564419
16.11.2014	09-12	Dr. Susanne Heinz	Salvador-Allende-Str. 2 - 8	12559 Berlin	6519412
16.11.2014	15-18	Dr. Frank Priepke	Köpenicker Landstr. 256	12437 Berlin	53603470
22.11.2014	09-12	Dr. Birgit Kühne	Florian-Geyer-Str. 96	12489 Berlin	6772978
22.11.2014	15-18	ZA Volker Landmann	Am Falkenberg 20	12524 Berlin	6722990
23.11.2014	09-12	Dr. Petra Wockenfuß	Kietzer Str. 5	12555 Berlin	6557097
23.11.2014	15-18	ZÄ Anja Konzack	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
29.11.2014	09-12	ZA Reiner Bergmann	Godbersenstr. 28	12527 Berlin	6758824
29.11.2014	15-18	Dr. Gudrun Sommerfeld	Brückenstr. 3	12439 Berlin	6312518
30.11.2014	09-12	Dr. Anja Preuß	Salvador-Allende-Str. 2 - 8	12559 Berlin	6542032
30.11.2014	15-18	Dr. Frank Koban	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922403
06.12.2014	09-12	ZA Peter Zahl	Fürstenwalder Damm 480	12587 Berlin	6451552
06.12.2014	15-18	ZÄ Heike Schmidt	Bahnhofstr. 2 a	12555 Berlin	6504108
07.12.2014	09-12	Pr. Dr. Gustav Lange - aZÄ Greta Zabaschus	Sachsenstr. 34	12524 Berlin	6728986
07.12.2014	15-18	ZÄ Susanne Kloppick	Baumschulenstr. 90 - 91	12437 Berlin	5328871
13.12.2014	09-12	ZÄ Gabriele Petzke	Wilhelminenhofstr. 25	12459 Berlin	5353113
13.12.2014	15-18	Dr. Dietlind Hinz	Wilhelminenhofstr. 25	12459 Berlin	5353007
14.12.2014	09-12	ZÄ Dagmar Lange	Buntzelstr. 21a	12526 Berlin	6761014
14.12.2014	15-18	Dr. Evelin Rößner	Weerthstr. 7	12489 Berlin	6775587
20.12.2014	09-12	ZÄ Birgit Schümberg	Alt-Müggelheim 17	12559 Berlin	65940909
20.12.2014	15-18	ZA Wolfgang Träder	Karl-Kunger-Str. 65	12435 Berlin	53213930
21.12.2014	09-12	ZA Mario Fosca	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
21.12.2014	15-18	ZA Stefan Hölck	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
24.12.2014	09-12	Pr. Beate Wilhelm - aZA Dr. Moritz Hertel	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
Heiligabend					
24.12.2014	15-18	Pr. Beate Wilhelm - aZA Mario Wilhelm	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
Heiligabend					
25.12.2014	09-12	Pr. Dr. Jeanette Salbach - aZA Dr. Wladimir A. Eirich	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
1. Weihnachtstag					
25.12.2014	15-18	Pr. Dr. Nina Grund - aZÄ Yasmin Awwad	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922406
1. Weihnachtstag					
26.12.2014	09-12	ZÄ Janina Meinke	Köpenicker Str. 74	12524 Berlin	6721600
2. Weihnachtstag					
26.12.2014	15-18	Pr. Dr. Jeannette Gersdorf - aZÄ Dr. Petra Zunker	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
2. Weihnachtstag					
27.12.2014	09-12	ZA Konstantin Alexandrow	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
27.12.2014	15-18	Dr. Dr. Irina Brzenska	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
28.12.2014	09-12	ZA Frank Decke	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
28.12.2014	15-18	Pr. Frank Decke - aZA Edmund Rudek	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
29.12.2014	09-12	Pr. Schönberg, Stolze & Zeisler - aZÄ Lien Hoang Phuong	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
29.12.2014	15-18	Pr. Schönberg, Stolze & Zeisler - aZÄ Janice Klein	Bahnhofstr. 33 - 38	12555 Berlin	6572426
30.12.2014	09-12	Dr. Holger Fitzner	Königsheideweg 287	12487 Berlin	6360079
30.12.2014	15-18	Dr. Christian Schelske	Dörpfeldstr. 46	12489 Berlin	56590500
31.12.2014	09-12	Dr. Dagmar Dejak	Bahnhofstr. 51	12555 Berlin	6572211
Silvester					
31.12.2014	15-18	Dr. Heike Weingart	Pablo-Neruda-Str. 2	12559 Berlin	65498360
Silvester					
01.01.2015	09-12	ZÄ Anja Genschow	Köpenzeile 109-113	12557 Berlin	6519630
Neujahr					
01.01.2015	15-18	ZÄ Beate Wilhelm	Baumschulenstr. 9 - 10	12437 Berlin	5328095
Neujahr					
02.01.2015	09-12	Dr. Aimé Ringo Schenk	Edisonstr. 63	12459 Berlin	53015624
02.01.2015	15-18	Dr. Sibylle Kulka	Neue Krugallee 148	12437 Berlin	5337508
03.01.2015	09-12	Dr. Heike Strobel	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922405
03.01.2015	15-18	ZA Guido Pawlik	Kietz 7	12557 Berlin	6514354
04.01.2015	09-12	Dr. Anne Sophie Herold	Bruno-Taut-Str. 1	12524 Berlin	6729017
04.01.2015	15-18	ZÄ Silke Meister	Albert-Einstein-Str. 4	12489 Berlin	63924440

Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr–14.00 Uhr

IV. Quartal 2014

Stand 04.06.2014

In Berlin findet an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen ein kieferorthopädischer Notdienst statt. Für Berlin wird ein Zahnarzt eingeteilt, welcher in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr in seiner Praxis für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung steht.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeiten, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de

(Ansprechpartner unter Hotline Stempel und Notdienst: 89004-412)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
03.10.2014 Tag d. dt. Einheit	10-14	Dr. Natalie Zain	Garbátyplatz 2	13187 Berlin	86008200
04.10.2014	10-14	ZA Simon Can	Meinekestr. 3	10719 Berlin	8821251
05.10.2014	10-14	Dr. Justus Hunze	Berliner Str. 1	13187 Berlin	4859783
11.10.2014	10-14	Pr. Dr. Ralph Kretschmer - aZÄ Dr. Stefanie Emmerich	Gartenstr. 13	14169 Berlin	8115010
12.10.2014	10-14	ZÄ Petra Stauder	Turmstr. 32	10551 Berlin	39877207
18.10.2014	10-14	Dr. Thomas Schilling	Albrechtstr. 12	12167 Berlin	7928663
19.10.2014	10-14	ZÄ Birgit Witte	Müllerstr. 56-58	13349 Berlin	4523613
25.10.2014	10-14	Dr. Carmen Peikert	Alt-Kladow 25	14089 Berlin	20096960
26.10.2014	10-14	Pr. Dr. Mokabberi & Partner - aZÄ Dr. Bahar Hadzaad	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
01.11.2014	10-14	ZÄ Julia Rosigkeit	Oraniendamm 11	13469 Berlin	4024088
02.11.2014	10-14	Dr. Lital Hoch	Pablo-Neruda-Str. 27	12559 Berlin	6541192
08.11.2014	10-14	Pr. Prof. Dr. Bumann & Dr. Wiemer	Georgenstr. 25	10117 Berlin	200744100
09.11.2014	10-14	Dr. Anna Kokocinski	Thaerstr. 43	10249 Berlin	4225960
15.11.2014	10-14	Prof. Dr. Axel Bumann	Georgenstr. 25	10117 Berlin	200744100
16.11.2014	10-14	Dr. Ulrike Stürzenbecher	Düppelstr. 38	12163 Berlin	70096090
22.11.2014	10-14	Pr. Dres. Axelrad & Fischer - aZÄ Katrin Hucke	Blissestr. 2 - 6	10713 Berlin	82706493
23.11.2014	10-14	Dr. Sabine Siebert	Schlüterstr. 41	10707 Berlin	88773834
29.11.2014	10-14	ZÄ Kerstin Winkelmann	Schlieperstr. 59	13507 Berlin	4964060
30.11.2014	10-14	Dr. Saskia Herbst-Liebmann	Länderallee 10	14052 Berlin	3045891
06.12.2014	10-14	Pr. Woo Ttum Bittner & Partner - aZÄ Dr. Daniela G. Bössenrodt	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
07.12.2014	10-14	Dr. Peter Ring	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	97105107
13.12.2014	10-14	Dr. Uta Lemke	Pestalozzistr. 80	10627 Berlin	31805758
14.12.2014	10-14	Pr. Dr. Karin Löer - aZÄ Dr. Isabella Piekos	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
20.12.2014	10-14	Pr. Dr. Dr. m. d. Dr. - m. st. Fischer - aZÄ Dr. Lisa Koch	Schönhauser Allee 75	10439 Berlin	40574640
21.12.2014	10-14	Dr. Benyamin Axelrad	Blissestr. 2 - 6	10713 Berlin	82706493
22.12.2014	10-14	Dr. Melanie Sidiropoulos	Raabstr. 17a	10405 Berlin	22324408
23.12.2014	10-14	Pr. Dr. Nicola Schmidt-Rogge - aZÄ Dr. K. Staribratova-Reister	Gieselerstr. 26	10713 Berlin	86390900
24.12.2014 Heiligabend	10-14	Pr. Dr. Adriana Farah Derus - aZÄ Dr. Markus Waßermann	Reichsstr. 2	14052 Berlin	3018000
25.12.2014 1. Feiertag	10-14	Pr. Dr. Trump, Trump, Park & Hapke - aZÄ Cindy Katrin Spors	Elsterwerdaer Platz 1 - 3	12683 Berlin	23254350
26.12.2014 2. Feiertag	10-14	Pr. Dr. Hunze & Dr. Oberländer	Berliner Str. 1	13187 Berlin	4859783
27.12.2014	10-14	Pr. Dr. Wiemann & Dr. Settmacher - aZÄ Nicole Kamp	Mulackstr. 24	10119 Berlin	4202600
28.12.2014	10-14	Pr. Dr. Iwona Burzynska - aZÄ Zsuzsanna Giouroukidis	Schloßstr. 27	12163 Berlin	79701326
29.12.2014	10-14	ZÄ Ada Thieme	Breite Str. 37	13597 Berlin	3333084
30.12.2014	10-14	Dr. Adriana Farah Derus	Reichsstr. 2	14052 Berlin	3018000
31.12.2014 Silvester	10-14	Dr. Susanne Seddig	Spessartstr. 13	14197 Berlin	89726500
01.01.2015 Neujahr	10-14	Dr. Stefan Haubrich	Eichborndamm 292	13437 Berlin	4140290
02.01.2015	10-14	Dr. Malte-Christian Weiß	Schützallee 23	14169 Berlin	81005900
03.01.2015	10-14	Pr. Dr. Ingrid Maaß - aZÄ Marion Wass	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8518016
04.01.2015	10-14	Dr. Nicola Schmidt-Rogge	Gieselerstr. 26	10713 Berlin	86390900

Die Jahreseinteilung 2014 für den kieferorthopädischen Notdienst finden Sie unter www.kzv-berlin.de/Für die Praxis/Notdienst.

Teilnehmerinnen des ersten Berliner Prophylaxe-Seminars gesucht

Erkennen Sie sich auf dem Foto wieder?



Foto: Pfaff

Das erste Intensivseminar für organisierte Individualprophylaxe der Zahnärztekammer Berlin startete im September 1989. Das liegt inzwischen 25 Jahre zurück und wir fragen uns, was aus Ihnen – den ZMP-Pionieren – geworden ist. Wenn Sie sich auf dem Foto wiedererkennen, freuen wir uns,

wenn Sie mit Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring, die unter der Leitung von Dr. Stefan Herder schon damals den Kurs als Ausbilderin begleitete, Kontakt aufnehmen.

Telefon 030 414725-18 oder E-Mail ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de

Start der Aufstiegsfortbildung noch im September 2014 möglich

ZMV schwärmen nun auch am Wochenende

Die hohe Nachfrage nach dem ZMV-Seminar am Philipp-Pfaff-Institut war vor zwei Jahren einer der Gründe, ein zusätzliches Abend-Zeitkonzept zu dem bekannten Wochenend-Modell zu etablieren. Ziel war es, die Zeiten bis zum Start der Aufstiegsfortbildung so kurz wie möglich zu halten. Dieses „Nachtschwärmer“-Modell wurde von den Teilnehmern sofort positiv aufgenommen. Durch die intensive Rückkopplung mit den

Teilnehmern ist dieses Konzept nun weiterentwickelt worden, besonders auch vor dem Hintergrund, dass immer mehr Praxen ihren Patienten auch Behandlungszeiten in den Abendstunden anbieten.

Im September 2014 starten wir nun mit einem angepassten Zeitkonzept.

freitags 18:45 bis 22:00 Uhr
samstags 10:00 bis 17:15 Uhr
Sonntag 10:00 bis 15:00 Uhr
 (1 x im Monat)

Der Kurs startet im September 2014 und endet im Mai 2015, also noch vor den Sommerferien im nächsten Jahr. Bewerbungen um einen dieser begehrten Kursplätze nehmen wir jederzeit entgegen. Bitte wenden Sie sich für detaillierte Informationen an Frau ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring. Telefonisch unter 030 – 414 725-18 (-0 Zentrale).

Sabine Berg

Philipp-Pfaff-Institut

Das ZMP- und DH-Ausbilderteam stellt sich vor

In den letzten 25 Jahren wurden mehr als 2.000 Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zu Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten (ZMP) und mehr als 100 zu Dentalhygienikerinnen (DH) am Philipp-Pfaff-Institut fortgebildet. Die ersten Jahre waren als Pilotprojekt direkt bei der Zahnärztekammer Berlin unter dem Namen „Intensivseminar für Individualprophylaxe“ angesiedelt. Das ZMP-Seminar wurde in all den Jahren kontinuierlich weiterentwickelt und inhaltlich immer den aktuellen Erkenntnissen in der Zahnmedizin angepasst. Das Ausbildungsteam des Philipp-Pfaff-Institutes nimmt dabei eine zentrale Rolle ein: Es sichert die Qualität der Fortbildung und verlangt von jedem Einzelnen nicht nur eine große fachliche Qualifikation, sondern auch ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und Einfühlungsvermögen.

Unter der organisatorischen Leitung von ZÄ Ilona Kronfeld-Möhring und der klinischen Leitung von ZÄ Nina Werner begleiten mehrere Zahnärzte die Teilnehmer/innen während der praktischen Fortbildungszeit sowie das ZMP-Ausbilderteam, das wir Ihnen an dieser Stelle vorstellen.



ZMP Funda Akkaya und ZMP Sabine Teichert

begleiten, unterstützen und unterweisen die Teilnehmer/innen und Patienten in ihrer praktischen Fortbildungszeit – von der Behandlung am Phantomkopf über die Untereinander-Behandlung bis hin zur Patientenbehandlung. Darüber hinaus vermitteln sie theoretische zahnmedizinische Kenntnisse, vertreten das Pfaff auf Messen und pflegen den Kontakt zu Dentalfirmen.

funda.akkaya@pfaff-berlin.de
sabine.teichert@pfaff-berlin.de



ZFA Felix Dörfert

bereichert seit diesem Sommer als erster Mann das ZMP-Team und wird zukünftig ebenfalls die praktische Fortbildungszeit begleiten. Er wird dabei die Teilnehmer/innen fördern und bestmöglich auf ihre Arbeit als ZMP vorbereiten. Darüber hinaus ist Herr Dörfert mit administrativen Aufgaben betraut, welche die Vorbereitung von Vorlesungen betreffen sowie die Mitarbeit am Qualitätsmanagement-(QM)-System.

felix.doerfert@pfaff-berlin.de



ZMP Carolin Schulz

unterstützt primär die Teilnehmer/innen und Ausbilder im DH-Seminar. Sie sorgt durch ihre Vor- und Nachbereitungen für einen reibungslosen Ablauf der praktischen Fortbildungszeit. Sie ist dabei auch Ansprechpartnerin für die zahlreichen Parodontologen der Charité, die als Zahnärzte

im DH-Seminar mitwirken. Gleichzeitig ist sie im Rahmen der Weiterentwicklung des QM-Systems mit der Erstellung von Checklisten und Prozessbeschreibungen betraut.

carolin.schulz@pfaff-berlin.de



ZMV Heike Rein und ZMP Katrin Lützenrath

sind für die Patientenkontakte und Patientenführung im ZMP- und DH-Seminar verantwortlich. Sie koordinieren die Patiententermine, sind zuständig für das Rechnungswesen, arbeiten an der Weiterentwicklung des QM-Systems und erstellen Behandlungsstatistiken. Des Weiteren organisieren sie die monatliche Parodontose-Sprechstunde. Frau Lützenrath unterstützt zusätzlich die Aufbereitung von Medizinprodukten im Hygienebereich.

heike.rein@pfaff-berlin.de
katrin.luetzenrath@pfaff-berlin.de

Zahnersatz in TOP-Qualität

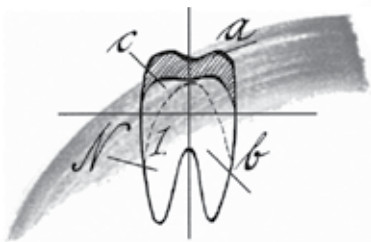


Damit ein Lächeln nicht
die Welt kostet.

89,- EURO

für unsere vollverblendete
Volkskrone.

Fordern Sie bitte unsere
gesamte Preisliste an.



proDentum® Dentaltechnik



030-469 008-0

www.prodentum.de

Fax 030-469 008-99 · post@prodentum.de

Made in Berlin · Zahnpasta ade'

Bestellen Sie jetzt das Praxis-Paket:
www.denttabs.com ☎ 030-466 0860



• Natürlich weiße, schmerzfreie Zähne •

AG Charlottenburg

Kompositaufbauten analog berechnungsfähig

Das Amtsgericht Charlottenburg hat Anfang Mai ein Urteil erlassen, dass die Berechnung von mehrfach geschichteten, dentinadhäsiv befestigten Kompositaufbauten gemäß § 6 Abs. 1 GOZ ordnungsgemäß ist. Es führt dazu u. a. aus:

„Bei der streitgegenständlichen Behandlung handelt es sich um eine selbständige zahnärztliche Leistung, die nicht Bestandteil oder eine besondere Ausführung einer anderen im Gebührenverzeichnis enthaltenen Leistung ist, sodass die Voraussetzungen für eine analoge Anwendung einer nach Art, Kosten und

Zeitaufwand gleichwertigen Leistung erfüllt sind [...] Der Sachverständige hat dazu im Gutachten [...] nachvollziehbar dargelegt, dass die streitgegenständliche Leistung nicht bereits in den übrigen, in der Rechnung abgerechneten Positionen enthalten ist und dass diese Leistung auch nicht in einer anderen Ziffer des Gebührenverzeichnisses für zahnärztliche Leistungen erfasst wird.“

In der Urteilsbegründung wird insbesondere darauf hingewiesen, dass die Geb.-Nr. 2180 auch nicht in Kombination mit der Geb.-Nr. 2197 GOZ die zu berechnende Leistung erfasst, weil die Anwendung der

Mehrschichttechnik von keiner dieser Gebührenziffern berücksichtigt wird.

Auch wenn es sich nur um eine Einzelfallentscheidung handelt, geht von diesem Urteil ein wichtiges Signal aus. Es bestätigt uneingeschränkt die von der Zahnärztekammer Berlin seit Inkrafttreten der GOZ-2012 vertretene Auffassung zur Berechnung der mehrfach geschichteten, dentinadhäsiv befestigten Kompositaufbauten.

*Amtsgericht Charlottenburg
Urteil vom 08.05.2014, Az.: 205 C 13/12*

VG Stuttgart

Zusätzliche analoge Berechnung subgingivaler Belagsentfernung zulässig

Das Verwaltungsgericht Stuttgart hat entschieden, dass die zusätzliche analoge Berechnung der subgingivalen Belagsentfernung im Rahmen einer Professionellen Zahnreinigung (PZR) als vertretbar anzusehen ist. Im vorliegenden Fall waren neben dem Ansatz der Gebührennummer 1040 für die PZR gemäß § 6 Abs. 1 GOZ die Gebührenposition Nummer 4005 analog für eine subgingivale Belagsentfernung in Ansatz gebracht worden. Die Postbeamtenkrankenkasse lehnte die Erstattung ab und erkannte für den Mehraufwand lediglich den 3,5-fachen Faktor bei der Gebührennummer 1040 an.

Das VG Stuttgart begründet seine Entscheidung damit, dass nach der Leistungslegende der Gebührennummer 1040 GOZ die PZR nur das Entfernen der supragingivalen / gingivalen Beläge auf Zahn- und Wurzeloberflächen, einschließlich Reinigung der Zahnzwischenräume, das Entfernen des Biofilms, die Oberflächenpolitur und geeignete Fluoridierungsmaßnahmen umfasst. Sie sei danach neben den Leistungen nach den Gebührennummern 4070 und 4075 nicht berechnungsfähig. Da die 1040 GOZ das Entfernen von subgingivalen Belägen somit nicht beinhaltet, sei das Entfernen subgingivaler Beläge auf nicht-chirurgischem Wege gemäß § 6



Foto: proDente

Abs. 1 GOZ analog berechenbar. Die Heranziehung der Analogposition 4005 GOZ neben einer PZR sei in diesem Fall gerechtfertigt.

*Verwaltungsgericht Stuttgart
Urteil vom 13.02.2013, Az.: 3 K 3921/12*

Die GOZ-Frage des Monats

Zuzahlung bei Kassenpatienten

In vielen Berliner Praxen ist es üblich, dass gesetzlich versicherte Patienten, die eine über die durch die GKV bestimmte Grundversorgung hinausgehende höherwertige Füllung erhalten möchten, die lakonische Aussage bekommen: „Dafür nehmen wir 50 Euro Zuzahlung.“ Das klingt einfach und praktikabel. Eine Privatrechnung, die solchen Vorgaben entspricht, ist jedoch gegenstandslos und muss vom Patienten nicht beglichen werden.

Für einen AOK-Versicherten in Berlin bedeuten derzeit 50 Euro Zuzahlung bei einer zweiflächigen Kompositrestauration in Adhäsivtechnik, dass die Leistung nach Geb.-Nr. 2080 GOZ mit einem Steigerungssatz von 2,7722 berechnet werden müsste. Die durchschnittlich schwierige, zeitaufwändige und/oder umständliche Leistung ist jedoch nach § 5 GOZ nur mit einem Steigerungssatz von 2,3 zu bewerten. Von Abrechnungsprogrammen vorgefertigte Steigerungssatzbegründungen – vom starken Speichelfluss über eingeschränkte Mundöffnung, erschwerte Retentionsgewinnung bis zum Würgereiz – helfen da nicht weiter. Bemessungskriterium kann selbstverständlich ebenso wenig die Zugehörigkeit zu einer gesetzlichen Krankenkasse sein.

Und die vier Stellen hinter dem Komma? Der Steigerungssatz soll, wenn er höher als 2,3 angesetzt wird, eine vergleichsweise schwierigere, zeitaufwändigere oder umständlichere Leistung widerspiegeln, was in der Rechnung in Form der Begründung auch darzustellen ist. Ein Steigerungssatz von 2,3001 wäre bereits begründungspflichtig. Wie aber wollte man eine Steigerungssatzerhöhung von einem Zehntausendstel verständlich und nachvollziehbar für den zahlungspflichtigen Patienten begründen, wenn sich eine solche Steigerungssatzerhöhung im Preis noch nicht einmal im Cent-Bereich bemerkbar macht? Bei Steigerungssätzen mehr als zwei Stellen nach dem Komma anzugeben, ergibt schlicht und einfach keinen Sinn. Dies sollten die Verwender von Kalkulationstools der Abrechnungssoftware bedenken. Es wird vielmehr offenbar, dass hier nicht die Bemessungskriterien des § 5 GOZ berücksichtigt wurden. Das bedeutet aber, dass eine solche Rechnung nicht den Bestimmungen der GOZ entspricht und daher gemäß § 10 Abs. 1 GOZ die Vergütung auch nicht zur Zahlung fällig wird.

Immer für Sie da: Ihr GOZ Referat der Zahnärztekammer Berlin
Daniel Urbschat, Susanne Wandrey und Dr. Helmut Kesler

Wir beantworten gern auch Ihre GOZ Frage:

E-Mail: goz@zaek-berlin.de

Tel. (030) 34 808 -113, -148

Fax (030) 34 808 -213, -248



BEL II

Keine Übermittlung von Festzuschuss-Befundnummern bei Auftragserteilung des Zahnarztes an den Zahntechniker

Nach Auffassung der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) sind die Vertragspartner des BEL II nicht befugt, Regelungen zu treffen, die die Auftragserteilung an das Labor betreffen und dem Vertragszahnarzt bestimmte Mitteilungspflichten auferlegen. Vor diesem Hintergrund konnte die KZBV zu der Regelung in § 1 Abs. 3 der Einleitenden Bestimmungen zum BEL II das Benehmen nicht herstellen. Hiernach wäre

der Vertragszahnarzt unter anderem gehalten, die im Heil- und Kostenplan ausgewiesenen Befundnummern mitzuteilen.

Den Softwareherstellern von zahnärztlichen Praxisverwaltungssystemen wurde am 09.05.2014 durch die KZBV entsprechend mitgeteilt, dass eine softwaretechnische Umsetzung der Übertragung von Festzuschuss-Befundnummern im Rahmen der PVS-gestützten Auftragserteilung (Ausdruck „Laborauftrag“) keinesfalls vor-

zunehmen ist. Dies dürfe auch nicht ins Ermessen der Zahnärzte gestellt werden.

Hingegen steht einer Übermittlung des Versichertenstatus (GKV) (gemeint ist hier nur die Unterscheidung GKV-/PKV-Patient, nicht die Unterscheidung nach M/F/R) und gegebenenfalls einer Beschränkung auf die Regelleistung (z. B. in Härtefällen) nichts entgegen. Wir bitten um Beachtung.

Karsten Geist

Kein Patienten-Eigentum

Wem gehören Planungs-, Diagnostikmodelle und Unterlagen?

Für die oft von Patienten gestellte Fragen: „Warum bekomme ich nicht meine Modelle und meine Röntgenbilder, ich bin doch der Eigentümer?“ und: „Habe ich nicht Anspruch auf Eigentumsübertragung, schließlich habe ich ja dafür bezahlt?“, gibt es nur die Antworten: „Weil Ihnen Ihr Zahnarzt das Eigentum nicht übertragen hat“, und „Nein, Sie haben nicht für das Eigentum am Modell bezahlt, sondern dafür, dass der Zahnarzt es in Erfüllung seines Behandlungsvertrages angefertigt hat.“

Eigentum kann man sich als eine Kette vorstellen: Wer zuerst Eigentümer ist, bleibt es, bis es an den Nächsten übertragen wird. Wenn der Zahnarzt zum Beispiel einen Abdruck ausgießt, um ein Situations-

modell herzustellen, dann ist der Zahnarzt Eigentümer des Modells – so bestimmt es § 950 BGB. Der Patient erwirbt an diesem Modell kein Eigentum. Er bezahlt nicht das Modell im Sinne eines Einkaufes, sondern er honoriert die Arbeit des Zahnarztes und erstattet ihm Auslagen für Material und Zahntechniker. Ebenso wenig erlangt der Patient Eigentum an der Patientenakte, an Röntgenaufnahmen, Fotos oder Computersimulationen. Das alles sind notwendige Hilfsmittel für die Vertragserfüllung des Zahnarztes – ohne Relevanz für die Eigentumsverhältnisse.

Helmut Kesler, Daniel Urbschat, Susanne Wandrey

Kein Wahlrecht bei Gebührenverzeichnissen

Anlage 2 der GOZ auch für MKG-Chirurgen verbindlich

Häufig nehmen Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen an, dass für sie die GOZ nicht maßgeblich wäre, als Fachärzte würden sie nach der GOÄ liquidieren. Letzteres ist zwar richtig, nur die Schlussfolgerung, die Bestimmungen der GOZ wären nur für Zahnärzte verbindlich, ist falsch.

§ 6 Abs. 1 GOÄ besagt: „Erbringen Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgen, Hals-Nasen-Ohren-Ärzte oder Chirurgen Leistungen, die im Gebührenverzeichnis für zahnärztliche Leistungen – Anlage zur Gebührenordnung für Zahnärzte vom 22. Oktober 1987 (BGBl. I S. 2316) – aufgeführt sind, sind die Vergütungen für diese Leistungen nach den Vorschriften der Gebührenordnung für Zahnärzte in der jeweils geltenden Fassung zu berechnen.“

Ein Wahlrecht, eine Leistung durch eine Gebühr aus dem Gebührenverzeichnis der GOÄ oder dem der GOZ zu berechnen, besteht insoweit also nicht.

Auch die Formvorschriften der GOZ, insbesondere die der Anlage 2 (Rechnungsvordruck) für die Erstellung der Liquidation, müssen, sobald eine Leistung aus dem GOZ-Verzeichnis zur Berechnung gelangt, in vollem Umfang beachtet werden, will man nicht die Fälligkeit der Vergütungsforderung gefährden (vgl. § 10 Abs. 1 GOZ). Daher kommen auch Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgen nicht umhin, ihre Liquidation



Foto: beerkoff - fotolia.com

sprogramme den Anforderungen der Anlage 2 entsprechend umzustellen.

Helmut Kesler, Daniel Urbschat, Susanne Wandrey

Neues Urteil

Bema-Umstrukturierung 2004 rechtmäßig

Zur Frage der Rechtmäßigkeit der Bema-Umstrukturierung 2004 hat das sächsische Landessozialgericht entschieden. Abschließend wird sich das Bundessozialgericht im Rahmen einer Revision mit der Thematik befassen müssen.

In Umsetzung des Auftrages in § 87 Abs. 2d SGB V in der Fassung des GKV-Gesundheitsreformgesetzes 2000 wurde mit Wirkung ab 01.01.2004 der Bema umstrukturiert. Grund für die Neubewertung der Leistungen war der Umstand, dass der zahnärztliche Bewertungsmaßstab in wesentlichen Teilen auf einer Vereinbarung aus dem Jahre 1962 basierte, sodass dem Gesetzgeber eine Anpassung an neue wissenschaftliche Gegebenheiten und an den allgemeinen zahnmedizinischen Fortschritt, insbesondere eine stärkere Orientierung hin zu präventiven und zahnerhaltenden Maßnahmen, erforderlich erschien. In der Folge wurden u. a. Punktzahlen für konservierend-chirurgische Leistungen um 11,2 Prozent angehoben, diejenigen für kieferorthopädische Leistungen um 19,8 Prozent abgesenkt.

Die diesen niedrigeren Punktwert zugrunde legenden Honorarbescheide wurden von Kieferorthopäden in diversen Verfahren vor den Sozialgerichten beklagt. Als Musterverfahren geführt wurde das oben genannte Verfahren vor dem Sozialgericht

Dresden, später vor dem sächsischen Landessozialgericht. Die Verfahren der KZV Berlin vor dem hiesigen Sozialgericht wurden im Hinblick auf die zu erwartende Entscheidung ruhend gestellt.

Das sächsische Landessozialgericht hat – wie zuvor schon das Sozialgericht in erster Instanz – die Rechtmäßigkeit der Umstrukturierung des Bema und damit verbunden der fortbestehenden Punktwertunterschiede zwischen den Leistungsbereichen sowie der Absenkung des Punktwerts für kieferorthopädische Leistungen bestätigt. Bei der Ausgestaltung der Honorarverteilungsregelungen stehe dem Normgeber ein Gestaltungsspielraum zu, so das Landessozialgericht, der erst dann rechtswidrig ausgeübt werde, wenn die jeweilige Gestaltung unvertretbar oder unverhältnismäßig sei.

Zu beachten sei eine leistungsproportionale Verteilung des Honorars, der Grundsatz der Honorarverteilungsgerechtigkeit. Das heiße nicht, dass gleiche Leistungen stets gleich vergütet werden müssten. Von diesen Grundsätzen dürfe aus sachlichen Gründen abgewichen werden. So auch hier: Punktwertunterschiede zwischen den Leistungsbereichen seien gerechtfertigt, da sie die gesetzlich eingeführten Punktwertabsenkungen fortführten.

Die Leistungsbeschreibungen und -bewertungen sollten dem Stand der medi-

zinischen Wissenschaft und Technik sowie dem Erfordernis der Rationalisierung im Rahmen wirtschaftlicher Leistungserbringung Rechnung tragen und in regelmäßigen Zeitabständen überprüft und angepasst werden. Zugleich müsse der einheitliche Bewertungsmaßstab aber auch so vereinbart werden, dass die ärztlichen Leistungen angemessen vergütet würden. Hierbei müssten als Kriterium die Arbeitszeiten im Bereich Zahnerhaltung, Prävention, Zahnersatz und Kieferorthopädie gewichtet werden. Auch spiele der wissenschaftliche Sachverstand eine Rolle. Nicht zu beanstanden sei, dass die Gewichtung dabei zu Lasten der kieferorthopädischen Leistungen ausfiel.

Insgesamt handele es sich um eine verfassungskonforme Regelung der Berufsausübung, so das Resümee des Landessozialgerichts in Sachsen. Dies wird nunmehr vom Bundessozialgericht zu prüfen sein.

*Beate Hirsch,
Ass. jur. der KZV Berlin*

*Sozialgericht Dresden
Urteil vom 26.03.2010
AZ S 11 KA 5060/05 Z*

*Sächsisches Landessozialgericht
Urteil vom 02.10.2013
AZ L 8 KA 13/10*

Anzeige



Brabandt's Lesezirkel

LESESPASS

privat und gewerblich steuerlich absetzbar

freie Auswahl aus mehr als **170** Zeitschriften

ZEITSCHRIFTEN mieten statt kaufen

www.lesezirkel-brabandt.de • TEL. 030 - 25201970

Vorsicht vor Behauptungen in Werbetexten

Wasseraufbereitung in der Zahnarztpraxis

Liebe Kolleginnen und Kollegen, das Thema Wasseraufbereitung in der Zahnarztpraxis wird zurzeit massiv in die Berliner Praxen getragen. Ausschlaggebend sind hier meistens wirtschaftliche Interessen. Dazu stellt das Referat Praxisführung fest:

- Lassen Sie sich durch Anzeigen und Postwurfsendungen nicht verunsichern.
- Gehen Sie bitte kritisch mit beworbenen Wasseraufbereitungssystemen um.
- Laut aktueller Empfehlung zur Aufbereitung von Medizinprodukten ist bereits die Entnahme von Wasserproben keine Pflicht, sondern nur eine Empfehlung, zu der auch die Zahnärztekammer Berlin rät.

- Wasserprobenuntersuchungen können im Einzelfall von Gesundheitsämtern angeordnet werden. Nur im Schadensfall muss die jeweilige Praxis reagieren und mit geeigneten Mitteln die Keimzahl in den wasserführenden Leitungen reduzieren.
- Das Berliner Trinkwasser gehört zu den saubersten deutschlandweit.
- Tägliches langes Spülen der wasserführenden Leitungen vor der Öffnung Ihrer Praxis ist das beste Mittel für sauberes Wasser und damit ein guter Patientenschutz.

Bei Fragen sind wir immer für Sie da!
Ihr Referat Praxisführung der Zahnärztekammer Berlin
Telefon (030) 34 808 114

Mit kollegialen Grüßen

Ihr Karsten Heegewaldt

Anzeige



STUDIUM IM EU-AUSLAND
Zahn-, Tier, & Humanmedizin
ohne NC & Wartezeit für Quereinstieg
MediStart-Agentur | deutschlandweit
www.medistart.de * Tel. (040) 413 436 60



STUDIENPLATZ MEDIZIN
deutschlandweit einklagen
auch Zahnmedizin, Psychologie & Quereinstieg
Naumann zu Grünberg * Fachanwälte
www.uni-recht.de * Tel. (040) 413 087 50

Neue IDZ-Studie

Sozialkapital wichtiger Aspekt bei Praxisbewertung

Der ideelle Wert einer Zahnarztpraxis wird durch das vertrauensvolle Zahnarzt-Patienten-Verhältnis und die soziale Praxislage beeinflusst. Daher sollte bei der Praxisbewertung die Stellung der Praxis als Teil einer gewachsenen regionalen Infrastruktur einbezogen werden. Die Wirkungen der Einbettung der Praxis in eine soziale Beziehungsstruktur werden als „Sozialkapital“ zusammengefasst. Das Institut der Deutschen Zahnärzte (IDZ) hat eine Untersuchung zum „Stellenwert des Sozialkapitals in Praxisbewertungsverfahren – Eine kritische Reflexion theoretischer Ansätze anhand empirischer Fallrekonstruktionen“ publiziert. Untersuchungsziel war, die in der Praxis relevanten Faktoren bei Kaufpreisverhandlungen mit den in gängigen Praxisbewertungsverfahren begründeten Kriterien zu vergleichen. Die Analyse zeigt die zentrale Rolle des Sozialkapitals für den Praxiswert und darüber hinaus, dass sich dieser Stellenwert noch nicht ausreichend in Praxisbewertungsverfahren niederschlägt.

PM BZÄK

Die Studie ist online nachzulesen:
http://www.bzaek.de/fileadmin/PDFs/idz/IDZ_0114_WEB.pdf

Fortbildungsveranstaltung

Notfälle in der Zahnarztpraxis

Am Samstag, den **06. September 2014**, in der Zeit von **10:00 bis 16:00 Uhr** findet im Großen Saal der KZV Berlin folgende Fortbildung ausschließlich für Zahnärztinnen und Zahnärzte statt:

„Lebensbedrohliche Zwischenfälle in der zahnärztlichen Praxis –
Therapeutische Erstmaßnahmen durch die Zahnärztin/
den Zahnarzt.“

Inhalt:

1. Historischer Abriss: Wiederbelebung – von den Anfängen bis zur Gegenwart
2. Häufigkeit von Zwischenfällen in der zahnärztlichen Praxis und deren forensische Bedeutung
3. Die Bedeutung einer genauen Anamnese zur Vermeidung möglicher Zwischenfälle
4. Zwischenfälle bei der Lokalanästhesie
5. Ursachen, Symptome und Therapie der wichtigsten akuten und evtl. lebensbedrohlichen Zwischenfälle
 - Kreislaufdysregulation
 - Allergische Reaktionen
 - Angina pectoris

- Herzinfarkt
- Asthma bronchiale
- Stoffwechsellentgleisungen
- Epileptisches Anfallsleiden
- Hyperventilationssyndrom

6. Maßnahmen der kardio-pulmonalen Wiederbelebung A-B-C
7. Notfallausrüstung für die Zahnärztin/den Zahnarzt
8. Diskussion

Die Fortbildungsreihe „Notfälle in der Zahnarztpraxis“ findet seit 2006 in der KZV Berlin statt. Über die ungebrochene Nachfrage freuen sich die Referenten, Dr. Peter Kircher und Dr. Bernd Möhrke, sehr. Ihr Dankeschön an alle: Sie spenden ihr Honorar für die Fortbildungsveranstaltung am 06.09.2014 an das Berliner Hilfswerk Zahnmedizin. Für Spenden der Teilnehmer bedanken sich die Referenten bereits im Voraus.

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Frau Bludau Tel.: 89004-140
Frau Vehabovic Tel.: 89004-146
sekretariate@kzv-berlin.de

App „Zahnarztsuche“ online

Schnell den passenden Zahnarzt finden

Ab sofort können Patienten mit der neuen KZBV-App „Zahnarztsuche“ bundesweit an jedem Standort schnell und unkompliziert über ihr Smartphone Zahnärztinnen und Zahnärzte finden.

Rund 15.000 Zahnärzte, Kieferorthopäden, MKG-Chirurgen und Oralchirurgen haben sich bisher angemeldet. In einigen Bundesländern sind bereits 40 Prozent der Zahnärzte dabei.

„Wir haben eine gute Basis für den Start der App,“ sagt der stellvertretende Vorsitzende der KZBV Dr. Jürgen Fedderwitz, „erwarten aber noch viele weitere Anmeldungen in den kommenden Monaten. Unsere App ist ein kostenfreier und einfacher Weg für den Zahnarzt, sich in einem Kommunikationsmittel darzustellen, das die meisten Patienten heutzutage immer dabei haben: ein Smartphone.“

Patienten können in ihrer unmittelbaren Nähe oder an einem frei wählbaren Ort schnell und unkompliziert Zahnärzte finden. Die Suchergebnisse können nach verschiedenen Fachrichtungen und

vorgegebenen Spezialgebieten gefiltert werden. Patienten sehen beispielsweise auf einen Blick, ob Haus-/Heimbesuche angeboten werden oder sich der Zahnarzt auf die Behandlung von Angstpatienten spezialisiert hat. Bei jedem Eintrag ist zudem sichtbar, welche Fremdsprachen der Zahnarzt spricht. Die App ist im Google Play Store und im App Store von Apple kostenlos verfügbar.



Foto: © KZBV

PM KZBV

KZV-Fortbildungsveranstaltungen

Impressionen aus dem PAR-Workshop

KZV-Mitarbeiter haben für jeden Abrechnungsbereich einen speziellen Workshop mit spezifischen Themen erarbeitet. Ihre Erfahrungen aus den einzelnen Veranstaltungen lassen sie immer wieder in die Themenauswahl einfließen, sodass sich das Angebot stets den Bedürfnissen der Teilnehmer anpasst. Diese kostenlosen KZV-Fortbildungsveranstaltungen genießen seit Jahren großes Interesse. So auch der PAR-Workshop, der seit Anfang des Jahres angeboten wird. „Workshop“ wird wörtlich genommen. Unter der charmanten wie auch kompetenten Leitung der PAR-Mitarbeiterinnen Frau Sabine Balk, Frau Manuela Half und Frau Martina Scarciglia bieten Themen wie Richtlinien, Therapieergänzung, Verjährung, aber

auch einzelne Gebührennummern wie Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111 ausreichend Grundlage für viele Nachfragen. Eine Runde von bis zu 18 Teilnehmern bietet die Möglichkeit, auf jede Frage einzugehen und keine offen zu lassen. Das Feedback der Teilnehmer zeigt, dass das PAR-Team mit seinem Konzept absolut richtig liegt.

Alle Workshop-Besucher nehmen die Gelegenheit zum Mitmachen gerne an, sodass am Ende kein Problem ungelöst bleibt. Die Workshops der KZV Berlin für Mitarbeiter



Leiten den Workshop: Frau Sabine Balk, Frau Manuela Half und Frau Martina Scarciglia

der Abrechnung sind für jeden ein gewinnbringender und konstruktiver Austausch.

Vanessa Hönighaus

Erfolgreicher Messetag

KZV Berlin auf der id ost 2014 vertreten



Angeregte Gespräche am Stand der KZV Berlin

Unter dem Motto „Extra Excellence“ öffnete die id ost am 21.06.2014 wieder ihre Tore. Zum ersten Mal war auch die KZV Berlin vertreten und präsentierte sich mit einem vielfältigen Themenangebot. Die Besu-

cher nutzten die Gelegenheit und stellten ihre Fragen, vor allem rund um den Bereich Zulassung. Auch mit ihren weiteren Themen am Stand lag die KZV Berlin genau richtig: Zahnärztliche Kooperationsformen und Fortbildungspflicht waren

gefragte Gesprächsinhalte. Die seit Mitte Juni von KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin angebotene Stellen- und Praxisbörse führte ebenfalls zu angeregten Gesprächen.

Der Berliner Kinderzahnpass, den die Besucher in großer Anzahl mitnahmen, war Grundlage für Gespräche zu den Aktivitäten der Zahnärzteschaft, Frühuntersuchung zum festen Bestandteil des GKV-Leistungskatalogs zu machen.

Im Ergebnis: Die KZV Berlin konnte wieder einmal erfolgreich ihr Service-Angebot präsentieren und verdeutlichen, dass sie sowohl ihren Mitgliedern als auch allen anderen mit Rat und Tat zur Seite steht. In die Menge reingehört, erwies sich die diesjährige id ost als eine erfolgreiche Veranstaltung für jeden, der im zahnärztlichen Bereich zu Hause ist.

Vanessa Hönighaus

Die nächsten Termine

Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ der Zahnärztekammer Berlin

Der Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

26. November 2014.

Berechtigung zur Weiterbildung Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller gem.
§ 9 (4) WBO
– Kollegiales Fachgespräch –

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Kieferorthopädie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 9 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin **zum Zeitpunkt der Antragstellung** vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 11. September 2014.

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können unter der Tel.- Nr. 34 808-124, Frau Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr, angefordert werden.

Die Anträge nebst Anlagen müssen spätestens bis zu den v. g. Terminen **vollständig** in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses im Sommer 2015.

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“

Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Kieferorthopädin/Kieferorthopäde

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass **zum Zeitpunkt der Anmeldung** der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 18. September 2014.

Die nächsten Termine

Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ der Zahnärztekammer Berlin

Der Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am

03. Dezember 2014.

Berechtigung zur Weiterbildung Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation der Antragsteller
gem. § 13 (2) WBO
– Kollegiales Fachgespräch –

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Oralchirurgie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 13 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin **zum Zeitpunkt der Antragstellung** vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 18. September 2014.

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können unter der Tel.-Nr. 34 808-124, Frau Eberhardt-Bachert, montags bis donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr, freitags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr, angefordert werden.

Die Anträge nebst Anlagen müssen spätestens bis zu den v. g. Terminen **vollständig** in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses im Sommer 2015.

ZÄK Referat Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“

Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Oralchirurgie/
Oralchirurgin/Oralchirurg

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o. g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass **zum Zeitpunkt der Anmeldung** der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i. V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 25. September 2014.

Prüfungstermine für Zahnmedizinische Fachangestellte

Zwischenprüfung im OSZ Gesundheit

Termin: 06.11.2014

Anmeldeschluss: 03.09.2014

Gemäß § 8 der „Verordnung über die Berufsausbildung zum Zahnmedizinischen Fachangestellten/zur Zahnmedizinischen Fachangestellten“ soll die Zwischenprüfung vor Ablauf des 2. Ausbildungsjahres stattfinden.

Für Umschüler/innen liegt der Termin ein halbes Jahr vor der Abschlussprüfung. Der Nachweis über die Teilnahme ist Zulassungsvoraussetzung für die Abschlussprüfung.

In einer schriftlichen Prüfung von insgesamt 90 Minuten Dauer sind Aufgaben aus folgenden Gebieten zu lösen:

1. Zahnmedizinische Fachkunde
2. Zahnärztliche Abrechnung
3. Praxisverwaltung

Zweck der Zwischenprüfung ist „die Ermittlung des Ausbildungsstandes“ und somit die Aufdeckung etwaiger Wissenslücken, die

es möglichst rasch zu schließen gilt. Durch ein schlechtes Prüfungsergebnis wird der Ausbildungsgang nicht unterbrochen. Anmeldeformulare zur Zwischenprüfung werden den Ausbildungspraxen von der Zahnärztekammer im Juli 2014 zugeschickt.

Bitte beachten Sie, dass die Zahnärztekammer Berlin bereits zur Zwischenprüfung vereinzelt Stichproben zur Führung des Ausbildungsnachweises (Berichtsheft) durchführt. Achten Sie bitte darauf, dass auch der Ausbildungsplan unterschrieben im Ausbildungsnachweis (Berichtsheft) vorliegt und der Ordner am Tag der Zwischenprüfung mitzubringen ist.

Dr. Detlef Förster, ZÄK ZFA-Referat

Prüfungstermine für Zahnmedizinische Fachangestellte

ZFA-Abschlussprüfung Winter 2014/2015

Schriftliche Prüfung:

08.11.2014

Praktische Prüfung und mündliche Ergänzungsprüfung:

09.01. und 10.01.2015

Anmeldeschluss (Ausschlussfrist):

27.08.2014

Antragstellung auf vorzeitige Zulassung bis zum (Formblatt im Sekretariat des OSZ-G erhältlich)

13.08.2014

Anmeldeformulare zur Abschlussprüfung Winter 2014/2015 werden den Ausbildungspraxen im Juli 2014 von der Zahnärztekammer zugeschickt.

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass zu den Anmeldeunterlagen die Bescheinigung über die Teilnahme am Erste-Hilfe-Kurs (2 x 8 Stunden) gehört.

Dr. Detlef Förster, ZÄK ZFA-Referat

Wir bitten um Überweisung

Kammerbeitrag

Wir weisen darauf hin, dass Anfang Juli 2014 der **Kammerbeitrag für das zweite Halbjahr 2014** fällig wurde.

Nach § 2 der Beitragsordnung der Zahnärztekammer Berlin sind die Beiträge jeweils zu Beginn des Kalenderhalbjahres **ohne besondere Aufforderung** zu entrichten.

Kammerangehörige, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, werden gebeten, den Kammerbeitrag einschließlich eventuell noch vorhandener Rückstände auf eines der Konten der Zahnärztekammer Berlin zu überweisen.

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank eG,

IBAN: DE89 3006 0601 0001 2462 67, BIC: DAAEEDDXXX

Deutsche Postbank AG,

IBAN: DE90 1001 0010 0014 1811 08, BIC: PBNKDEFF

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei verspäteter Beitragszahlung Mahngebühren zuzüglich Bearbeitungsgebühren und Porto erhoben werden.

Es besteht die Möglichkeit, die Kammerbeiträge per Einzugsermächtigung abbuchen bzw. bei niedergelassenen Zahnärzten von dem zur Auszahlung gelangenden Kassenhonorar einbehalten zu lassen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie bei der Zahnärztekammer Berlin, Telefon 34 808 110.

ZÄK Beitragswesen

Neue Statistik

Berliner Zahnärzte und Kieferorthopäden 2007 bis 2013

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht der Zahnärztezahlen der letzten sieben Jahre. Stichtag ist immer der 31.12. eines Jahres. Gezählt wurde nicht pro Kopf, sondern die einzelne Zulassung bzw. die Anstellung. Das heißt, zwei halbe Stellen oder Zulassungen wurden zu einer Vollzeitstelle / einer ganzen Zulassung zusammengezählt.

Allgemein lässt sich sagen, dass ein gleichbleibender Trend zu verzeichnen ist. In Summe gibt es immer mehr Zahnärzte und Kieferorthopäden in Berlin, wobei die Anzahl der Zulassungen stetig abnimmt, die Anzahl der Anstellungen hingegen steigt. Der Rückgang der Anzahl der Zulassungen wird aber durch die Anstellungen überkompensiert. Da die Bevölkerungszahl in Berlin zunimmt, bleibt die Versorgung der Berliner Bevölkerung trotz steigender Anzahl an Zahnärzten auf konstantem (hohem) Niveau.

Sie haben Fragen?

Ansprechpartnerin:

Frau Pentschew 030 89004-117

zulassung@kzv-berlin.de

Die Anzahl der insgesamt in Berlin tätigen Zahnärzte und Kieferorthopäden steigt weiterhin leicht an. Während die Zunahme im Jahr 2012 deutlich geringer als in den Jahren zuvor ausfiel, zeigte sich der Trend in 2013 wieder gleich dem der Jahre 2007 bis 2011.



Diagramm: KZV Berlin



Bei den zugelassenen Zahnärzten und Kieferorthopäden setzt sich der Trend der letzten Jahre (Rückgang der Zulassungen) fort.

Die Zunahme der angestellten Zahnärzte und Kieferorthopäden ist in den letzten sechs Jahren nahezu konstant. Es kommen im Durchschnitt fast 70 Angestellte pro Jahr hinzu.

Bedarfspläne

Zahnärztlicher und kieferorthopädischer Bedarfsplan zum 31.12.2013

Zahnärztlicher Bedarfsplan zum 31.12.2013 (Messzahl 1.280 auf Einwohner insges.)

Der zahnärztliche Bedarfsplan spiegelt den zahnärztlichen Versorgungsgrad der Berliner Bevölkerung wider. Es erfolgt eine Betrachtung nach Planbereichen. Die Messzahl 1.280 gibt an, dass eine einhundertprozentige Versorgung der Bevölkerung vorliegt, wenn auf einen in Vollzeit angestellten oder mit ganzem Versorgungsauftrag zugelassenen Zahnarzt 1.280 Einwohner kommen.

PB Nr.	Planungsbereich	Einwohner insgesamt	ZÄ bei 100 % Versorgung	ZÄ bei 110 % Versorgung	IST VZA	IST aZ	IST ZÄ. insges.	Kfo. Anrg.	Anzurechnende ZÄ	Vers.grad in %
1	Mitte (Tiergarten, Wedding)	343.581	268,4	295,2	300	93,5	393,5	2	391,5	145,9
2	Charlottenburg-Wilmersdorf	320.815	250,6	275,7	404	74,0	478,0	5	473,0	188,7
3	Tempelhof-Schöneberg	329.320	257,3	283,0	280	47,0	327,0	5	322,0	125,1
4	Friedrichshain-Kreuzberg	271.196	211,9	233,1	220	43,5	263,5	1	262,5	123,9
5	Pankow (Prenzlauer Berg, Weißensee)	373.754	292,0	321,2	293	35,0	328,0	5	323,0	110,6
6	Reinickendorf	249.253	194,7	214,2	176	30,5	206,5	3	203,5	104,5
7	Spandau	224.460	175,4	192,9	155	24,5	179,5	2	177,5	101,2
8	Steglitz-Zehlendorf	296.475	231,6	254,8	266	33,0	299,0	3	296,0	127,8
9	Neukölln	320.408	250,3	275,3	194	50,5	244,5	4	240,5	96,1
10	Treptow-Köpenick	244.690	191,2	210,3	181	24,0	205,0	4	201,0	105,1
11	Marzahn-Hellersdorf	253.002	197,7	217,5	177	34,5	211,5	4	207,5	105,0
12	Lichtenberg-Hohenschönhausen	262.468	205,1	225,6	178	28,0	206,0	3	203,0	99,0
Berlin insgesamt		3.489.422	2.726,1	2.998,7	2.824	518,0	3.342,0	39	3.303,0	121,2

Kieferorthopädischer Bedarfsplan zum 31.12.2013 (Messzahl 4.000 auf Einwohner von 0 bis einschl. 18 Jahren)

Beim kieferorthopädischen Bedarfsplan werden lediglich die Einwohner im Alter 0–18 Jahren zugrunde gelegt. Ein in Vollzeit angestellter oder mit vollem Versorgungsauftrag zugelassener Kieferorthopäde pro 4.000 Kinder und Jugendliche stellt hier eine einhundertprozentige Versorgung dar (Messzahl 4.000).

PB Nr.	Verwaltungsbezirk Planungsbereich	Einwohner insgesamt	Einwohner 0–18 J.	0–18 J. in %	KFO bei 100 % Vers.	Kfo bei 110 % Vers.	erm. KFO	insges. aZ	insges. Kfo	Kfo Anrg	Summe Kfo	Vers.-grad in %
PB 1, Mitte		343.581	55.130							2,0		
PB 4, Friedrichshain-Kreuzberg		271.196	41.387							1,0		
Kfo 1	insgesamt	614.777	96.517	15,7	24,1	26,5	19,0	5,0	24,0	3,0	27,0	112,0
PB 2, Charlottenburg-Wilmersdorf		320.815	42.371							5,0		
PB 8, Steglitz-Zehlendorf		296.475	47.533							3,0		
Kfo 2	insgesamt	617.290	89.904	14,6	22,5	24,8	33,0	9,5	42,5	8,0	50,5	224,4
PB 3, Tempelhof-Schöneberg		329.320	51.024							5,0		
PB 9, Neukölln		320.408	53.889							4,0		
Kfo 3	insgesamt	649.728	104.913	16,1	26,2	28,8	18,0	5,5	23,5	9,0	32,5	124,0
PB 6, Reinickendorf		249.253	42.397							3,0		
PB 7, Spandau		224.460	38.268							2,0		
Kfo 4	insgesamt	473.713	80.665	17,0	20,2	22,2	15,0	1,0	16,0	5,0	21,0	104,0
PB 5, Pankow		373.754	60.920							5,0		
PB 12, Lichtenberg-Hohenschönh.		262.468	38.151							3,0		
Kfo 5	insgesamt	636.222	99.071	15,6	24,8	27,3	23,0	3,0	26,0	8,0	34,0	137,1
PB 10, Treptow-Köpenick		244.690	35.502							4,0		
PB 11, Marzahn-Hellersdorf		253.002	40.233							4,0		
Kfo 6	insgesamt	497.692	75.735	15,2	18,9	20,8	17,0	2,0	19,0	8,0	27,0	142,9
Berlin insgesamt		3.489.422	546.805	15,7	136,7	150,4	125,0	26,0	151,0	39,0	190,0	139,0

Zulassungsausschuss

Neuzulassungen im Juni 2014

Charlottenburg-Wilmersdorf	ZA Yan Senderikhin	Praxis: Fasanenstr. 41a, 10719 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 80618800
Tempelhof-Schöneberg	FZA für Oralchirurgie Dr. Mahmoud Karashouli	Praxis: Tempelhofer Damm 227, 12099 Berlin-Tempelhof, Tel. 319805520
Friedrichshain-Kreuzberg	ZA Theodor-Sebastian Faust	Praxis: Alte Jakobstr. 172, 10969 Berlin-Kreuzberg, Tel. 6141053
Pankow (Prenzlauer Berg, Weißensee)	Dr. Faina Rebo-Doepner	Praxis: Garbátyplatz 1, 13187 Berlin-Pankow, Tel. 499198599
Reinickendorf	ZA Michael Skaetsch	Praxis: Berliner Str. 6, 13507 Berlin-Reinickendorf, Tel. 4338020
Spandau	ZÄ Viktoria Böttcher	Praxis: Falkenseer Chaussee 36, 13583 Berlin-Spandau, Tel. 3721872
Steglitz-Zehlendorf	Dr. Ihssan Khalili MOM, Implantologie ZA Thomas Diezmann	Praxis: Clayallee 177, 14195 Berlin-Zehlendorf, Tel. 221913060 Praxis: Drakestr. 23a, 12205 Berlin-Steglitz, Tel. 8335867
Marzahn-Hellersdorf	dr. med. dent. Daniel Günther Mündhenk	Praxis: Schwarzwurzelstr. 56, 12689 Berlin-Marzahn, Tel. 93666147
KFO 1 – Mitte (Tiergarten, Wedding), Friedrichshain-Kreuzberg	FZÄ für Kieferorthopädie Sylvia Engel	Praxis: Torellstr. 1, 10243 Berlin-Friedrichshain
KFO 2 – Charlottenburg-Wilmersdorf, Steglitz-Zehlendorf	FZA für Kieferorthopädie Dr. Philipp F. Gebhardt	Praxis: Bismarckstr. 45–47, 10627 Berlin-Charlottenburg, Tel. 34358690

Der Zulassungsausschuss hat zusätzlich

37 ganztags beschäftigte Angestellte Zahnärzte gem. § 32b Zä-ZV
11 halbtags beschäftigte Angestellte Zahnärztin gem. § 32b Zä-ZV genehmigt.

Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32b usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

Mittwoch, dem 27.08.2014, um 15 Uhr.
Letzter Tag für die Antragstellung
ist Mittwoch, der 30.07.2014.

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am:	Letzter Tag der Beantragung:
Mi, 24.09.2014	Mi, 27.08.2014
Mi, 05.11.2014	Mi, 08.10.2014
Mi, 17.12.2014	Mi, 19.11.2014

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind.

Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt.

Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32b Zä-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Anträge auf **Ruhen der Zulassung** (Ruhensgründe sind nachzuweisen) und Anträge auf **Verlegung des Zahnarztsitzes** sind ebenfalls fristgerecht einzureichen.

Informationen und Anträge unter
www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/zulassung

Ansprechpartner:

Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411

Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412

E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de

Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen:
Alexandra Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung),

Tel. 030 89004-117



KZV-Lauf 2014

So viele Teilnehmer wie noch nie

Seit wann gibt es eigentlich schon den KZV-Lauf? Das fragten wir uns, als wir im Mai 60 Jahre KZV Berlin feierten. Wir mussten feststellen, dass der zehnte Geburtstag unseres traditionellen Sommerlaufs bereits ohne größere Beachtung an uns vorbeigelaufen ist. Denn zum nunmehr zwölften Mal trafen sich am 12.06.2014 alle laufbegeisterten Zahnärzte, Praxisteams, Freunde und Verwandte am Schmetterlingsplatz im Berliner Grunewald.

Zum einen konnten die Wetterbedingungen zum Laufen nicht besser sein: sonnig und angenehme 20 Grad. Zum anderen hat es der KZV-Lauf offensichtlich geschafft, sich als fester Termin in der Jahresplanung zu etablieren: Noch nie gingen so viele Teilnehmer an den Start. Vertreten waren unter anderem wieder die Bundeszahnärztekammer, das Philipp-Pfaff-Institut, die apoBank, die Praxen Whoo-Thum Bittner & Partner und Dres. Slotosch sowie viele weitere Einzelkämpfer. Dr. Helmut Kesler vertrat wie auch schon in den letzten Jahren engagiert die Zahnärztekammer Berlin. Sport-

lich präsentierte sich auch die KZV Berlin: Mitarbeiter aus mehreren Abteilungen stellten sich im Mannschaftsshirt der Strecke. Erstmals dabei war der Leiter des Hauptstadtbüros vom Verband Deutscher Dental-Software Unternehmen (VDDS), Roger Sturm. Sowohl die kürzere als auch die anspruchsvolle Strecke waren wie im letzten Jahr mit Sägespänen markiert. Bereits nach weniger als 20 Minuten überquerte der erste Läufer die Ziellinie. Der Vorjahressieger konnte seinen Platz nicht verteidigen; er überließ anerkennend dem Nachwuchs das Feld. Zur Stärkung stellte die apoBank wieder ein abwechslungsreiches Buffet zur Verfügung, das von den Teilnehmern dankend angenommen wurde. Ebenso großer Andrang herrschte am Getränkestand: Der Flüssigkeitshaushalt musste mit einem kühlen Getränk ausgeglichen werden. So klang der Abend bei guter Stimmung gemütlich aus. Vielen Dank an alle Teilnehmer! Bis zum nächsten Jahr!

Vanessa Hönighaus

Die Zahnärztekammer Berlin lädt Kammerangehörige im Ruhestand mit Lebenspartner/in ein zu unserer **Seniorenfahrt nach Rheinsberg** am Mittwoch, 3. September 2014

- 9:30 Uhr** Abfahrt Berlin Hauptbahnhof
Busparkplatz Europaplatz an der Invalidenstraße
- 2-stündige Schifffahrt auf den Rheinsberger Gewässern, Mittagessen an Bord
 - Führung „Mit dem alten Fritz und Fontane durch Rheinsberg“, Kaffeetrinken

ca. **18: 30 Uhr** Ankunft in Berlin

Da uns nur ein begrenztes Platzangebot für 56 Teilnehmer zur Verfügung steht, werden die Anmeldungen nach eingehender Reihenfolge berücksichtigt. Außerdem bitten wir darum, bei Verhinderung rechtzeitig Bescheid zu geben, damit wir gegebenenfalls Nachrücker informieren können.

Verbindliche Anmeldungen werden bis zum 25. August 2014 erbeten bei Frau Bernhardt oder Frau Gensler, Telefon (030) 34 80 80

Helmut Kesler im Namen des Vorstandes der Zahnärztekammer

KZV Berlin und Zahnärztekammer Berlin

Neuerwerbungen der Leihbücherei

Die Gesundheitskommunikation Psychologische und interdisziplinäre Perspektiven

Gesundheitskommunikation ist ein Offspring der psychologischen, soziologischen und kommunikationswissenschaftlichen Gesundheitsforschung. Erstmals steht das menschliche Kommunikationsverhalten im Mittelpunkt des Interesses. Der Beitrag von Kommunikation zur Vorbeugung und Heilung von Krankheiten wird umfassend neu bewertet. Dabei gewinnen die digitalen Medien zunehmend an Bedeutung. Sie haben das Potenzial, die Kommunikationsprozesse im Gesundheitswesen völlig zu verändern. Ihr systematischer Einsatz ermöglicht Innovationen in der Prävention und Behandlung, die weit in den Alltag der Menschen hineinreichen.

Dieser Reader gibt aus psychologischer Sicht Einblick in die Vielfalt der Gesundheitskommunikationsforschung und ihre Anwendungen. Im Mittelpunkt steht dabei das Individuum, der einzelne Mensch, der sich mit dem Thema Gesundheit befasst.

Mit Beiträgen von:

Adil Alaoui, Mike Allen, Eric Boberg, Juliane Ball, Ellen W. Bonaguro, Dale E. Brashers, Arthur Brownlea, Molly Byrne, Michael Cavanagh, Chein Lung Chan, Hyunyi Cho, Jeff Collmann, Ruth Curtis, Cornelia Ev Elben, Jutta Engel, Anette Follwell, Barbara Mae Gayle, Jo Anna Grant, Frank Graziano, Michael Greco, David H. Gustafson, Stephen M. Haas, Robert P. Hawkins, Dieter Hölzl, Jacqueline Kerr, Gary L. Kreps, Betty A. Levine, Arnold Lohaus, Julie McGovern, Sally J. McMillan, Leena Mikkola, Seong K. Mun, Judith L. Neidig, Alan Neustadt, Jon F. Nussbaum, Loretta Pecchioni, Susanne Pingree, Veronica K. Piziak, Raymond W. Preiss, James L. Query, Guiseppa Riva,

James D. Robinson, Hans-

jörg Sauer, Angela Schorr, Ronald E. Serlin, Michael D. Slater, Richard L. Street, Jeanine Turner, Brian B. Whaley, James Winchester.



Leihbücherei

der KZV Berlin und der Zahnärztekammer Berlin

Alle vorgestellten Medien können Sie kostenlos in der KZV ausleihen. Eine komplette Übersicht der verfügbaren Bücher und CDs finden Sie unter www.kzv-berlin.de/fuer-die-praxis/publikationen

Hotline der Leihbücherei: 0 30 / 8 90 04-4 12, E-Mail: leihbuecherei@kzv-berlin.de

Herausgegeben von Prof. Dr. Angela Schorr
Gesundheitskommunikation
Psychologische und interdisziplinäre Perspektiven
ISBN 978-3-8487-0930-4
2014, 535 S., Broschiert, 39 Euro
Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

Stellen-Angebote

CenDenta

Das Zentrum für Zahnmedizin in Berlin

Wir machen Kieferorthopädie aus Leidenschaft und suchen für unsere moderne und qualitätsorientierte Abteilung für KFO eine/n freundl. Kieferorthopäden/in oder kieferorthopädisch tätige/n Zahnarzt/in für dauerhafte Zusammenarbeit. Wir freuen uns auf Sie! Bewerbungen bitte an: a.goerges@cendenta.de

Kleine, ruhige Zahnarztpraxis in Lichtenberg sucht ZFA m/w für Rezeption und Abrechnung für 30–35 Stunden/Woche. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. E-Mail: hess_paul@web.de

Für unsere Oralchirurgische Praxis suchen wir zur Erweiterung unseres Teams eine Oralchirurgin/einen Oralchirurgen zur Anstellung in Teilzeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Chiffre: SA 07/14/01

ZA/ZÄ für 20–30 Stunden gesucht. Sie suchen eine neue Herausforderung in einem tollen Team am südlichen Stadtrand Berlins? Es ist für alles gesorgt: ein hervorragendes Arbeitsklima, sehr angenehme Patienten, Fortbildung, gute Bezahlung und ein netter Chef erwarten Sie. Infos: 0176/23839000

ZFA für Tätigkeit überwiegend im Behandlungszimmer (30 Std.) nach Lankwitz gesucht. Mindestens 2 Spätschichten. Tel: 030 – 774 40 35, Mail: praxis@dr-noppe.de

Stellen-Angebote

ZMP in Pankow

Moderne Praxis in Pankow sucht ZMP in Teilzeit/Vollzeit. Tel.: 0172 – 144 56 13
www.zahnarzt-haensch.de

Praxis in Steglitz-Lichterfelde bietet für vielseitige ZFA neue Herausforderungen in nettem kleinem Team für 20-35 Wochenstunden ab 01.09.14. Tel: 030 – 772 82 75, Mail: sibylle.hardt@gmx.de

Zahnärztin/Zahnarzt zur Verstärkung unseres netten Teams nach Berlin-Marzahn gesucht. Wir bieten sehr gute Konditionen in einer netten Arbeitsatmosphäre. Ihre Bewerbung können Sie uns per Mail an: ayxxta@gmx.net zukommen lassen oder unter folgender Tel.-Nr. ein Vorstellungsgespräch vereinbaren: 0171 – 869 86 85

Kleine Zahnarztpraxis in Kreuzberg sucht erfahrene ZFA für Rezeption und Stuhlassistenz, Prophylaxe, 32 Stunden Woche, Lina Dent Kenntnisse erwünscht, aber keine Bedingung. Bewerbung bitte an narus@gmx.net

ZAP am Ku'damm sucht für langfristige Zusammenarbeit eine/n zulassungsberechtigte/n Zahnärztin/Zahnarzt, gerne mit Patientenstamm. Alle Kooperationsformen denkbar. Flexibler Einstieg möglich. Bieten gesamten org. und verwaltungstech. Hintergrund. Kontakt: zahnteam-halensee@t-online.de

ZAP in Charlottenburg sucht ab dem 01.09.14 ZÄ/ZA mit mind. 2 Jahre BE für 20–30 Std/W
E-Mail: b.samarrai@web.de / 030 – 31 99 67 10

Stellen-Angebote

Suche Angestellte ZÄ oder Vorbereitungsassistentin für Berlin-Tiergarten. Bitte melden unter Chiffre: SA 07/14/02

Ich möchte gerne mit einem/einer sympathischen und qualif. Kollegen/in in meiner modernen Praxis in ausgezeichneter neue Mitte-Lage bei entspannter und anspruchsvoller Behandlung (Implantologie, PZR) zusammenarbeiten. Ziel ist eine perfekte, solide und harmonische Kooperation zur Effektivierung und zur Festigung der work-live-balance in Gegenseitigkeit. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, bitte ich um eine freundl. Zuschrift mit Referenzen an: zahnarztpraxispartner@gmx.de

KFO – Unsere kieferorthopädische Praxis in Zehlendorf sucht eine/n freundl. Kieferorthopäden/in oder kieferorthopädisch tätige/n Zahnarzt in Teil- oder Vollzeit. Tel: 030 – 811 50 10
E-Mail: praxiskretschmer@online.de

Topmoderne, innovative und qualitätsbewusste Praxis mit den Schwerpunkten ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie, Prothetik und Parodontologie sucht ab sofort oder später motivierte(n) und zulassungsberechtigte(n) Zahnärztin/ Zahnarzt zur langfristigen Mitarbeit. Flexibler Einstieg möglich. Promotion erwünscht. Die Praxis verfügt über ein gewachsenes, leistungsfähiges, motiviertes und freundliches Team und realisiert einen hohen Privatleistungsanteil. Prof. Dr. A. Olze u. Kollegen, Friedrichstr.186 / Mohrenstr. 14, 10117 Berlin, praxis@schoene-zaehne-berlin.de



Zahnklinik Berlin/Gropiuspassagen

sucht eine/n fertige/n, hoch engagierte/n Zahnärztin/-arzt mit sicherem Auftreten.

Bei entsprechender Qualifikation wird eine leitende Stellung in der jeweiligen prothetischen, parodontologischen oder konservierenden Fachabteilung geboten.

Ein späterer Eintritt in die Partnerschaft ist dann erwünscht.

Ronald.Harms@t-online.de



Kieferorthopädie Berlin/Gropiuspassagen

sucht eine/n bereits erfahrene/n und engagierte/n Zahnärztin/-arzt, die/der zukünftig nur noch kieferorthopädisch arbeiten möchte.

Eine Top Einarbeitung ist durch drei Fachzahnärzte gewährleistet, wobei wir von einem mehrjährigen zeitlichen Engagement ausgehen.

Ronald.Harms@t-online.de

Stellen-Angebote

Moderne freundliche ZAP sucht engagierten Kollegen mit 1 ½ jähriger Berufserfahrung, gerne auch russisch sprechend, für langfristige Zusammenarbeit/Sozietät/spätere Übernahme nach Berlin-Hellersdorf.
Chiffre: : SA 07/14/03

Angestellte/r ZÄ/ZA oder Ausbildungsassistent/in im 2. Jahr von etablierter Praxis in Berlin-Wittenau mit umfassendem Behandlungsspektrum gesucht.
Tel: 033056 – 760 73

Engagierte ZFA ab sofort von moderner + freundlicher ZAP in Köpenick gesucht.
Tel.: 030 – 651 90 85

ZFA in Tempelhof ab 01.09.2014
Wir sind ein junges und freundliches Praxisteam in einer modernen Praxis in Berlin-Tempelhof und suchen eine ZFA hauptsächlich Stuhlassistenz. Sie sind freundlich, motiviert und zuverlässig, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Per Mail unter info@odontik.de, 030 – 75 65 21 71

Zehlendorf: Lange etablierte Praxis mit hohem Privatanteil bietet ZÄ/ZA mit BE zunächst in Teilzeit die Chance auf Selbstständigkeit u. ggf. Teilhaberschaft u. Übernahme. Moderne Ausstattung, kompetente Mitarbeiter, etablierte Prophylaxe sind vorhanden.
Chiffre: SA 07/14/04

ZAP im Tiergarten sucht ZAH für Stuhlass. und Z1 Abrg./Rezeption. Wir sind ein kleines Team, haben super Arbeitszeiten, nette Patienten und eine angemessene Bezahlung. 030 – 83 21 14 49
www.kur28.de

Stellen-Angebote

Junge/r engagierte/r Zahnärztin/-arzt zur gemeinsamen Weiterentwicklung in moderner ZA-Praxis (Schwerpunkte: Implantologie, Prothetik, Endodontie) gesucht. Wir sind eine Praxis mit 5 jungen Ärztinnen und Ärzten, gelegen in bester City-Lage in Berlin Mitte, mit eigenem Meisterlabor. Wir bieten langfristige Zusammenarbeit, flexiblen Schichtdienst u. wissenschaftlich exzellenten Arbeitsplatz (u. a. digitales Röntgen, Dentalmikroskopie). Verfügen Sie über mind. 2 Jahre Berufserfahrung u. suchen nach neuen Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit erfahrenen Kolleginnen u. Kollegen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an: jobs.zmq207@gmail.com
Infos zur Praxis finden Sie unter: www.zmq207.de

Fachzahnarzt KFO
Innovative und expandierende KFO-ÜBAG sucht Fachzahnarzt (m/w) für eine langfristige Zusammenarbeit.
www.adentics.de
sylke.bittner@adentics.de

ZA/ZÄ zur Verstärkung in moderner Kudamm-Praxis mit freundlichem Team und professioneller Organisation gesucht. Alle Kooperationsformen und spätere Übernahme möglich. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter: praxis@drbaraluther.de

Für Praxis im nördl. Berliner Randgebiet suchen wir zum 1.9.2014 eine freundliche und engagierte ZMP für 20-25 Std. mit Spaß am Beruf.
Chiffre: SA 07/14/07

Stellen-Angebote

CenDenta
Das Zentrum für Zahnmedizin in Berlin
sucht ab sofort zulassungsberechtigte/n ZA/ZÄ für langfristige Zusammenarbeit.
Arbeiten im Team und gemeinsam voneinander lernen – Ihre Chance –
www.cendenta.de
a.gorges@cendenta.de

ZFA, ZMP, ZMV und Zahntechniker/-in in Voll- oder Teilzeit gesucht. Es sind auch Wiedereinsteiger, Berufsstarter/-in erwünscht, denen wir zur bestandenen Prüfung gratulieren! Die Kosten trägt der zukünftige Arbeitgeber, keine Zeitarbeit.
Frau Thiele 030 – 30 20 56 45 & info@asta-management.de

ZA-Praxis am Potsdamer Platz sucht ab 15.08. einen Assistenzarzt, gerne mit Berufserfahrung, Kofferdam, Mikroskop und Lupenbrille sind vorhanden, wie auch viele nette Patienten.
Tel.: 0177 – 366 69 99, www.gzpp.de

ZMP oder ZFA mit Prophylaxekenntnissen für moderne Praxis in Kurfürstendamm-Nähe als Verstärkung für unser freundliches Team gesucht. 24–36 Std./Woche.
E-Mail: ckoch-berlin@t-online.de oder
Tel.: 030 324 27 45

ZMP gesucht – Nette ZAP in Steglitz sucht sympathische, freundliche ZMP für 8-10 Std./Woche ab Aug./Sept. 14, Tel.: 030 – 796 52 82

ZA/ZÄ zur Festanstellung gesucht in Köpenick, Reinickendorf, Friedrichshain, in VZ oder Teilzeit für Wiedereinsteiger oder nach Elternzeit.
Frau Hartmann Tel.: 030 – 30 20 56 45 & info@asta-management.de Die Kosten trägt der zukünftige Arbeitgeber.

ZA/ZÄ für normale Praxis in Prenzlauer Berg mit BE gesucht. Erstkontakt bitte unter 030 – 448 12 43

Kleine Praxis in Steglitz sucht nette ZMP für 20 Std. pro Woche.
Chiffre: SA 07/14/05

Kleine freundliche Zahnarztpraxis in Berlin-Steglitz sucht ab 01.07.2014 nette ZFA für 25–30 h die Woche. Tel.: 030 – 772 45 50

Zahnärztin/Zahnarzt zur Verstärkung in Berlin-Lankwitz gesucht. Es warten auf Sie ein tolles Team, nette Patienten und gute Konditionen. E-Mail bitte an: praxis-dr.pernell@hotmail.de

Angestellter ZA/ZÄ	Dr. Klotz & Partner
Wir suchen Sie als dynamische(n) Kolleg(in/en) zur Verstärkung unseres engagierten Praxisteams mit langfristiger Entwicklungsmöglichkeit. Sie sollten promoviert haben, teamfähig sein u. nach dtsh. Staatsexamen mit Anfang bis Mitte 30 über entsprechende Berufserfahrung verfügen.	A Aesthetik Implantologie Parodontologie Prophylaxe Zahnerhaltung Zahnersatz Z
Vorbereitungsassistent(in)	Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie Praxis-Meisterlabor
Wir bieten Ganztagsstelle, Promotion erwünscht	Wittenbergplatz 4 Ecke Bayreuther Str. 8 gegenüber dem KaDeWe
Zahnärzte am Wittenbergplatz, Kontakt Fr. Klafki, Tel. 213 10 10	

Stellen-Angebote

ZA-Praxis im Bergmannkiez sucht Partner/in od. angest. ZA/ZÄ für langfristige Zusammenarbeit ab sofort. www.zahn-kreuzberg.de
Mail an: dr.whoesl@gneisenau19.de

ZÄ/ZA mit BE für gutgehende, große Praxis in Friedrichshain gesucht. Voraussetzungen: Fleiß und Spaß am Beruf.
Email: walter12766@directbox.com

Moderne, patientenstarke u. etablierte Praxis in Kreuzberg sucht ab sofort motivierte Ass. ZÄ/ZA. Sie ergänzen ein 5 Behandler Team mit sehr umfangreichem Behandlungsspektrum. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Email an: info@dentalist.de

Moderne ZAP City West sucht ZÄ/ZA mit BE für Voll-/Teilzeit. Email: praxis@szalski.de

Stellen-Angebote

Zahnärztin/Zahnarzt gesucht für gut frequentierte Zahnarztpraxis im Gräffekekiez Kreuzberg ab sofort. Tel.: 030 – 69 00 12 50, lippertzahn@yahoo.de

ZMP/ZFA für symp. Team in moderner ZAP am Halensee gesucht. S. gute Arb.-beding., angenehmes Klima & Klientel, in Teil- o. Vollzeit möglich. Bitte an: praxis@drbarbaraluther.de

Topmoderne, etablierte Praxis in Tempelhof sucht angest. ZÄ/ZA für langfristige Zusammenarbeit. Wir sind ein nettes u. engagiertes Team. Tel: 030 – 751 40 94

Feine, kleine Zahnarztpraxis in Tegel mit familiärer Atmosphäre sucht für eine professionelle Betreuung anspruchsvoller Patienten ZMP und ZFA für die Prophylaxe und eine vielseitige Behandlungsassistenz. Wir zahlen 20% über Tarif und eine leistungsabhängige monatliche Prämie. www.praxis-ubbelohde.de

Stellen-Angebote

Zahnarzt/Zahnärztin mit Erfahrung nach Charlottenburg für eine lange Zusammenarbeit gesucht.

Wir bieten alle Bereiche der Zahnmedizin (außer KFO) gepaart mit hohem Qualitätsanspruch und gutem Service an. Eine Spezialisierung ist vorteilhaft aber kein Muss. Flexibel, zumutbarer Schichtdienst und gute Arbeitsatmosphäre. Unterschiedliche Modelle der Zusammenarbeit möglich. Infos unter www.zahnarztpraxis-ivona-naumann.de, Tel. 030 315 2000. Wir freuen uns auf Sie!

ZMP oder Prophylaxeerfahrene Helferin für 8 Std. pro Woche gesucht. Unsere kleine Praxis liegt in Schöneberg. www.zahnarztpraxis-schubert.info

Nettes engagiertes Team in etablierter moderner Praxis in Spandau sucht angestellte(n) ZÄ/ZA ab sofort für 6–8 Stunden.

E-Mail: dr.kuehn.partner@gmx.de

Für unsere Filialen in Berlin und Schildow suchen wir:

- angestellte/n ZÄ/ZA, auch in der Vorbereitungszeit
- ZMF m/w für die Bereiche Behandlungsassistenz und Verwaltung

Es erwarten Sie überdurchschnittliche Arbeitsbedingungen mit langfristiger Perspektive in einem intakten Lebens- und Arbeitsumfeld.

www.zahnarztpraxis-kmiotek.de
kontakt@zahnarztpraxis-kmiotek.de

Praxiseinrichtungen

- 3D-Praxisplanung
- objektbezogene Einrichtung
- Behandlungszeilen
- Um- und Ausbau

Klaus Jerosch GmbH
Tel. (030) 29 04 75 76
Info-Tel. (0800) 5 37 67 24
www.jerosch.com

Eigene Praxis? Selbständig mit intakter Work-Life-Balance?

Die CAPITAL HEALTH Hospital Group (CHHG) betreibt an der Friedrichstraße 180 seit über 5 Jahren erfolgreich das größte private Ärztezentrum in Berlin (www.citypraxen.de). Für unsere neuen **Standorte in Mitte und Friedrichshain mit freiem Blick über Berlin** suchen wir eine(n) Zahnärztin/Zahnarzt mit oder ohne Zulassung.

Möchten Sie im Augenblick oder später nicht mehr Vollzeit arbeiten aber (weiterhin) eine eigene Praxis führen? Möchten Sie eine Praxis gründen, scheuen aber das finanzielle Risiko? Möchten Sie nicht mehr länger Einzelkämpfer sein, sondern erfolgreich in einem Netzwerk aus Zahnärzten und Ärzten agieren? Lassen Sie sich von unserem innovativen Konzept überzeugen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen unser Projektleiter Herr Dipl.-Volkswirt Martin Hasheider
☎ (030) 32 79 80 92 20, ✉ hasheider@capital-health.org oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin.



Stellen-Angebote

Renommierter Praxis DENTALMEDIZIN BERLIN am Gendarmenmarkt sucht ab sofort qualitätsorientierte(n) ZA/ZÄ, ideal mit Spezialisierung auf Zahnerhaltung, insbesondere Endodontie und/oder Zahnästhetik. Darüber hinaus suchen wir noch eine(n) Assistenz Zahnarzt/-ärztin. Sie ergänzen ein dreiköpfiges Zahnärzteteam, welches sich auf modernste Zahnmedizin spezialisiert hat und arbeiten in einer Praxis mit einem einzigartig innovativem Praxiskonzept. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an: jobs@dentalmedizin-berlin.de

Moderne Praxis in Spandau sucht ZÄ/ZA mit BE zur Anstellung. E-Mail: Majdani@gmx.de

CenDenta

Das Zentrum für Zahnmedizin

sucht ab sofort einen/e Ausbildungsassistenten/in. Im Team arbeiten und voneinander lernen. Ihre Chance! Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an: a.goerges@cendenta.de
www.cendenta.de

Berufserfahrene Kollegin/Kollege für bodenständige Praxis mit Meisterlabor gesucht. Wir sind ein fleißiges Team mit Freude am Beruf. Wir erwarten eine engagierte Kollegin/Kollege und bieten die gesamte Zahnheilkunde außer KFO an. Wir legen Wert auf langfristige Zusammenarbeit zum Wohle unserer Patienten.
Chiffre: SA 07/14/06

Suchen Zahnarzt/Zahnärztin zum 01.11.2014 zur Führung unserer kleinen modernen Übag-Zahnarztpraxis in Falkensee mit der Möglichkeit des Erwerbs. Zwei Behandlungszimmer mit Labor. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Mail an: info@zahnarztpraxis-westend.com oder telefonisch unter 030 – 302 10 14

Stellen-Gesuche

Zahnarzt sucht nach Praxisaufgabe die Möglichkeit der Mitarbeit an 2–3 halben Tagen in der Woche, Bereich Zehlendorf - Klein Machnow. Näheres unter 030 – 80 49 01 20

Stellen-Gesuche

Engagierte ZMP mit langjähriger Berufserfahrung, sehr freundlich und teamfähig sucht Betätigungsfeld auf Honorarbasis für Dienstag 2 x Monat. Keine Vertretung. Tel: 0163 – 916 20 12

ZÄ: Spez. PA/Implantologie sucht qualitäts- und fortbildungsorientierte ZA-Praxis für 30 h/W
E-Mail: zahnaerztin_berlin@gmx.de

ZÄ, Dr., Berufserf., bietet qualifizierte PA-Behandlungen, auch mit Hypnose. Suche prophylaxeorientierte ZA-Praxis mit freundl. Team in Berlin oder südwestl. Umland für 8-10 h/w oder halbe Tage. Tel: 0172 – 440 73 28

ZMV, mit großem Engagement und Hingabe für Abrechnung, Verwaltung und Rezeption sucht **Qualitätspraxis für TZ/VZ, nur Solutio/Charly, südwestliche Bezirke oder südliches Umland, bitte Kontaktaufnahme per Email:**
zmvpraxisperle@web.de

Praxis-Angebote

Umsatzstarke, sehr gut etablierte ZA-Praxis innerhalb einer großen, teamorientierten Praxisgemeinschaft in Berlin Steglitz/Schlosstraße ab Spätsommer 2014 abzugeben. Auf über 500 m² Praxisfläche mit Prophylaxe, OP, Fortbildungsraum wird Design und digitale Vollausrüstung, inkl. Cerec, Rö, FAL, etc., geboten.
Chiffre: PA 07/08/14/01

Moderne ZA-Praxis mit Eigenlabor und 4 Behandlungszimmern in Steglitz, bietet Kollegen/in mit eigenem Patientenstamm kostenteilende Partnerschaft an. Spätere Übernahme möglich.
Tel: 030 – 822 36 33

Weißensee, 2 BHZ, 96 qm, Umsatz: 220 T€, Gewinn: 100 T€, sehr preiswert. Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

ZA-Praxis Charlbg. (U1+U7) umsatzstark baldigst abzugeben. E-Mail: zahnmed-berlin@gmx.de

Alteingesessene Zahnarztpraxis in Steglitz, 2 BHz u. 1 Prophylaxezimmer, Kunststofflabor, Parterre, Verkauf sofort od. zum Jahresende.
E-Mail: manuelakostadinov@googlemail.com

Praxis-Angebote

3 Behandlungszimmer, kl. Labor, Steglitz 2015/16 abzugeben.
PA 07/14/02

Mitte, schöne Altbaupraxis, hoher Prophylaxeanteil, 3 BHZ, 202 qm, Umsatz: 440 T€, Gewinn: 130 T€. Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

Praxisanteil im Gesundheitszentrum, sehr zentral, 4–6 BHZ, OPTG, alles digital, sehr modern und gepflegt, hoher Privatanteil, in 2015 abzugeben
Chiffre: PA 07/14/03

ZA-Praxis in Berlin-Friedenau Langjährig etabl., 3 BHZ, Eigenlabor, Behindertengerecht, zentrale Lage, stabile Umsätze, solider Patientenstamm, zu verkaufen.
praxis@dr-verowski.de

Ihre moderne Praxis in Berlin-Weißensee, ca. 200 m², NKM 10,- €/m², helle Räume, EG, modernisierter Altbau, zentral aber ruhig, individueller Ausbau möglich, provisionsfrei, Energieausweis lag uns derzeit nicht vor, S.I.C.H. Immobilienmanagement, Hr. Unger,
0174 – 950 30 67. E-Mail: unger@sich-berlin.de

Kreuzberg, diverse Praxen, unterschiedliche Größen und Umsätze. Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

Berlin/Zehlendorf-Wannsee zentrale Lage, 2 BHZ (3. BHZ vorinstalliert), 81 qm, Labor für kl. Rep., OPG, B-Klasse Steri., alteingesessen, nahe S-Bahn, ab sofort, Email: Z1407@thp.ag

Alteingesessene Spandauer Zahnarztpraxis sucht ab sofort Nachfolger/in. Längere Einarbeitung erwünscht.
Chiffre: PA 07/14/04

KFO-Praxis Berlin sucht ab sofort FZA/FZÄ für Kieferorthopädie mit 2–3 Jahren Berufserfahrung für 3 lange Tage (Mo/Mi/Do) pro Woche. Wir suchen hoch engagierte Bewerber/innen mit Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit. Eine Übernahme der Praxis in einigen Jahren ist erwünscht.
Chiffre: PA 07/14/05

Wir suchen Ärzte, die Mitgestaltung genauso wichtig finden wie wir.



Bei AMEOS können Sie mitgestalten und sich einbringen. Wenn Ihnen dies auch wichtig ist, dann bewerben Sie sich direkt auf eine der ausgeschriebenen Stellen oder abonnieren Sie online unseren Job-Newsletter. Die innovative und wachstumsstarke AMEOS Gruppe gehört im deutschsprachigen Raum zu den führenden Unternehmen im Gesundheitswesen. Rund 10.200 Mitarbeiter sorgen für eine hochwertige medizinische und pflegerische Versorgung – an 33 Standorten, mit etwa 6.900 Betten/Plätzen in insgesamt 61 Kranken-, Pflege- und Eingliederungshäusern.



Das AMEOS Klinikum Halberstadt ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Mit seinen 450 Betten in 10 Kliniken sowie 7 selbstständigen und ärztlich geleiteten Fachabteilungen ist es zudem ein Haus der Schwerpunktversorgung im Landkreis Harz.

Für die Abteilung Mund- Kiefer- Gesichtschirurgie des **AMEOS Klinikums Halberstadt** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

■ **Facharzt (m/w) für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie oder Fachzahnarzt (m/w) für Oralchirurgie**

Ihre Aufgaben:

- Ambulante und stationäre Patientenversorgung des Fachgebietes
- Selbstständiges Arbeiten
- Die Teilnahme am Rufdienst

Ihr Profil:

- Abschluss als Facharzt für MKG-Chirurgie oder Fachzahnarzt für Oralchirurgie
- Alternativ: fortgeschrittene Facharztweiterbildung zum MKG-Chirurgen
- Interesse an einer klinischen und ambulanten Tätigkeit
- Bereitschaft, an der attraktiven Gestaltung des Klinikums aktiv mitzuwirken
- Teamfähige und freundliche Persönlichkeit
- Engagement und Einfühlungsvermögen

Wir bieten:

- Ein gutes Betriebsklima mit einer flachen Hierarchie, das Freiheit für die Entwicklung von neuen Konzepten und Ideen bietet

- Die Möglichkeit des Abschlusses der Facharztweiterbildung, 4 Jahre Weiterbildungsermächtigung sind vorhanden
- Ein umfangreiches operatives Spektrum wobei alle gängigen Operationsverfahren angewendet werden
- Eine offene, kollegiale Zusammenarbeit
- Eine enge Zusammenarbeit mit den Nachbarfachdisziplinen
- Eine attraktive Freizeitgestaltung durch die Nähe zum Harz
- Weiterführende Schulen für den Nachwuchs vor Ort
- Unterstützung bei der Wohnungssuche

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, vorzugsweise über das Online-Portal.

AMEOS Klinikum Halberstadt

Frau Petra Herre
Gleimstraße 5, D-38820 Halberstadt
Tel. +49 (0)3941 64-4433
pher.verw@halberstadt.ameos.de

Praxis-Angebote

Kurfürstendamm, 2 BHZ, 138 qm, Umsatz: 320 T€, Gewinn: 100 T€, Kontakt über Dieter Dressel, Tel.: 030 – 40 50 81 71

Sehr gute Zahnarzt-/Kieferorthopädische Praxisräume in Berlin Zehlendorf/Clayallee zu vermieten. zahnarzt-berlin@gmx.net

Praxisgemeinschaft veräußert PG-Anteil; Seniorpartner scheidet aus; auch geeignet als Zweitpraxis; Gelegenheit – reduzierter KP; Standort: Nähe Zoo, Ku-Damm. Tel.: 0160 – 845 78 72; wnwalzer@aol.com

Zahnarztpraxis, Weißensee. 2 BHZ, kl. Praxislabor aus Altersgründen günstig abzugeben. Chiffre: PA 07/14/06

Kudamm Einzelpraxis zu verkaufen. Chiffre: PA 07/14/07

Biete kleine Praxis in Mitte mit Ausbau-Potential und Weiterarbeit des Verkäufers. Chiffre: PA 07/14/08

Praxis-Gesuche

Suche im Mandantenauftrag ZA-Praxis zur Übernahme in Neukölln, Kreuzberg, Köpenick, Friedrichshain & Charlottenburg + Umgebung. Tel: 030 – 89 04 39 80 Mail: jschroeder@zsh.de

Südberliner Praxis gesucht, Einstieg als Teilhaber mit anschließender Übernahme. praxisuche@dc-base.de

Praxis im Bezirk Pankow oder Lichtenberg zur Übernahme gesucht. E-Mail: zap-berlin@gmx.de

Suche Praxis zur Übernahme in Wedding, Tiergarten, Reinickendorf, Britz, Buckow, Rudow. Mail: zahnarzt@hotmail.de / 0176 – 31 47 35 08

ZÄ sucht Praxis, ca. 4 BHZ zur Übernahme, bevorzugt Mitte, Region Kudamm, City West. Paro-endo.berlin@gmx.de

Praxis-Gesuche

ZA mit Berufserfahrung und Spezialisierung Implantologie sucht etablierte, qualitätsorientierte und umsatzstabile Zahnarztpraxis (mind. 3-4 BHZ) in Region Ku-Damm, Mitte, Friedenau, Zehlendorf zur mittelfristigen Übernahme, ggf. auch mit Übergangszeit. zap.berlin@web.de

Dienstleistungen & Handwerk

Wir suchen Kollegen/innen zur Auslastung unseres Meisterlabores in Mitte. Implantatarbeiten, Cad-Cam, Kobi-ZE. Späterer Einstieg möglich. Tel: 0160/8109584

ZAHNAGENTEN–Berlin
ZFA-Bereitschaftsdienst für Urlaubs-, Krankheits-, Schwangerschaftsvertretung
www.zahnagenten.de
Telefon: 030 – 20 66 59 83 und
Mobil: 0162 – 202 25 64

ZMP Zielorientiert. Mobil. Planbar.
Freie Mitarbeiterin für Prophylaxe, Kaufmännischer Erfolg mit Konzept Durchführung – Verkauf – Aufbau.
Telefon: 030 – 20 66 59 83

Entsorge kostenlos Ihre Praxisausstattung.
Tel: 030 – 323 85 30 oder 0172 – 319 47 07
Fax 030 – 31 01 33 65

Zahnagenten – Berlin
Abrechnungsdienst
Analyse – Abrechnung – Training
030 – 20 66 59 83

Personal für Ihre Praxis

Kostenlos suchen
Erfolgreich finden.

www.praxisperlen.de

ZMV selbstständig, übernimmt Ihre komplette Abrechnung. Tel: 0179 – 205 11 55

Dienstleistungen & Handwerk

Suchen netten und kompetenten Zahntechniker für unser Praxislabor (Kunststoff, Metall, Keramik) VZ oder TZ
Chiffre: DH 07/14/01

Praxistraining für die ZMP/DH
Prophylaxe ist Vertrauenssache und Qualität nicht selbstverständlich. Bauen Sie Ihr Wissen aus und vervollkommen Sie Ihre Fertigkeiten.
DH Simone Klein: 0151 – 46 64 41 67
www.berlindental.de

ZMV mit langjähriger Berufserfahrung bietet Ihnen zahnärztlichen Abrechnungsservice auf Honorarbasis, auch als Krankheits- oder Schwangerschaftsvertretung. Mehr erfahren Sie unter: www.anna-kaya.de

Abrechnungsservice für Ihre Praxis
flexibel, zuverlässig, professionell
(alle gängigen Abrechnungsprogramme)
Tel.: 0163 – 692 58 92
www.jessikaroessler.de

Engagierte und zuverlässige ZMV übernimmt gerne Ihre komplette Abrechnung, Arbeitszeiten flexibel nach Absprache.
Telefon: 0163 – 264 01 56

Zahnärztliches Abrechnungsforum
ZAF ABRECHNUNGSSERVICE
Individuell und kompetent
ZAF PRAXISBERATUNG
Analysen, Sanierung, Controlling
ZAF SEMINAR
Seminare, Praxisseminare, Schulungen
Telefon: 030 – 82 70 40 80
www.zaf-dent.de

Geräte & Einrichtungen

Turbinen mit Licht und Spray nur 299 € netto. Günstige Hand- & Winkelstücke für alle gängigen Systeme. LED Lampen, Apex Lokatoren, Pulverstrahlgeräte ... nur 299 € netto.
www.denta-tec.com | 06187 / 90 96 530

Chiffre-Kontakt

Sie haben drei Möglichkeiten, mit dem Inserenten einer Chiffre-Anzeige ersten Kontakt aufzunehmen:

1) Per Post:
Bitte vermerken Sie auf dem Umschlag bei der Adresse die jeweilige Chiffre-Nummer:
TMM Marketing & Medien
Chiffre

Kantstraße 151, 10623 Berlin

2) Per E-Mail
unter Angabe der Chiffre-Nummer an mbz@tmm.de

3) Sie senden ein Fax unter Angabe der Chiffre-Nummer an die 030 / 20 62 67 50

Auskünfte über Chiffre-Inserenten können grundsätzlich nicht gegeben werden.

Die Geheimhaltung des Anzeigenkunden ist verpflichtender Bestandteil des Auftrags an uns.

Für eine Einzelpraxis am Kurfürstendamm und Sozietät in Steglitz

suchen wir einen

Nachfolger (m/w).

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Beratung für Mediziner

René Deutschmann

Greifenhagener Straße 7

10437 Berlin

Tel.: 43 73 41 60

Fax: 43 73 41 61

Email: info@bfmberlin.de

Anzeigenschluss für Kleinanzeigen

MBZ 09/2014 18.08.2014

MBZ 10/2014 16.09.2014

Impressum

MBZ
Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte
ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:
Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin, KdöR
Stallstraße 1, 10585 Berlin
Telefon: (030) 34 808-0, Telefax: (030) 34 808-240
E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) Berlin, KdöR
Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin
Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190
E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Dr. Michael Dreyer, ZÄK
Karsten Geist, KZV

Redaktion:
Stefan Fischer, ZÄK
Telefon: (030) 34 808-137
E-Mail: presse@zaek-berlin.de

Vanessa Hönighaus, KZV
Telefon: (030) 8 90 04-168
E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen des Herausgebers. Sie dienen dem freien Meinungsaustausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig. Verlagssonderseiten liegen außerhalb der Verantwortung der MBZ-Redaktion.

Hinweis der Redaktion:
„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche oder männliche Form der Berufsbezeichnung verzichtet. Das gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“, „Zahnmedizinische Verwaltungsassistentin“, „Zahnmedizinische Prophylaxeassistentin“, „Zahnmedizinische Fachassistentin“ oder „Dentalhygienikerin“. Dessen ungeachtet gelten für alle Inserate die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG).

Titelgrafik: Barbara Pheby - Fotolia.com

Redaktionsschluss: 25.06.2014

Verlag: TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG
Kantstraße 151, 10623 Berlin
Telefon: (030) 20 62 67-3
Telefax: (030) 20 62 67-50
www.tmm.de
Geschäftsführer: Jürgen H. Blunck
Objektleitung: Antje Naumann, a.naumann@tmm.de
Layout: Hartmut Orschel
Anzeigenleitung: Jörn Fredrich, (030) 20 62 67 58
mbz@tmm.de

Chiffre-Post: TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG
Kantstraße 151, 10623 Berlin
Kleinanzeigen: mbz@tmm.de, Fax: (030) 20 62 67 50
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2014

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11 Mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe. Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt., Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals.

Bestellungen werden von der TMM Marketing & Medien GmbH & Co. KG entgegengenommen:
E-Mail: mbz@tmm.de, Telefon (030) 20 62 67 3



Rubriken

- Stellen-Angebote
- Stellen-Gesuche
- Praxis-Angebote
- Praxis-Gesuche
- Geräte & Einrichtungen
- Dienstleistung & Handwerk

Auftraggeber

Firma _____

Name, Vorname _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Auftrag

- Auftrag für _____ Ausgaben
- Dauerauftrag bis auf Widerruf

Datum/ Unterschrift _____

Kleinanzeigen erscheinen als fortlaufender Text. Tragen Sie bitte einfach den gewünschten Text in die untenstehenden Kästchen ein. Wir behalten uns vor, Zeilenumbrüche vorzunehmen, wenn Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Chiffre nicht eindeutig zu lesen sind, dadurch entstehen evtl. zusätzliche Kosten. Ergänzen Sie bitte Ihre Kontaktdaten und senden Sie dann das ausgefüllte Formular an die Faxnummer 030 / 20 62 67 50 oder als E-Mail an: mbz@tmm.de. Chiffre-Antworten, die postalisch bei uns eingehen, verschicken wir monatlich nach dem 20. eines Monats. E-Mail-Antworten auf Chiffre-Anzeigen werden einmal wöchentlich nur an die angegebene E-Mail-Adresse weitergeleitet. Bitte vermeiden Sie Doppelzahlungen. Den Aufwand für Rücküberweisungen müssen wir Ihnen leider mit 8,00 Euro in Rechnung stellen. Ihre Kleinanzeige erscheint in der nächstmöglichen Ausgabe. Mit Ihrer Bestellung erklären Sie sich mit diesen Regeln und den AGBs (www.tmm.de/tmm/?cat=25) einverstanden.

	€ 26,40
	€ 26,40
	€ 26,40
	€ 32,00
	€ 37,60
	€ 43,20
	€ 48,80
	€ 54,40
	€ 60,00
	€ 65,60
	€ 71,20
	€ 76,80
	€ 82,40
	€ 88,00
	€ 93,60

Chiffre ja Bitte ankreuzen, falls gewünscht. (Zusätzlich zur Zeilengebühr werden € 7,70 berechnet.)

Chiffre +€ 7,70

Wahlformate (Gewünschtes bitte ankreuzen, Aufschläge zusätzlich zum Anzeigenpreis)

Wahlformat: fette Schrift +€ 15,00

Wahlformat: Farbe +€ 26,00

Mehr Präsenz für Ihre Kleinanzeige durch Druck in fatter Schrift. Preis: zzgl. 15,00 €

Maximale Aufmerksamkeit – Ihre Kleinanzeige in Farbe, mit Rahmen. Preis: zzgl. 26,00 €

Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt. von z. Zt. 19 v. H.

Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1
Telefon 030 - 34 808-0
Fax 030 - 34 808-240
E-Mail info@zaek-berlin.de
Website www.zaek-berlin.de

Vorstand der ZÄK

Dr. Wolfgang Schmiedel Präsident, Finanzen
Dr. Michael Dreyer Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
LAG / Prophylaxe, Alters-ZHK, Zahnärztliche
Behindertenbehandlung, Sozialfonds
ZFA-Aus- und Fortbildung
Dr. Detlef Förster Praxisführung, Zahnärztliche Stelle
Dr. Karsten Heegewald Zahnärztliche Fort- und Weiterbildung,
ZÄ Juliane von Hoyningen-Huene Hochschulwesen
Dr. Helmut Kesler GOZ
Dr. Dietmar Kuhn Berufsrecht, Schlichtung, Sachverständige /
Gutachter, Patientenberatungsstelle

Vereinbarung eines persönlichen Gesprächstermins bitte per E-Mail oder Telefon über die Referate.

Geschäftsführung

Dr. Jan Fischdick Telefon 030 - 34 808-133
info@zaek-berlin.de

Referate der ZÄK Berlin

Stellv. Geschäftsführer	Henning Fischer	Tel. 34 808 -
Sekretariat	Andrea Borgolte	-132
	Birgit Schwarz	-130
	Sarah Kopplin	-131
Berufsrecht, Schlichtung		-149
Rügeverfahren,		
Zä. Tätigkeitsschwerpunkte	Janne Jacoby	-145
Buchhaltung, Beitragswesen	Monika Müller*	-110
Buchhaltung	Claudia Hetz*	-111
EDV	Tilo Falk	-126
GOZ-Referat	Daniel Urbschat*	-113
	Susanne Wandrey	-148
Impfstoff, ZÄ-Assist-Börse	Petra Bernhardt*	-101
Öffentlichkeitsarbeit	Stefan Fischer	-137
	Denise Tavdidischwili*	-136
Mitgliederverwaltung	Angelika Dufft	-112
Q-BuS-Dienst, Hygiene	Angela Reckling	-146
	Wolfgang Glatzer	-114
Q-BuS-Dienst	Nicola Apitz	-119
Technische Beratung,	Norbert Gerike	-114
Arbeitsschutz, Umwelt		
Zahnärztliche Stelle	Ulrike Stork*	-125
	Peggy Stewart*	-139
Zä. Fort- und Weiterbildung,	Isabell Eberhard-Bachert*	-124
Dienstagabend-Fortbildung		
ZFA-Referatskoordinatorin,	Dr. Susanne Hefer*	-128
Ausbildungsberaterin		
ZFA-Referat	Birgit Bartsch*	-121
	Petra Leschnick*	-123
	Manuela Kollien*	-129
	Leane Schaefer	-122
	Janett Weimann*	-147
Referatsübergreifende Tätigkeiten	Ute Gensler*	-101

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zahnärztekammer sind erreichbar:
Mo., Di. und Do. 08.00–12.00 und 12.30–15.30 Uhr
Mi. 08.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr
Fr. 08.00–13.00 Uhr

Beachten Sie bitte, dass die mit einem * gekennzeichneten Mitarbeiter infolge Teilzeitbeschäftigung v. a. nachmittags nur eingeschränkt erreichbar sind.

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshauer Straße 4-6
Telefon 14197 Berlin
030 - 414 725-0
Fax 030 - 414 89 67
E-Mail info@pfaff-berlin.de
Website www.pfaff-berlin.de

Geschäftsführung Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28
Telefon 10585 Berlin
030 - 36 40 660-0
Fax 030 - 36 40 660-22
E-Mail info@lag-berlin.de
Website www.lag-berlin.de

Gerlinde König Vorsitzende
Rainer Grahlen Geschäftsstellenleiter
Marlies Hempel Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
Telefon Sammelnummer 10711 Berlin-Charlottenburg
030 - 8 90 04-0
Fax 030 - 8 90 04-102
E-Mail kontakt@kzv-berlin.de
Website www.kzv-berlin.de

Vorstand der KZV Berlin

Dr. Jörg-Peter Husemann Vorsitzender des Vorstandes
Dr. Karl-Georg Pochhammer stellv. Vorsitzender des Vorstandes
Dipl.-Stom. Karsten Geist Mitglied des Vorstandes
Sekretariat des Vorstandes Telefon 030 - 8 90 04-146,
-140 oder -131
vorstand@kzv-berlin.de

Wenn ein persönliches Gespräch gewünscht wird, empfiehlt sich eine vorherige telefonische Anmeldung bei den Sekretariaten.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich Telefon 030 - 8 90 04-267
dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referate der KZV Berlin

Dr. Horst Freigang Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
Schlichtungsstelle Telefon 030 - 8 90 04-169
und Gutachterfragen h.freigang@kzv-berlin.de

Dr. Uta Köpke Mittwoch 10.00–12.00 Uhr
Kieferorthopädie Telefon 030 - 8 90 04-261
uta.koepke@kzv-berlin.de

Dr. Jörg Meyer Mittwoch 15.00–17.00 Uhr
Öffentlichkeitsarbeit Telefon 030 - 8 90 04-113
presse@kzv-berlin.de

Pressestellen

Externe Pressestelle Telefon 030 - 31 80 67 62
ZÄK Berlin Fax 030 - 30 82 46 83
Birgit Dohls info@zahndienst.de

KZV Berlin Telefon 030 - 8 90 04-168
Vanessa Hönighaus Fax 030 - 8 90 04-46168
presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16, 10711 Berlin, Telefon 030 - 8 90 04-150

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Klaus-Groth-Straße 3
Telefon 14050 Berlin
030 - 93 93 58-0
Fax 030 - 93 93 58-222
E-Mail info@vzberlin.org
Website www.vzberlin.org

Verwaltungsausschuss des VZB

Dr. Ingo Rellermeier Vorsitzender, Kapitalanlagen und Personal
Dr. Rolf Kísro Stellvertretender Vorsitzender, Mitglieder-
angelegenheiten

Dr. Markus Roggensack Beisitzer, Kapitalanlagen
ZA Lars Eichmann Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor des VZB

Ralf Wohltmann Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen des VZB

Sekretariat	Steffi Hultsch	Tel. 93 93 58 -
	Nancy Schüller	- 152
	Antje Saß	- 153
Buchhaltung, Abt.-Ltr.	Ursel Petrowski	- 160
	Jana Anding	- 162
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.	Kathleen Buchmann	- 170
Rechtsmittel	Doreen Kaufmann	- 176
Sachbearbeitung	Annett Geßner	- 173
	Franziska Jahncke	- 172
	Monique Noffke	- 171
		- 175

Stellen- und Praxisbörse der Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

Juli · August 2014

Die Termine der DV-Fraktionen

Freier Verband Deutscher Zahnärzte e. V. www.fvdz.de/berlin		
Bezirksgruppe 2	Treffen zum kollegialen Austausch in gemütlicher Runde Restaurant La Paz, ehemals Alte Fleischerei Mahlerstraße 12, 13088 Berlin-Weißensee	Montag, 14.07.2014 20.00 Uhr
Union 2012 www.union-2012.de www.iuzb.net		
gemeinsam mit der IUZB e. V.	Stammtisch Restaurant Tutti Gusti Heerstraße 11, Ecke Frankenallee 14052 Berlin-Westend	Dienstag, 26.08.2014 20.00 Uhr

Fortbildung

ZÄK Berlin www.zaek-berlin.de	KZV Berlin www.kzv-berlin.de	Philipp-Pfaff-Institut www.pfaff-berlin.de
alle Fortbildungsangebote		finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 27

Strukturierte Fortbildung Manuelle & Osteopathische Medizin in der Zahnheilkunde und KFO



Referenten (v. l. n. r.):
Dr. Dirk Polonius,
Dr. Wolfgang Boisserée,
Prof. Dr. Manfred Hülse,
Dr. Werner Schupp

Ziel dieser Kursfolge ist, den Einfluss des Bewegungssystems auf das Kau- und Kiefersystem und umgekehrt darzustellen und damit einen schmerzchronifizierenden Einfluss aufeinander zu verhindern. Dem ZA und KFO hilft diese Kursreihe dabei, eine optimale Versorgung ohne negative Auswirkungen für den Patienten zu bekommen. Dazu werden seit vielen Jahrzehnten bewährte exakte Testverfahren aus der Manuellen Medizin verwendet. Zusätzlich sollen, neben der Untersuchung des Bewegungsapparates, die Anpassung und Kontrolle von Aufbissbehelfen sowie die Prüfung der korrekten Bisslage mit der Manuellen Medizin erlernt werden.

**Frühbucherrabatt
bei Anmeldung bis
zum 29.08.2014!**

PFAFF BERLIN

Infotelefon: 030 414 725-0

Kursnummer: 1020.4

Erster Termin (insgesamt 6 Tage):

Fr 26.09.2014 • 14:00 - 19:00 Uhr

Sa 27.09.2014 • 09:00 - 18:00 Uhr

So 28.09.2014 • 09:00 - 14:00 Uhr

Kosten:
2.660,- €

Punkte:
89+15

» Mehr Infos auf www.pfaff-berlin.de

Alles in Ordnung!

**So nachhaltig wirkt die
Steuer-Prophylaxe der
Treuhand Hannover.**



Mit unseren Empfehlungen treten Sie auch dem Finanzamt entspannt entgegen. Machen Sie jetzt Ihren Vorsorgetermin bei der Treuhand Hannover.

Treuhand Hannover GmbH -Steuerberatungsgesellschaft-

Niederlassungen deutschlandweit, auch in
BERLIN · Invalidenstraße 92 · Tel. 030 315947-0

treu/***hand***
erfolgreich steuern

Info: 0511 83390-254
www.steuer-fachklinik.de





Für die
Visionäre
unserer Stadt.

Für beste Beratung kommen wir zu Ihnen.

Ort und Zeit entscheiden Sie.



 Berliner
Sparkasse

Unsere Mobile Beratung: Ihr persönlicher Ansprechpartner berät Sie auf höchstem Niveau – an Ihrem Arbeitsplatz, zuhause oder unterwegs.
www.berliner-sparkasse.de/mobile-beratung oder rufen Sie einfach an: 030/869 813 00